

Finanz- und Aufgabenplan 2022 - 2026



Hochfelden

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Impressum

Titel

Finanz- und Aufgabenplanung 2022 - 2026

Rundungsregeln

Analysen und Berechnungen werden in den Tabellen (Register F und V) mit ungerundeten d.h. exakten Werten durchgeführt. In weiteren Auswertungen (Kommentar, Präsentationen etc.) werden gerundete Werte verwendet. Dadurch sind kleine Abweichungen in den Zahlenwerten möglich.

Team Auftragnehmer

Projektleitung: Patrice Mayer

Projektmitarbeit:
Leandra Birrer
Heiko Gembrys
Michael Honegger
Eric Hostettler
Matthias Lehmann

Kontakt

swissplan.ch
Beratung für öffentliche Haushalte AG
Limmatquai 62
CH-8001 Zürich
Tel. +41 44 215 48 88
info@swissplan.ch
www.swissplan.ch



Zusammenfassung

Register Z

Seiten Z 1 - Z 6

Finanz- und Aufgabenplan 2022 - 2026

Register F

Seiten F 1 - F 35

Analyse vergangene Jahre 2017 - 2021

Register V

Seiten V 1 - V 29

Grafische Darstellungen

Register G

Seiten G 1 - G 9

Weitere Informationen

Register W

Seiten W 1 - W 20

Persönliche Notizen/Unterlagen

Zusammenfassung

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

Z

Kommentar zum abgeschlossenen Planungsprozess

Zusammenfassung	1
Finanzpolitische Ziele, Massnahmen	2
Planungsgrundlagen, Planungsgremium	3
Aussichten bis 2026	
- Steuerhaushalt	4
- Gebührenhaushalte	5
- Finanzierung Gesamthaushalt	5
Die vergangenen Jahre (2017 - 2021)	6

Finanz- und Aufgabenplan 2022 - 2026

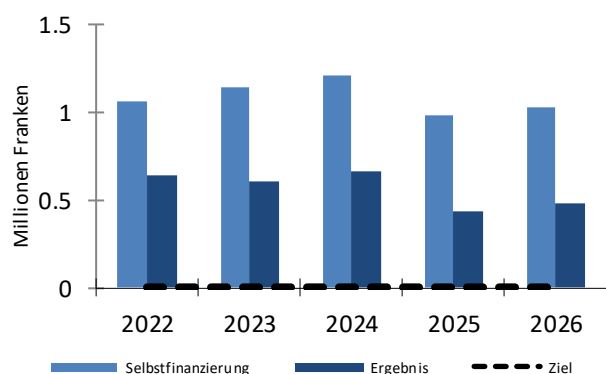
Zusammenfassung

Nachdem sich für die Finanzhaushalte bessere Aussichten durch die Bewältigung der Coronavirus-Pandemie abzeichnen, führt der Ukraine-Krieg zu neuen Unsicherheiten. Mit der aktuellen Konjunkturprognose kann von einem Anstieg der Erträge ausgegangen werden. Verschiedene Investitionsvorhaben (Brestenbühl, Heizung Wisacher, Strassensanierung, Infrastruktur etc.) von total 9,9 Mio. Franken sind vorgesehen. In der Erfolgsrechnung werden mittelfristig jährliche Ertragsüberschüsse von 0,4 bis 0,7 Mio. Franken erwartet. Im Steuerhaushalt resultiert mit einer Selbstfinanzierung von 5,4 Mio. Franken ein Haushaltsdefizit von 3,8 Mio. Franken. Wegen der bestehenden hohen Liquidität dürften die verzinlichen Schulden leicht abnehmen. Weil ein Grossteil der Investitionen für Projekte im Finanzvermögen vorgesehen sind und die Investitionen im Verwaltungsvermögen problemlos mit der Selbstfinanzierung gedeckt werden können, wird das Nettovermögen erhöht. Es liegt am Ende der Planung bei 10,2 Mio. Franken, was einer überdurchschnittlichen Substanz entspricht. Unter diesen Voraussetzungen wird mit einem stabilen Steuerfuss gerechnet. Bei den Gebührenhaushalten zeichnet sich im Abwasser, aufgrund der knappen Kostendeckung, eine Tarifierhöhung ab, Wasser und Abfall bleiben stabil.

Die grössten Haushaltsrisiken sind bei der weiterhin unsicheren konjunkturellen Entwicklung (Steuern und Finanzausgleich, Inflation und Zinsen), tieferen Grundstückgewinnsteuern, stärkeren Aufwandszunahmen oder ungünstigen gesetzlichen Veränderungen auszumachen.

Entwicklung Erfolgsrechnung

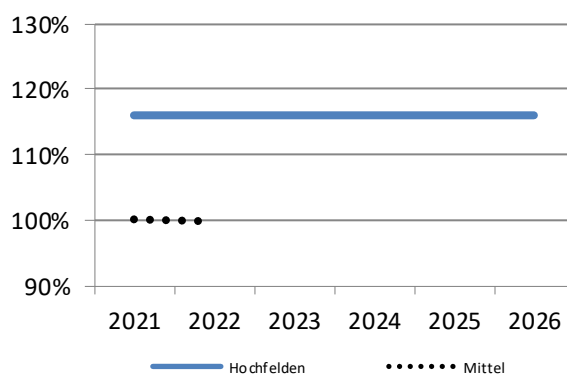
Steuerhaushalt



Es können während der gesamten Periode Ertragsüberschüsse erzielt werden und die Selbstfinanzierung erreicht während des selbigen Zeitraums immer den angestrebten Mindestwert.

Steuerfussentwicklung

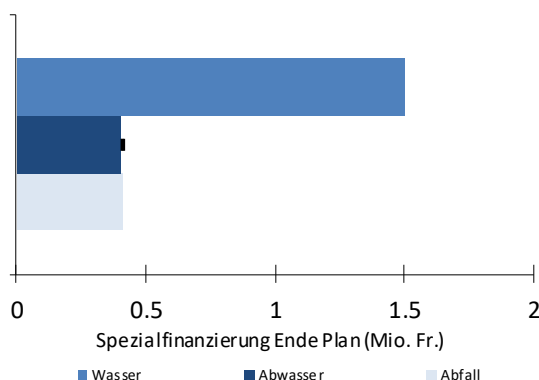
Steuerhaushalt



Nach dem Steuerfuss-Abtausch zwischen der Politischen Gemeinde und der Primarschule wird in den nächsten Jahren mit einem stabilen Gesamtsteuerfuss gerechnet.

Kostendeckende Verursacherfinanzierung

Gebührenhaushalt



Auch wenn das Investitionsvolumen tief ist, muss im Abwasser, zur Verbesserung der ungenügenden Kostendeckung, langfristig mit höheren Tarifen gerechnet werden.

Im Wasser und Abfall kann von stabilen Gebühren ausgegangen werden.

Finanzpolitische Ziele

Der Finanzhaushalt soll sich in den nächsten Jahren an folgenden Zielgrössen ausrichten:

Finanzierung Konsumaufwendungen

Die Investitionsvorhaben der Vergangenheit konnten vom Finanzhaushalt verkraftet werden. Das Nettovermögen hat aktuell einen hohen Bestand. Trotz heute noch ansprechendem Niveau soll der Abbau durch Investitionen und nicht durch die Deckung von Konsumaufwendungen geschehen. Die Konsumaufwendungen sollen mit den jährlich wiederkehrenden Erträgen finanziert werden und somit soll die Selbstfinanzierung über Null liegen.

Messgrösse

Selbstfinanzierung Steuerhaushalt > 0

Gleichmässige Entwicklung in der Erfolgsrechnung und beim Steuerfuss

Die Erfolgsrechnung soll sich gleichmässig entwickeln und der Selbstfinanzierungsanteil soll nicht unter Null Prozent sinken (vgl. oben). Vorübergehend anfallende Aufwandüberschüsse können am Eigenkapital abgebucht werden, mittel-/langfristig ist der Rechnungsausgleich unerlässlich.

Der Steuerfuss soll eine kontinuierliche Entwicklung aufweisen. Der Stabilität wird gegenüber kurzfristig möglichen Änderungen eine höhere Priorität eingeräumt.

Messgrösse

1. Ergebnis Erfolgsrechnung
2. Steuerfuss

Kostendeckende Verursacherfinanzierung

Die Gebühren der Ver- und Entsorgungsbetriebe (Wasser, Abwasser und Abfall) werden unter Berücksichtigung der Kapitalfolgekosten festgesetzt und dem Verursacher belastet.

Messgrösse

Stand Spezialfinanzierung

Sollten sich wichtige Rahmenbedingungen in Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Technik so verändern, dass von anderen Planungsannahmen ausgegangen werden muss, wird mit einer Anpassung der Ziele oder anderen geeigneten Massnahmen reagiert.

Massnahmen

Im aktuellen Plan werden die finanzpolitischen Ziele erreicht. Trotzdem muss auf verschiedene Punkte geachtet werden.

Die Erfolgsrechnung zeigt während des gesamten Planungszeitraums Ertragsüberschüsse und auch die Selbstfinanzierung erzielt während der gleichen Periode den angestrebten Wert. Wegen überproportional steigenden Aufwendungen sinkt die Selbstfinanzierung bis zum Ende der Planung leicht. Soll wieder mindestens eine durchschnittlich hohe Selbstfinanzierung erzielt werden (Selbstfinanzierungsanteil > 10 %), sind Verbesserungen von 0,1 Mio. Franken nötig.

Der aktuell sehr effiziente Haushalt der Politischen Gemeinde weist eine überdurchschnittliche Kostenzunahme aus (Rechnung 21 vs. Budget 23 + 12%) und auch die Primarschule zeigt eine, verglichen mit den Schülerzahlen, überproportionale Kostensteigerung. Sollte dieser Trend weiter anhalten, könnte die Rechnung rasch aus dem Gleichgewicht geraten.

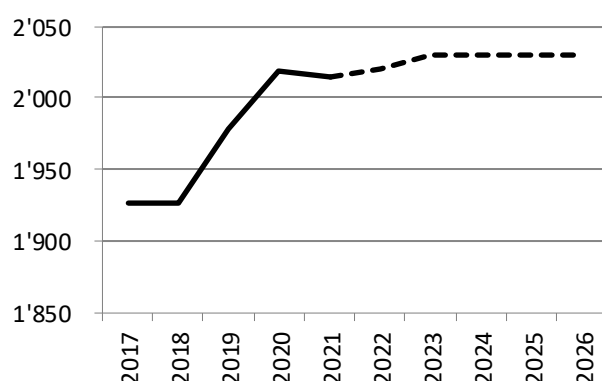
Die Investitionsplanung hat insbesondere im Verwaltungsvermögen einen vergleichsweise tiefen Wert. Ab 2025 sind fast keinen neuen Projekten mehr vorgesehen. Zur Verbesserung der Aussage dieser Planung ist eine detaillierte langfristige Bedarfsplanung anzustreben.

Falls sich das wirtschaftliche Umfeld ungünstig entwickeln würde, wären weitere Massnahmen vorzusehen.

Planungsgrundlagen

Der Einmarsch russischer Streitkräfte in der Ukraine bzw. die dadurch ausgelösten Wirtschaftssanktionen gegenüber Russland schicken die Weltwirtschaft erneut in den Krisenmodus. Der Aufschwung der Wirtschaft im Zuge der gelockerten oder ganz aufgehobenen Massnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus wird durch neue negative Schocks belastet. Die Wirtschaft spürt die Auswirkungen des Krieges in den markant gestiegenen Energie- und Rohstoffpreisen. Die Schweiz mit vielen im Rohstoffhandel tätigen Firmen ist besonders exponiert. Wenn die Krise nicht weiter eskaliert, hat die Schweizer Volkswirtschaft trotzdem intakte Aussichten. Auf dem Arbeitsmarkt wurden so viele Stellen geschaffen wie schon lange nicht mehr. Die Teuerung dürfte ansteigen und wahrscheinlich ist auch bei den Zinsen die Wende eingetreten. Wegen der Unsicherheiten wird nicht mit einer stark restriktiven Geldpolitik gerechnet. Die grössten Risiken liegen in einer länger anhaltenden drastischen Eskalation des Ukraine-Krieges, neuen Varianten des Coronavirus, der hohen privaten und öffentlichen Verschuldung sowie den Beziehungen der Schweiz zu den wichtigsten Partnern (EU etc.).

Einwohnerprognose



Aufgrund der Einwohnerprognose und der Analyse der Altersstruktur wird im Plan von einer tieferen Schüler- und Klassenzahl ausgegangen.

Finanzausgleich

Mit einer langfristigen Steuerkraft von knapp über 60 % vom Mittelwert können Zahlungen aus dem Ressourcenausgleich (aktuell bis 95 %) erwartet werden. Entsprechend hängen die gesamthaft verfügbaren Mittel massgeblich von der Entwicklung der kantonalen Steuerkraft ab.

Anspruch auf geografisch-topografischen Sonderlastenausgleich besteht nicht. Beim demografischen Sonderlastenausgleich gehen wieder Zahlungen ein (2021: 2 Einwohner unter 20 Jahren). Da die Zahl sehr nahe an der Anspruchsgrenze liegt, können bei einer tieferen Geburtsrate oder bei Wegzügen von Familien die Beiträge schnell wieder entfallen.

Neue Rechnungslegung (HRM2)

Seit dem 1.1.2019 legen alle öffentlichen Haushalte im Kanton Zürich die Rechnung nach den Vorgaben des neuen Gemeindegesetzes ab. Bei der Einführung wurde entschieden, das Verwaltungsvermögen nicht neu zu bewerten.

Die Politische Gemeinde hat auf die Abgrenzung verzichtet, d.h. in der Erfolgsrechnung wird die Zahlung aufgrund der Steuerkraft vor zwei Jahren abgebildet. Die Aussagekraft der Ergebnisse ist dadurch eingeschränkt. Die Primarschule grenzt den Finanzausgleich zeitlich ab. D.h. die in der Erfolgsrechnung abgebildete Zahlung des Ressourcenausgleichs stimmt mit der im entsprechenden Jahr erzielten Steuerkraft überein.

Planungsgremium

Die bewährte Finanz- und Aufgabenplanung wurde vom Gemeinderat und der Primarschulpflege unter Beizug des externen Finanzberatungsbüros swissplan.ch im rollenden Sinne überarbeitet. Sie zeigt in einer rechtlich unverbindlichen Form die mutmassliche finanzielle Entwicklung der nächsten Jahre auf. Der Planungsprozess umfasst drei Phasen: Analyse der vergangenen Jahre, Finanzpolitisches Ziel und Blick in die Zukunft (Prognosen, Investitionsprogramm nach Prioritäten, Steuerplan, Aufgabenplan, Planerfolgsrechnung und -bilanz, Geldflussrechnung, Kennzahlen). Einmal jährlich werden die Ergebnisse in einer Dokumentation zusammengefasst.

Aussichten Steuerhaushalt

Mittelflussrechnung (2022 - 2026)

Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	5'416
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-3'379
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	2'037
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	-5'830
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-3'793

Grosse Investitionsvorhaben

Verwaltungsvermögen

- Heizung Schulhaus Wisacher
- Diverse Strassensanierungen
- Diverser Liegenschaftsunterhalt

Kennzahlen

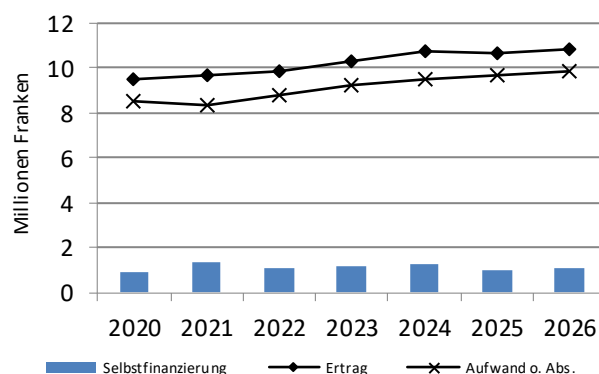
Nettovermögen (31.12.2026)	Fr./Einw.	4'674
Eigenkapital (31.12.2026)	Fr./Einw.	8'766
Selbstfinanzierungsgrad (2022 - 2026)		160%

Finanzvermögen

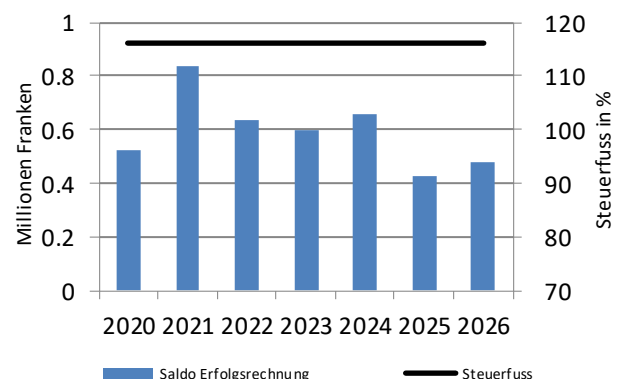
- Brestenbühl

Die absehbaren **Unsicherheiten** im Zusammenhang mit dem Ukraine-Krieg oder allfällige Massnahmen gegen neue Virusvarianten könnten die kurzfristige Entwicklung der Erträge (Steuern und Ressourcenausgleich) bremsen. **Gesetzesänderungen** (ZLG ab 2022 und StrG ab 2023) entlasten die Haushalte, umgekehrt wirken sich das KJG (ab 2022), ein überproportional zu den Schülerzahlen steigender Bildungsaufwand, sowie die zweite Phase der Unternehmenssteuerreform (ab 2024) ungünstig auf den Haushalt aus. Aufgrund der **Gemeindeentwicklung** steigt die Bevölkerungszahl und die Erträge nehmen entsprechend zu. Am Ende der Planung zeigt sich mit stabilem Steuerfuss ein Ertragsüberschuss von 0,5 Mio. Franken und das Eigenkapital erhöht sich auf 17,8 Mio. Franken. Über die ganze Fünfjahresperiode liegt die Selbstfinanzierung bei 5,4 Mio. Franken, womit die Investitionen im Verwaltungsvermögen von 3,4 Mio. Franken zu 160 % selber finanziert werden können. So wird das Nettovermögen erhöht. Es beträgt am Ende der Planung 9,5 Mio. Franken, was einer überdurchschnittlich hohen Substanz entspricht.

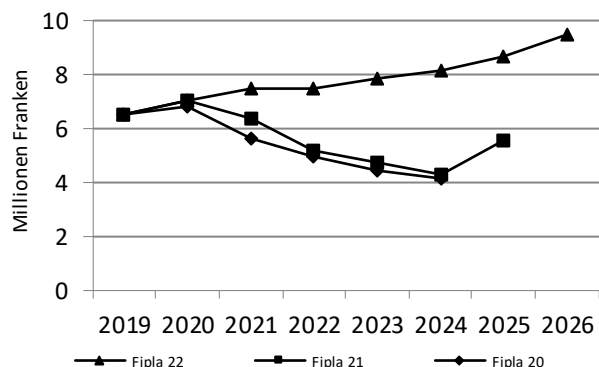
Erfolgsrechnung



Ergebnis + Steuerfuss



Entwicklung Nettovermögen



Gegenüber der letztjährigen Planung zeigt sich ein deutlich höheres Nettovermögen.

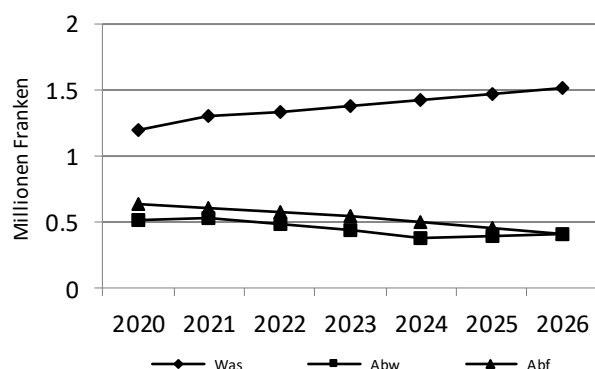
In der Erfolgsrechnung stehen höheren Steuererträgen mehr Aufwendungen (Bildung, Öffentliche Ordnung, Verwaltung etc.) und weniger Ressourcenausgleich gegenüber. Auch sind die Einnahmen aus dem Finanzvermögen (Wohnen im Alter) um mehrere Jahre verschoben worden. Insgesamt hat die Selbstfinanzierung abgenommen.

Das Investitionsvolumen liegt um 2,1 Mio. Franken tiefer als im Vorjahr.

Aussichten Gebührenhaushalte

Mittelflussrechnung (2022 - 2026)		Was	Abw	Abf
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	283	-8	-197
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-160	-510	-
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	123	-518	-197
Kennzahlen				
Spezialfinanzierung (31.12.2026)	1'000 Fr.	1'505	406	414
Kostendeckungsgrad (2026)		125%	102%	82%
Selbstfinanzierungsgrad (2022 - 2026)		177%	-2%	k.A.
Gebührenertrag (2026)	Fr./Einw.	84	133	64

Entwicklung Spezialfinanzierung



Entwicklung Benutzungsgebühr

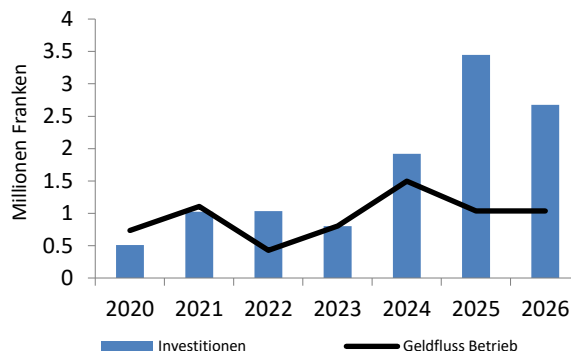
Bereich	Tendenz	Bemerkung
Wasser	stabil	-
Abwasser	Erhöhung	tiefe Kostendeckung
Abfall	stabil	hohe Substanz

Finanzierung Gesamthaushalt

Geldflussrechnung

(in 1'000 Franken)

Liquide Mittel (1.1.2022)			7'639
Geldfluss betriebliche Tätigkeit		4'799	
Geldfluss Investitionstätigkeit			
- Verwaltungsvermögen	-4'049		
- Finanzvermögen	-5'830	-9'880	
Geldfluss Finanzierungstätigkeit			
- Rückzahlung Schulden	-2'000		
- Neuaufnahme Schulden	1'500		
- Veränderung Anlagen	70	-430	
Veränderung Liquide Mittel			-5'510
Liquide Mittel (31.12.2026)			2'128
KK, kurz-/lfr. Anlagen per 31.12.2026			4
Schulden inkl. KK per 31.12.2026		1.1%	3'758

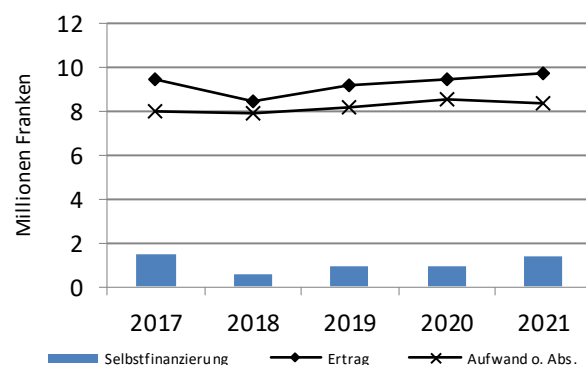


Aus der Erfolgsrechnung wird mit einem Mittelzufluss von 4,8 Mio. Franken gerechnet. Zusammen mit Investitionen von 9,9 Mio. Franken ergibt sich ein Mittelbedarf von 5,3 Mio. Franken. Die Finanzierung geschieht komplett aus der bestehenden Liquidität. Zudem können die verzinslichen Schulden um netto 0,5 Mio. Franken reduziert werden. Am Ende der Planung belaufen sich die Schulden auf 3,8 Mio. Franken. Mit einer Durchschnittsverzinsung von 1,1 % wird von einem steigenden Zinsniveau ausgegangen.

Die vergangenen Jahre (2017 - 2021)

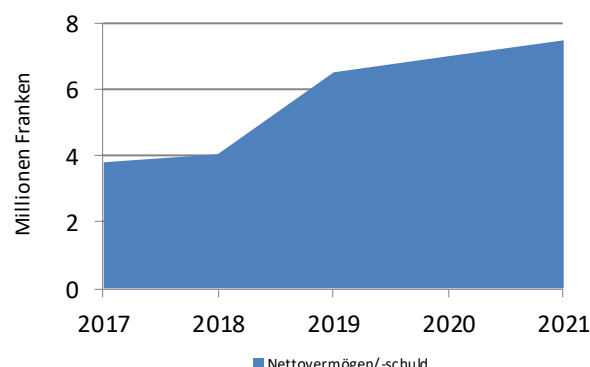
Erfolgsrechnung

Steuerhaushalt



Nettovermögen

Steuerhaushalt



Der Haushalt profitiert grundsätzlich von einer höheren kantonalen Steuerkraft. Weil gleichzeitig die eigene Steuerkraft auf einem ungefähr stabilen Niveau bleibt, steigen die Beiträge aus dem Ressourcenausgleich. Zusammen mit einem effizienten und stabilen Aufwandniveau kann die Selbstfinanzierung auch bei sinkenden Grundstückgewinnsteuern ab 2018 beinahe jährlich verbessert werden.

Für die vergangenen fünf Jahre steht im Steuerhaushalt den tiefen Nettoinvestitionen von 2,6 Mio. Franken eine Selbstfinanzierung von 5,2 Mio. Franken gegenüber, was einem Selbstfinanzierungsgrad von 200 % bzw. einem Haushaltsüberschuss von 2,6 Mio. Franken entspricht. Das Nettovermögen beträgt per Ende 2021 7,5 Mio. Franken. Das ist im Vergleich mit den Zürcher Gemeinden ein hoher Wert für die Substanz. Die Gesamtsteuerbelastung ist in den vergangenen Jahren stabil geblieben (Mittelwert stabil). Die Steuerfussenkung der Sekundarschule wurde von der Primarschule übernommen. Für 2021 fallen folgende Bereiche mit überdurchschnittlich hohen¹ Aufwendungen auf: Allgemeines Rechtswesen sowie Familie und Jugend.

Mit 1,4 Mio. Franken liegt die Selbstfinanzierung im 2021 0,5 Mio. Franken höher als im Vorjahr. Höhere Nettoaufwendungen (Verkehr, Öffentliche Ordnung, Soziales) sowie weniger Grundstückgewinnsteuern können problemlos mit mehr Ressourcenausgleich, und tieferen Ausgaben (Bildung, Allgemeine Verwaltung, Volkswirtschaft, Gesundheit) kompensiert werden. Der so erzielte Selbstfinanzierungsanteil (14,1 %) liegt auf einem überdurchschnittlich hohen Niveau. Mit dem Abschluss 2021 beträgt die Steuerkraft 61 % vom kant. Mittelwert, dadurch besteht eine hohe Abhängigkeit vom Ressourcenausgleich.

Mittelflussrechnung (2017 - 2021)		Steuern	Gebühren	Total
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	5'224	658	5'882
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-2'611	-744	-3'355
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	2'613	-86	2'528
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	-	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	2'613	-86	2'528
Kennzahlen				
Nettovermögen (31.12.2021)	Fr./Einw.	3'698	640	4'337
Eigenkapital (31.12.2021)	Fr./Einw.	7'443	1'212	8'655
Selbstfinanzierungsgrad (2017 - 2021)		200%	88%	175%

¹ Jährlicher Aufwand mehr als 50 Franken/Einwohner bzw. 1'000 Franken/Schüler höher als Mittelwert

Finanz- und Aufgabenplan 2022 - 2026

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

F

Prognosewerte

Gemeindeentwicklung (Bevölkerung, Schülerzahl)	1
Regionalisierte Bevölkerungsprognose	1
Konjunkturelle Entwicklung (BIP, Teuerung, Zinsen)	1
Eckwerte und besondere Einflüsse	1

Übersichten

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	2
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	3
Primarschulgemeinde	4
Gebührenhaushalte	5
Wasserwerk	6
Abwasserbeseitigung	7
Abfallwirtschaft	8
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	9
Politische Gemeinde mit Gebührenhaushalten	10

Spezialauswertungen (Ist vs. 2 Planjahre)

Haushaltsaldo und Geldflussrechnung	11
Spezifische Kosten (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	12

Detailprognosen

Investitionsprogramm mit Prioritäten	13
Steuerplan (Direkte Steuern und Grundstückgewinnsteuern)	18
Finanzausgleich (Ressourcen- und Sonderlastenausgleich)	20
Aufgabenplan	22
Hochrechnung Erfolgsrechnung erstes Planjahr	24
Erfolgsrechnung alle Planjahre	25
Geldflussrechnung (mit Fälligkeiten, Neuaufnahmen und Konditionen)	27
Planbilanz	29
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (inkl. Haushaltgleichgewicht)	31
Wichtige Änderungen im Umfeld (Steuergesetz etc.)	34
Katalog möglicher Korrekturmassnahmen	35

Gemeindeentwicklung	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Bevölkerung	1)					
Hochfelden	2'015	2'020	2'030	2'030	2'030	2'030
Schülerzahlen	2)					
- Kindergarten	45	35	36	48	53	46
- Primarschule	143	143	134	129	132	132
Total	188	178	170	177	185	178

1) zivilrechtlicher Wohnsitzbegriff

2) Beginn Schuljahr, gem. Bista, ohne externe Schüler

Quelle: Bevölkerung = Input Gemeinde, Schülerzahlen = Hochrechnung swissplan.ch

Regionalisierte Bevölkerungsprognose (Auszug)

Eigene Wachstumsprognose in % Stat. Amt

16%

Prognosen für den Bezirk Bülach	2020 - 2025		2020 - 2035	
Bevölkerungsentwicklung	Periode	p.a.	Periode	p.a.
- Einwohnerzuwachs gesamthaft	4.8%	1.0%	14.4%	1.0%
Prozentuale Veränderung Bevölkerungsanteil nach Altersgruppen				
- bis 19 Jahre (Schulalter)	1.7%	0.3%	0.5%	0.0%
- 20 - 64 Jahre (Erwerbsfähigkeit)	-2.2%	-0.4%	-5.8%	-0.4%
- über 65 Jahre (Pensionsalter)	6.5%	1.3%	21.8%	1.5%
Prozentuale Veränderung Ausländeranteil	3.4%	0.7%	10.5%	0.7%

Quelle: Statistisches Amt des Kantons Zürich, März 2021

Konjunkturelle Entwicklung	2021	2022	2023	2024	2025	2026	Mittel 22/26
Bruttoinlandprodukt (BIP)	3) 4.2%	2.3%	0.7%	2.1%	1.8%	1.4%	1.6%
Teuerung	4) 0.6%	3.0%	2.2%	0.8%	1.0%	1.2%	1.6%
Zins 10-jährige Bundesobligation	4) -0.2%	0.7%	0.8%	0.9%	1.3%	1.7%	1.1%
Zins 3-Monats-SARON Franken	4) -0.7%	-0.2%	0.9%	0.3%	0.8%	1.2%	0.6%

3) Veränderung gegenüber Vorjahr

4) Jahresdurchschnitt

Quelle: - 2023 Konjunkturprognose KOF, 5. Oktober 2022; ab 2025: KOF Consensus Forecast

Eckwerte	2021	2022	2023	2024	2025	2026	Mittel 22/26
Nominales BIP	4.8%	5.3%	2.9%	2.9%	2.8%	2.6%	3.3%
Jährliche Bevölkerungszunahme	-0.2%	0.2%	0.5%	0.0%	0.0%	0.0%	0.1%
Bevölkerung und Teuerung	0.4%	3.2%	2.7%	0.8%	1.0%	1.2%	1.8%
Bevölkerung und nominales BIP	4.6%	5.5%	3.4%	2.9%	2.8%	2.6%	3.4%

Besondere Einflüsse

Planerische Entscheide	keine unberücksichtigten Einflüsse absehbar
Lokale Industrie	do.
Bedeutende Steuerzahler	do.

Startsitzung Planungsprozess Mittwoch, 18. Mai 2022

Steuerhaushalt		2022	2023	2024	2025	2026							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	1'063	1'139	1'205	984	1'025	5'416						
Nettoinvestitionen VV		-1'053	-770	-930	-448	-178	-3'379						
Veränderung Nettovermögen		10	368	275	536	847	2'037						
Nettoinvestitionen FV		-	-50	-280	-3'000	-2'500	-5'830						
Haushaltüberschuss/-defizit		10	318	-5	-2'464	-1'653	-3'793						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		8'581	1'765	9'050	1'906	9'348	1'971	9'512	2'008	9'676	2'049	3.0%	3.8%
Fiskalbereich		18	4'272	6	4'936	13	5'080	13	5'225	13	5'367	-9.0%	5.9%
Grundstückgewinnsteuern			515		290		250		250		250		-16.5%
Direkter Finanzausgleich		2)	2'999		2'929		3'125		2'872		2'889		-0.9%
Abschreibungen VV		430		540		548		555		547		6.2%	
Interne Verrechnungen		287	287	246	246	247	247	250	250	255	255	-2.9%	-2.9%
Finanzaufwand/-ertrag		127	239	116	248	113	253	109	263	107	267	-4.1%	2.8%
Buchgewinne/-verluste		0											
EK-Fonds, Aufwertungen VV													
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		9'443	10'076	9'957	10'556	10'268	10'925	10'439	10'868	10'598	11'076	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		633		599		657		429		478		2'797	
Abschreibungen		430		540		548		555		547		2'619	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		-		-		-		-	
Selbstfinanzierung		1)	1'063	1'139	1'205	984	984	1'025	1'025	1'025	1'025	5'416	
Steuerfuss			98%	98%	98%	98%	98%	98%	98%	98%	98%		
Einfacher Staatssteuerertrag			3'799	3'909	4'017	4'134	4'134	4'247	4'247	4'247	4'247	2.8%	
2) konsolidierter Wert													
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		522	467	518	518	276	319	319	319	2'102			
Ergebnis aus Finanzierung		111	132	139	139	153	159	159	159	695			
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-	-	-	-	-	-	-			
Rechnungsergebnis		633	599	657	657	429	429	478	478	2'797			
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total			
Verwaltungsvermögen (VV)		1'053	770	930	930	448	448	178	178	3'379			
Finanzvermögen (FV)		-	50	280	280	3'000	3'000	2'500	2'500	5'830			
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		16'787		16'172		15'727		15'321		17'719		6%	
Verwaltungsvermögen		8'169		8'399		8'782		8'675		8'306		2%	
Fremdkapital			9'326		8'343		7'623		6'680		8'231	-12%	
Eigenkapital			15'630		16'229		16'886		17'315		17'794	14%	
Total		24'956	24'956	24'572	24'572	24'509	24'509	23'996	23'996	26'025	26'025	4%	
Nettovermögen/-schuld		7'461		7'830		8'104		8'640		9'488			
Kennzahlen							Periode						
Selbstfinanzierungsanteil		10.9%	11.0%	11.3%	9.3%	9.5%	➔	10.4%	0				
Selbstfinanzierungsgrad		101%	148%	130%	220%	576%	↗	160%	5 Jahre				
Zinsbelastungsanteil		0.3%	0.2%	0.1%	0.1%	0.1%	↑	0.1%	0				
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		3'694	3'857	3'992	4'256	4'674	↗	4'095	0				

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)	2022	2023	2024	2025	2026	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung 1)	301	300	544	290	275	1'711
Nettoinvestitionen VV	-653	-627	-328	-28	-28	-1'664
Veränderung Nettovermögen	-352	-327	216	262	247	47
Nettoinvestitionen FV	-	-50	-280	-3'000	-2'500	-5'830
Haushaltüberschuss/-defizit	-352	-377	-64	-2'738	-2'253	-5'783

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	4'763	1'567	5'099	1'717	5'204	1'778	5'312	1'812	5'420	1'849	3.3% 4.2%
Fiskalbereich	11	1'834	5	2'118	9	2'169	9	2'219	9	2'278	-6.4% 5.6%
Grundstückgewinnsteuern		515		290		250		250		250	-16.5%
Direkter Finanzausgleich 2)		1'068		1'168		1'444		1'202		1'194	2.8%
Abschreibungen VV	152		228		237		231		214		9.0%
Interne Verrechnungen	287	287	246	246	247	247	250	250	255	255	-2.9% -2.9%
Finanzaufwand/-ertrag	97	188	87	197	86	202	84	212	85	218	-3.4% 3.7%
Buchgewinne/-verluste	0										
EK-Fonds, Aufwertungen VV											
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	5'310	5'459	5'664	5'736	5'783	6'090	5'887	5'946	5'982	6'044	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	149		72		307		59		61		649
Abschreibungen	152		228		237		231		214		1'062
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-		-		-		-		-		-
Selbstfinanzierung 1)	301		300		544		290		275		1'711
Steuerfuss	41%		41%		41%		41%		41%		
Einfacher Staatssteuerertrag	3'799		3'909		4'017		4'134		4'247		2.8%

2) konsolidierter Wert, d.h. ohne Anteile Schulgemeinde(n) und Abgrenzung netto

Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	59	-38	191	-69	-72	71
Ergebnis aus Finanzierung	91	111	116	128	133	578
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis	149	72	307	59	61	649

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	653	627	328	28	28	1'664
Finanzvermögen (FV)	-	50	280	3'000	2'500	5'830

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	17'429		16'119		15'615		14'935		16'733		-4%
Verwaltungsvermögen	2'805		3'204		3'295		3'092		2'906		4%
Fremdkapital		8'410		7'427		6'707		5'765		7'316	-13%
Eigenkapital		11'824		11'896		12'203		12'262		12'324	4%
Total	20'234	20'234	19'324	19'324	18'911	18'911	18'027	18'027	19'639	19'639	-3%
Nettovermögen/-schuld	9'019		8'692		8'908		9'170		9'417		

Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	5.8%	5.5%	9.3%	5.1%	4.8%	↘ 6.1% ø
Selbstfinanzierungsgrad	46%	48%	166%	1036%	983%	↗ 103% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.0%	-0.1%	-0.1%	-0.1%	-0.1%	↑ -0.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	4'465	4'282	4'388	4'517	4'639	↗ 4'458 ø

Primarschulgemeinde		2022	2023	2024	2025	2026							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	762	838	661	694	750	3'705						
Nettoinvestitionen VV		-400	-143	-602	-420	-150	-1'715						
Veränderung Nettovermögen		362	695	59	274	600	1'990						
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-	-						
Haushaltüberschuss/-defizit		362	695	59	274	600	1'990						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		3'818	198	3'951	190	4'144	193	4'199	196	4'256	199	2.8%	0.1%
Fiskalbereich		7	2'438	1	2'818	4	2'911	4	3'006	4	3'089	-13.9%	6.1%
Direkter Finanzausgleich	2)		1'930		1'761		1'681		1'670		1'696		-3.2%
Abschreibungen VV		278		312		310		324		333		4.6%	
Interne Verrechnungen													
Finanzaufwand/-ertrag		30	51	29	50	27	50	25	50	23	49	-6.6%	-0.9%
Buchgewinne/-verluste													
EK-Fonds, Aufwertungen VV													
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		4'133	4'617	4'293	4'819	4'485	4'835	4'552	4'923	4'615	5'032	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		484		526		350		370		417		2'147	
Abschreibungen		278		312		310		324		333		1'558	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		-		-		-		-	
Selbstfinanzierung	1)	762		838		661		694		750		3'705	
Steuerfuss		57%		57%		57%		57%		57%			
Einfacher Staatssteuerertrag		3'799		3'909		4'017		4'134		4'247		2.8%	
2) konsolidierter Wert, d.h. Abgrenzung netto													
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		463		505		327		345		391		2'031	
Ergebnis aus Finanzierung		21		21		23		25		26		117	
Ausserordentliches Ergebnis		-		-		-		-		-		-	
Rechnungsergebnis		484		526		350		370		417		2'147	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto		Netto		Netto		Netto		Netto		5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)		400		143		602		420		150		1'715	
Finanzvermögen (FV)		-		-		-		-		-		-	
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		3'831		4'163		3'862		3'797		3'837		0%	
Verwaltungsvermögen		5'364		5'195		5'487		5'583		5'400		1%	
Fremdkapital			5'389		5'025		4'665		4'327		3'766	-30%	
Eigenkapital			3'807		4'333		4'683		5'053		5'470	44%	
Total		9'195	9'195	9'358	9'358	9'348	9'348	9'380	9'380	9'237	9'237	0%	
Nettovermögen/-schuld		-1'558		-862		-804		-530		70			
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		16.5%		17.4%		13.7%		14.1%		14.9%	↗	15.3%	Ø
Selbstfinanzierungsgrad		191%		586%		110%		165%		500%	↑	216%	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.5%		0.5%		0.4%		0.4%		0.4%	↑	0.4%	Ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		-771		-425		-396		-261		35	↑	-364	Ø

Gebührenhaushalte

	2022	2023	2024	2025	2026	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	-18	-3	-10	58	51	78
Nettoinvestitionen VV	20	20	-710	-	-	-670
Haushaltüberschuss/-defizit	2	17	-720	58	51	-592

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	622	597	602	592	610	593	619	673	627	674	0.2% 3.1%
Aufwertungen VV											
Zinsaufwand/-ertrag	5	12	6	12	6	13	9	13	11	15	21.0% 7.4%
Abschreibungen VV	41		21		40		45		50		5.3%
Veränderung Spezialfinanzierung	26	85	50	74	45	95	56	44	47	46	
Total	694	694	679	679	701	701	729	729	735	735	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	41		21		40		45		50		197
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-58		-24		-50		13		1		-119
Selbstfinanzierung	-18		-3		-10		58		51		78

Eckwerte

						5 Jahre
Kostendeckungsgrad	91%	96%	92%	102%	100%	96%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	-	20	-	20	710	-	-	-	-	-	
Nettoinvestitionen VV	-20		-20		710		-		-		670

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	1'093		1'052		1'722		1'677		1'628		49%
Fremdkapital		1'291		1'308		588		646		697	-46%
Spezialfinanzierung		2'384		2'360		2'310		2'323		2'324	-3%
Total	1'093	1'093	1'052	1'052	1'722	1'722	1'677	1'677	1'628	1'628	49%
Nettovermögen/-schuld	1'291		1'308		588		646		697		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen

						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	-2.9%	-0.5%	-1.6%	8.4%	7.4%	↓ 2.1% ø
Selbstfinanzierungsgrad	89%	15%	-1%	k.A.	k.A.	↗ 12% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-1.1%	-1.1%	-1.2%	-0.5%	-0.6%	↗ -0.9% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	639	644	290	318	343	↗ 447 ø

Wasserwerk	2022	2023	2024	2025	2026	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	40	63	62	60	59	283
Nettoinvestitionen VV	20	20	-200	-	-	-160
Haushaltüberschuss/-defizit	60	83	-138	60	59	123

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	147	30	114	30	115	30	117	30	118	30	1.3% 0.1%
Wasserankauf	15		25		26		26		27		2.4%
Wasserverkauf		124		124		124		124		124	0.1%
Wassermietmieten		45		45		45		45		45	0.1%
Aufwertungen VV											
Zinsaufwand/-ertrag	4	6	4	7	4	7	5	8	6	10	13.1% 12.8%
Abschreibungen VV	13		13		17		17		17		6.0%
Veränderung Spezialfinanzierung	26		50		45		43		42		
Total	205	205	206	206	207	207	208	208	210	210	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	13		13		17		17		17		77
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	26		50		45		43		42		206
Selbstfinanzierung	40		63		62		60		59		283

Eckwerte und Gebührenplanung						5 Jahre
Kostendeckungsgrad	115%	132%	128%	126%	125%	125%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.50%	0.50%	0.55%	0.55%	0.66%	relevant E/p.a.
Kalkulatorische Menge (1'000 m³)	127	127	127	127	127	0.1% 0.1%
Gebührensatz (Fr./m³)	0.98	0.98	0.98	0.98	0.98	M
Kalkulatorische Haushalte (Anzahl)	377	377	377	378	378	0.1%
Gebührensatz (Fr./Zähler)	120.00	120.00	120.00	120.00	120.00	M

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	-	20	-	20	200	-	-	-	-	-	
Nettoinvestitionen VV	-20		-20		200		-		-		160

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	778		745		928		911		894		15%
Fremdkapital		-547		-630		-492		-552		-611	12%
Spezialfinanzierung		1'325		1'375		1'420		1'463		1'505	14%
Total	778	778	745	745	928	928	911	911	894	894	15%
Nettovermögen/-schuld	547		630		492		552		611		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	19.3%	30.7%	30.1%	28.7%	27.9%	↑ 27.3% ø
Selbstfinanzierungsgrad	-198%	-316%	31%	k.A.	k.A.	↗ 177% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-1.1%	-1.2%	-1.7%	-1.3%	-1.7%	↗ -1.4% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	271	310	243	272	301	↗ 279 ø

Abwasserbeseitigung		2022	2023	2024	2025	2026		
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total	
Selbstfinanzierung		-28	-29	-32	42	39		-8
Nettoinvestitionen VV		-	-	-510	-	-		-510
Haushaltüberschuss/-defizit		-28	-29	-542	42	39		-518

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		
Eigene Aufwendungen und Erträge		51		50		51		51		52			1.3%
Entschädigung Kläranlage Bülach		168		169		171		174		176			1.4%
Kläargebühren			125		125		125		160		160		6.3%
Flächenabhängige Kläargebühren			65		65		65		109		110		14.2%
Aufwertungen VV													
Zinsaufwand/-ertrag		1	2	2	3	2	2	4	2	5	3	40.6%	2.6%
Abschreibungen VV		27		8		23		28		33			4.9%
Veränderung Spezialfinanzierung			55		37		55		14		6		
Total		247	247	229	229	247	247	271	271	272	272	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-			-
Abschreibungen/Aufwertungen		27		8		23		28		33			119
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		-55		-37		-55		14		6			-127
Selbstfinanzierung		-28		-29		-32		42		39			-8

Eckwerte und Gebührenplanung							5 Jahre	
Kostendeckungsgrad		78%	84%	78%	105%	102%		90%
Eigenfinanzierungsgrad		100%	100%	49%	52%	55%		
Zinssatz interne Verzinsung		0.50%	0.50%	0.55%	0.55%	0.66%	relevant	E/p.a.
Kalkulatorische Menge (1'000 m³)		123	123	123	123	123	0.1%	0.1%
Gebührensatz (Fr./m³)		1.02	1.02	1.02	1.30	1.30	M	
Kalkulatorische Menge (1'000 m²)		992	992	994	995	997	0.1%	
Gebührensatz (Fr./m²)		0.07	0.07	0.07	0.11	0.11	M	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total	
Investitionen VV		-	-	-	-	510	-	-	-	-	-		
Nettoinvestitionen VV		-	-	-	-	510	-	-	-	-	-		510

Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)		315		306		793		765		732			133%
Fremdkapital			-163		-135		407		365		327		-300%
Spezialfinanzierung			478		441		387		400		406		-15%
Total		315	315	306	306	793	793	765	765	732	732		133%
Nettovermögen/-schuld		163		135		-407		-365		-327			

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen							Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		-14.5%	-14.9%	-16.5%	15.3%	14.2%	↓	-3.3% ø
Selbstfinanzierungsgrad		k.A.	k.A.	-6%	k.A.	k.A.	↑	-2% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		-0.6%	-0.5%	-0.4%	0.8%	0.9%	→	0.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		81	66	-200	-180	-161	↘	-79 ø

Abfallwirtschaft		2022	2023	2024	2025	2026							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung		-30	-37	-40	-44	-46	-197						
Nettoinvestitionen VV		-	-	-	-	-	-						
Haushaltüberschuss/-defizit		-30	-37	-40	-44	-46	-197						
Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Eigene Aufwendungen und Erträge		241	77	244	75	247	75	250	75	254	75	1.3%	0.1%
Grundgebühr			51		49		49		49		49		-1.1%
Ertrag Sack-, Sperrgut-, Grüngutmarken			80		80		80		80		80		0.1%
Aufwertungen VV													
Zinsaufwand/-ertrag		0	3		3	0	3	0	3	0	3	>-50%	-1.2%
Abschreibungen VV				0									
Veränderung Spezialfinanzierung			30		38		40		44		46		
Total		241	241	244	244	247	247	250	250	254	254	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen		-		0		-		-		-		0	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		-30		-38		-40		-44		-46		-198	
Selbstfinanzierung		-30		-37		-40		-44		-46		-197	
Eckwerte und Gebührenplanung		5 Jahre											
Kostendeckungsgrad		88%		85%		84%		83%		82%		84%	
Eigenfinanzierungsgrad		100%		100%		100%		100%		100%			
Zinssatz interne Verzinsung		0.50%		0.50%		0.55%		0.55%		0.66%		relevant	E/p.a.
Kalkulatorische Anzahl Haushalte		1'027		979		980		982		983		0.1%	0.1%
Gebührensatz (Fr./Haushalt)		50.00		50.00		50.00		50.00		50.00		M	
Kalkulatorische Menge Säcke (in 1'000)		52		52		52		52		53		0.1%	
Gebührensatz (Fr./Sack 35 lt.)		1.53		1.53		1.53		1.53		1.53		M	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total	
Investitionen VV		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Nettoinvestitionen VV		-		-		-		-		-		-	
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)		1		1		1		1		1		-14%	
Fremdkapital		1)	-581		-543		-503		-459		-413	-29%	
Spezialfinanzierung			582		544		504		460		414	-29%	
Total		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	-14%	
Nettovermögen/-schuld			581		543		503		459		413		
1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt													
Kennzahlen		Periode											
Selbstfinanzierungsanteil		-14.0%		-18.1%		-19.6%		-21.1%		-22.3%		↓	-19.0% ø
Selbstfinanzierungsgrad		k.A.		k.A.		k.A.		k.A.		k.A.		↗	k.A. 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		-1.4%		-1.5%		-1.4%		-1.3%		-1.5%		↗	-1.4% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		287		268		248		226		203		↗	246 ø

Gesamthaushalt		2022	2023	2024	2025	2026							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	1'045	1'136	1'195	1'042	1'076	5'494						
Nettoinvestitionen VV		-1'033	-750	-1'640	-448	-178	-4'049						
Veränderung Nettovermögen		12	386	-445	594	898	1'445						
Nettoinvestitionen FV		-	-50	-280	-3'000	-2'500	-5'830						
Haushaltüberschuss/-defizit		12	336	-725	-2'406	-1'602	-4'385						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		9'220	10'148	9'657	10'654	9'971	11'019	10'143	11'028	10'316	11'229	2.8%	2.6%
Abschreibungen VV		471		561		588		600		597		6.1%	
Interne Verrechnungen		287	287	246	246	247	247	250	250	255	255	-2.9%	-2.9%
Finanzaufwand/-ertrag		132	250	121	260	119	266	119	275	119	282	-2.7%	3.0%
Buchgewinne/-verluste		0											
EK-Fonds, Aufwertungen VV		26	85	50	74	45	95	56	44	47	46		
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		10'137	10'770	10'636	11'235	10'969	11'626	11'168	11'597	11'333	11'812	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		633		599		657		429		478		2'797	
Abschreibungen		471		561		588		600		597		2'816	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-58		-24		-50		13		1		-119	
Selbstfinanzierung	1)	1'045		1'136		1'195		1'042		1'076		5'494	
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		516	460	510	460	510	460	273	315	315	315	2'074	
Ergebnis aus Finanzierung		118	139	146	146	146	146	156	163	163	163	723	
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Rechnungsergebnis		633	599	657	657	657	657	429	478	478	478	2'797	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)		1'033	750	1'640	1'640	1'640	1'640	448	448	178	178	4'049	
Finanzvermögen (FV)		-	50	280	280	280	280	3'000	3'000	2'500	2'500	5'830	
Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total	
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		426	804	1'496	1'496	1'496	1'496	1'036	1'036	1'037	1'037	4'799	
Geldfluss aus Investitionen		-1'033	-800	-1'920	-1'920	-1'920	-1'920	-3'448	-3'448	-2'678	-2'678	-9'880	
Geldfluss aus Finanzierungen		-	-1'000	-	-	-	-	-930	-930	1'500	1'500	-430	
Veränderung flüssige Mittel		-607	-996	-424	-424	-424	-424	-3'342	-3'342	-141	-141	-5'510	
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		16'787		16'172		15'727		15'321		17'719		6%	
davon Liquidität, KK + Anlagen		7'106		6'110		5'686		2'274		2'132		-70%	
Verwaltungsvermögen (VV)		9'263		9'452		10'504		10'352		9'934		7%	
Fremdkapital			8'035		7'035		7'035		6'035		7'535	-6%	
davon Fremdverschuldung + ext. KK			4'258		3'258		3'258		2'258		3'758	-12%	
Eigenkapital			18'015		18'589		19'196		19'639		20'118	12%	
Total		26'050	26'050	25'624	25'624	26'231	26'231	25'673	25'673	27'653	27'653	6%	
Nettovermögen/-schuld			8'752		9'138		8'692		9'286		10'184		
Kennzahlen												Periode	
Gesamtsteuerfuss	2)	116%		116%		116%		116%		116%			
Selbstfinanzierungsanteil		10.1%		10.4%		10.6%		9.2%		9.4%		↘	9.9% ø
Selbstfinanzierungsgrad		101%		151%		73%		233%		605%		↗	136% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.2%		0.1%		0.1%		0.1%		0.0%		↑	0.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		4'333		4'501		4'282		4'574		5'017		↗	4'541 ø
2) inkl. Schule(n)													

Polit. Gemeinde		2022	2023	2024	2025	2026							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	283	297	534	348	326	1'789						
Nettoinvestitionen VV		-633	-607	-1'038	-28	-28	-2'334						
Veränderung Nettovermögen		-350	-310	-504	320	298	-545						
Nettoinvestitionen FV		-	-50	-280	-3'000	-2'500	-5'830						
Haushaltüberschuss/-defizit		-350	-360	-784	-2'680	-2'202	-6'375						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		5'395	5'582	5'705	5'885	5'823	6'234	5'940	6'156	6'056	6'245	2.9%	2.8%
Abschreibungen VV		192		249		277		276		264		8.2%	
Interne Verrechnungen		287	287	246	246	247	247	250	250	255	255	-2.9%	-2.9%
Finanzaufwand/-ertrag		102	200	92	210	92	215	94	225	96	233	-1.6%	4.0%
Buchgewinne/-verluste		0											
EK-Fonds, Aufwertungen VV		26	85	50	74	45	95	56	44	47	46		
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		6'003	6'153	6'343	6'416	6'484	6'791	6'616	6'675	6'718	6'779	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		149		72		307		59		61		649	
Abschreibungen		192		249		277		276		264		1'258	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-58		-24		-50		13		1		-119	
Selbstfinanzierung	1)	283		297		534		348		326		1'789	
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		53	-45	184		-72		-76		43			
Ergebnis aus Finanzierung		97	117	123		131		137		606			
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-		-		-		-			
Rechnungsergebnis		149	72	307		59		61		649			
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total			
Verwaltungsvermögen (VV)		633	607	1'038		28		28		2'334			
Finanzvermögen (FV)		-	50	280		3'000		2'500		5'830			
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		17'429		16'119		15'615		14'935		16'733		-4%	
Verwaltungsvermögen		3'899		4'257		5'017		4'770		4'534		16%	
Fremdkapital			7'119		6'119		6'119		5'119		6'619	-7%	
Eigenkapital			14'208		14'257		14'514		14'585		14'648	3%	
Total		21'327	21'327	20'376	20'376	20'633	20'633	19'704	19'704	21'267	21'267	0%	
Nettovermögen/-schuld		10'310		10'000		9'496		9'816		10'114			
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		4.9%	4.9%	8.3%	5.4%	5.0%						↘	5.7% ø
Selbstfinanzierungsgrad		45%	49%	51%	1241%	1165%						↗	77% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		-0.1%	-0.2%	-0.2%	-0.2%	-0.2%						↑	-0.2% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		5'104	4'926	4'678	4'835	4'982						↗	4'905 ø

Haushaltsaldo	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	2021	2022	2023	2021	2022	2023
Gesamthaushalt	Rechnung	Approx	Budget	Rechnung	Approx	Budget
Selbstfinanzierung	1'470	1'045	1'136	730	517	559
Nettoinvestitionen VV	-1'022	-1'033	-750	-507	-511	-370
Veränderung Nettovermögen	448	12	386	222	6	190
Nettoinvestitionen FV	-	-	-50	-	-	-25
Haushaltüberschuss/-defizit	448	12	336	222	6	165

Geldflussrechnung	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	2021	2022	2023	2021	2022	2023
Gesamthaushalt	Rechnung	Approx	Budget	Rechnung	Approx	Budget
I. Betriebliche Tätigkeit						
Nettokosten Gemeinde	-3'115	-3'334	-3'506	-1'546	-1'651	-1'727
Nettokosten Schule	-3'331	-3'455	-3'589	-1'653	-1'710	-1'768
Nettokosten Finanzen und Steuern	-470	-382	-490	-175	-189	-241
Total Aufwand (netto)	-6'917	-7'171	-7'584	-3'374	-3'550	-3'736
Direkte Gemeindesteuern	4'859	4'254	4'931	2'412	2'106	2'429
Grundstückgewinnsteuern	298	515	290	148	255	143
Direkter Finanzausgleich	2'565	2'999	2'929	1'273	1'484	1'443
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzung	31	37	33	15	18	16
Total Ertrag (netto)	7'754	7'804	8'183	3'848	3'863	4'031
Ergebnis Erfolgsrechnung	837	633	599	474	313	295
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	557	471	561	277	233	276
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	1) 76	-58	-24	38	-29	-12
Selbstfinanzierung	1'470	1'045	1'136	788	517	559
Überträge in Investitionsbereich	-	0	-	-	0	-
Veränderung übriges Finanzvermögen	2) -262	-619	-332	-130	-307	-163
Veränderung übriges Fremdkapital	-105	-	-	-52	-	-
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	1'103	426	804	606	211	396
II. Investitionstätigkeit						
Verwaltungsvermögen (VV)	-1'022	-1'033	-750	-507	-511	-370
Finanzvermögen (FV)	-	-	-50	-	-	-25
Überträge aus betrieblichem Bereich	-	-0	-	-	-0	-
Veränderung Abgrenzungen etc.	3) -	-	-	-	-	-
Geldfluss aus Investitionen	-1'022	-1'033	-800	-507	-512	-394
III. Finanzierungstätigkeit						
Veränderung verzinsliche Schulden	4) -39	-	-1'000	-19	-	-493
Veränderung interne Kontokorrente	-	-	-	-	-	-
Veränderung übrige Kontokorrente	136	-	-	68	-	-
Veränderung Finanzanlagen	4) 164	-	-	81	-	-
Geldfluss aus Finanzierungen	261	-	-1'000	130	-	-493
Veränderung Flüssige Mittel	343	-607	-996	229	-301	-491

1) inkl. Spezialfinanzierungen
2) inkl. WB Anlagen Finanzvermögen
3) TA, TP, Rückstellungen etc.
4) inkl. kurzfristiger Bereich

Spezifische Kosten (Franken je Einwohner/Schüler)	2021 Rechnung	2022 Approx	2023 Budget	2022 vs. Rg.	2023 vs. Rg.	2023 vs. Approx
Allgemeine Verwaltung						
- Exekutive	72	79	70	10%	-3%	-11%
- Allgemeine Dienste	348	341	286	-2%	-18%	-16%
- Übriges	88	104	127	19%	45% !!	21%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit						
- Öffentliche Sicherheit	26	28	28	7%	9%	2%
- Allgemeines Rechtswesen	160	106	163	-34%	2%	54%
- Feuerwehr	53	69	83	30%	57% !!	21%
- Übriges	17	16	22	-8%	25%	36%
Bildung						
- Kindergarten (je Schüler)	14'564	17'585	19'372	21%	33% !!	10%
- Primarschule (je Schüler)	18'713	19'853	21'576	6%	15% !!	9%
Kultur, Sport und Freizeit						
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	36	40	40	9%	11%	1%
- Sport und Freizeit	48	60	51	25%	7%	-15%
- Übriges	8	9	9	14%	22%	7%
Gesundheit						
- Pflegefinanzierung Heime	102	104	148	2%	45% !!	42%
- Pflegefinanzierung Spitex	47	47	58	1%	25% !	24%
- Übriges	22	27	28	25%	29%	3%
Soziale Sicherheit						
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	138	78	92	-44%	-34%	18%
- Familie und Jugend	154	227	225	47%	46% !!	-1%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	13	71	96	432%	618% !!	35%
- Fürsorge, Übriges	24	25	27	6%	10%	4%
- Übriges	81	78	64	-4%	-21%	-18%
Verkehr						
- Gemeindestrassen	122	91	41	-25%	-66%	-55%
- Übriges	66	80	76	22%	15% !	-5%
Umweltschutz und Raumordnung						
- Wasserwerk (brutto)	97	102	101	5%	5%	0%
- Abwasserbeseitigung (brutto)	96	122	113	28%	18% !	-8%
- Abfallwirtschaft (brutto)	112	119	120	7%	8%	1%
- Übriges	38	11	50	-72%	33% !	373%
Volkswirtschaft						
- Forstwirtschaft	-23	35	3	-256%	-114% !!	-91%
- Übriges	-93	-75	-59	-19%	-36% !!	-21%
Finanzen und Steuern						
- Zinsen	0	1	-4	44%	-888%	-647%
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-29	-24	-21	-15%	-28%	-15%
- Planmässige Abschreibungen VV	203	213	266	5%	31% !!	25%
Zusammenzug						
Nettokosten Gemeinde	1'546	1'651	1'727	7%	12%	5%
Nettokosten Kindergarten	325	305	344	-6%	6%	13%
Nettokosten Primarschule	1'328	1'405	1'424	6%	7%	1%
Total Nettokosten Schule(n)	1'653	1'710	1'768	3%	7%	3%
Total Steuerhaushalt ohne F und S	3'199	3'361	3'495	5%	9%	4%
Nettokosten Finanzen und Steuern	175	189	241	8%	38%	28%
Gesamttotal Steuerhaushalt	3'374	3'550	3'736	5%	11%	5%
Bruttokosten Gebührenhaushalte	304	343	335	13%	10%	-3%
Total Kosten	3'678	3'893	4'071	6%	11%	5%
Bezugsgrössen						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	2'015	2'020	2'030	0%	1%	0%
Kindergartenschüler	45	35	36	-22%	-20%	3%
Primarschüler	143	143	134	0%	-6%	-6%
Gesamtschülerzahl	188	178	170	-5%	-10%	-4%
Makroökonomische Eckwerte						
Teuerung	0.6%	3.0%	2.2%			
Wirtschaftswachstum (BIP)	4.2%	2.3%	0.7%			
Summe (nominelles Wachstum)	4.8%	5.3%	2.9%			

Quelle: - 2023 Konjunkturprognose KOF, 5. Oktober 2022; ab 2025: KOF Consensus Forecast

Zusammenzug Nettoinvestitionen Polit. Gemeinde (1'000 Fr.)

11.10.2022

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	653	627	28	28	28	28	1'392
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	300	-	-	-	300
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	653	627	328	28	28	28	1'692

Wasserwerk	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	-20	-20	-	-	-	-	-40
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	200	-	-	-	200
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-20	-20	200	-	-	-	160

Abwasserbeseitigung	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	510	-	-	-	510
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-	-	510	-	-	-	510

Abfallwirtschaft	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-	-	-	-	-	-	-

Finanzvermögen (FV) Polit. Gemeinde	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	-	50	200	3'000	2'500	-	5'750
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	80	-	-	-	80
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-	50	280	3'000	2'500	-	5'830

Gesamttotal Polit. Gemeinde	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
Total	633	657	1'318	3'028	2'528	28	8'192

# Text		Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
Behörden und Verwaltung													-
1 Ersatz IT Gemeindeverwaltung		1	0	GDE	4			150					150
2 Werkgebäude, Sanierung PV/Dach		1	0	GDE	20		280						280
3 Werkgebäude, Sanierung Wärmepumpe		1	0	GDE	8		75						75
4 Umbau Gemeindehaus		1	0	GDE	20			70					70
Rechtsschutz und Sicherheit													-
5 Rückzahlung Invest.Betr. ZV Feuerwehr	1500.6620.00	1	0	GDE	10		-152						-152
6 Beteiligung ZV Feuerwehr	1500.5520.00	1	0	GDE	0		172						172
Schiessanlage													-
7 Ersatz Heizung	1611.5040.08	1	0	GDE	20			85					85
8 Investitionsbeitrag Höri Sanierung Heizung	1611.6320.03	1	0	GDE	20			-36					-36
Kultur und Freizeit													-
9 Skaterplatz	4120.5540.00	1	0	GDE	30		100						100
Gesundheit													-
10 Dotationskapital KZU (bis 2028)	5340.7040.00	1	0	GDE	0		28						28
11 Dotationskapital KZU (bis 2028)	5340.7040.00	1	0	GDE	0			28					28
12 Dotationskapital KZU (bis 2028)	5340.7040.00	1	0	GDE	0				28				28
13 Dotationskapital KZU (bis 2028)	5340.7040.00	1	0	GDE	0					28			28
14 Dotationskapital KZU (bis 2028)	5340.7040.00	1	0	GDE	0						28		28
15 Dotationskapital KZU (bis 2028)	5340.7040.00	1	0	GDE	0							28	28
Soziale Wohlfahrt													-
16 Überbauung Kindergartenweg ("Brestenbühl")	5340.7040.00	1	0	FV	0			50	200	3'000	2'500		5'750
Verkehr													-
17 Sanierung Dorf-/Gemeindehausstrasse	6150.5010.00	2	0	GDE	10				200				200
18 Sanierung Nöschikerrainstrasse (Herrenwies)		1	0	GDE	10			80					80
19 Ersatzanschaffung Gde-Fahrzeug		1	0	GDE	15			250					250
Umwelt und Raumordnung													-
Wasserwerk													-
20 Sanierung Dorf-/Gemeindehausstrasse		2	0	WAS	50				100				100

# Text		Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
21 Wasseranschlussgebühren	7101.6370.00	1	0	WAS	40		-20						-20
22 Wasseranschlussgebühren	7101.6370.00	1	0	WAS	40			-20					-20
23 Sanierung Stadlerstrasse, 2. Teil		2	0	WAS	50				100				100
Abwasser													
24 Sanierung Stadlerstrasse, 2. Teil		2	0	ABW	50				350				350
25 Sanierung Dorf-/Gemeindehausstrasse		2	0	ABW	50				160				160
Gewässer													
26 Hochwasserschutz allgemein	7410.5020.01	1	0	GDE	50		150						150
27 Hochwasserschutz Grüt	7410.5020.01	2	0	GDE	50				100				100
Grundeigentum Finanzvermögen													
28 Sanierung Lift Willenhofstrasse	9630.7040.01	2	0	FV	0				80				80

Zusammenzug Nettoinvestitionen Primarschulgemeinde (1'000 Fr.)

11.10.2022

Primarschulgemeinde	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	400	103	-	420	-	-	923
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	40	602	-	150	60	852
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	400	143	602	420	150	60	1'775

Finanzvermögen (FV)	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-	-	-	-	-	-	-

Gesamttotal Primarschulgemeinde	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
Total	400	143	602	420	150	60	1'775

# Text	Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
Wisacher - Schulhaus												
1 Ersatz Leuchten Mehrzweckhalle	1	0	SCH	8			40					40
2 Rückerstattungen Dritter für Investitionen in Hochbauten	1	0	SCH	8			-17					-17
2 Planung / Ersatz Heizung	1	0	SCH	20		400						400
3 Sanierung Tartanbahn	2	0	SCH	20						100		100
4 Umgestaltung Umgebung Richtung KiGaWi	2	0	SCH	20				20				20
5 Sicherungskasten Umbau HV	2	0	SCH	8				40				40
												-
Wisacher - Schulverwaltung												
6 Elektronische Archivierung/Digitalisierung	2	0	SCH	4				22				22
												-
Brestenbühl 4 - Kiga												
7 Totalsanierung Gebäude	1	0	SCH	33					420			420
8 Spielplatz	2	0	SCH	30						50		50
9 Einrichtung 3. KiGa	2	0	SCH	8			40					40
												-
Brestenbühl 6/8 - Bibliothek/Wohg												
10 Totalsanierung Gebäude Nr. 6 + 8	2	0	SCH	33				520				520
												-
ICT												
11 Erweiterung Tablets	1	0	SCH	4			80					80
12 ICT Ersatz/Erweiterung	2	0	SCH	4							60	60

Polit. Gemeinde (in 1'000 Fr.)	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026		
Veränderungen Steuergesetz/-tarif												
- Natürliche Personen						0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%		
- Juristische Personen						0.0%	0.0%	-5.0%	0.0%	0.0%	Systematik/Ergebnis Steuerschätzung	
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)											BIP T E STF Ø3y 2023 in % Ø3y	
Natürliche Personen	4'080	4'159	3'944	3'705	3'786	3'700	3'810	3'920	4'034	4'145		100%
- Einkommen	4'080	4'159	3'615	3'421	3'425	3'400	3'450	3'550	3'653	3'753	x x x	99%
- Vermögen			329	283	361	300	360	370	381	392	x x x	111%
Juristische Personen			137	136	35	99	99	97	100	102		97%
- Gewinn			128	126	25	90	90	88	91	93	x x	97%
- Kapital			9	9	10	9	9	9	9	9	x x	96%
Total	4'080	4'159	4'082	3'840	3'821	3'799	3'909	4'017	4'134	4'247		100%
Steuerfuss Rechnungsjahr	44%	44%	44%	44%	44%	41%	41%	41%	41%	41%		
Steuern Rechnungsjahr	1'795	1'830	1'796	1'690	1'681	1'558	1'603	1'647	1'695	1'741		93%
Steuererträge aus früheren Jahren	223	192	249	321	390	160	391	394	396	407	x x x x	122%
Nachsteuern	3	6	4	8	6	5	5	6	6	6		77%
Aktive Steuerauscheidungen	95	43	32	105	71	64	67	68	68	70	x x x x	97%
Passive Steuerauscheidungen	-14	-24	-15	-16	-23	-19	-19	-19	-19	-19	x x x x	101%
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-1	-1	-2	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1		72%
Quellensteuern	39	25	11	9	38	12	19	20	20	21	x x x	98%
Personalsteuern	38	38	38	39	38	38	38	38	38	38		98%
Total Ertrag Gemeindesteuern	2'178	2'109	2'113	2'155	2'200	1'816	2'102	2'153	2'203	2'262		98%
Tatsächliche Forderungsverluste	14	-1	5	4	2	7	1	3	3	3		30%
Wertberichtigungen Forderungen											x	
Total Aufwand Gemeindesteuern	14	-1	5	4	2	7	1	3	3	3		30%
Grundstückgewinnsteuern	113	423	559	491	298	515	290	250	250	250	Manuelle Festlegung	65%
Hundesteuern	17	17	17	17	16	18	16	16	16	16	x	96%
Total Ertrag Sondersteuern	130	440	576	508	314	533	306	266	266	266		66%
Tatsächliche Forderungsverluste				5				2	2	2		0%
Kantonsanteil an Hundesteuern	4	3	4	4	3	4	4	4	4	4	x	98%
Total Aufwand Sondersteuern	4	3	4	9	3	4	4	5	5	5		65%
Steuerbezug für Kanton (0210.4611.00)	69	68	63	71	66	69	66	67	68	69	wie allg. Dienste	99%
Steuerbezug für Gemeinden (0210.4612.01)	116	114	111	112	112	112	112	114	115	117	wie allg. Dienste	100%
Vergütungszinsen (9610.3499.10)	5	5	7	9	5	6	6	6	6	6	wie letztes Budgetjahr	83%
Steuerkraft (Fr./Einwohner)	2'508	2'444	2'379	2'379	2'438	2'122	2'461	2'538	2'599	2'670		103%

Primarschulgemeinde (in 1'000 Fr.)	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026		
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)											Systematik/Ergebnis Steuerschätzung	
<i>Natürliche Personen</i>	4'080	4'157	3'941	3'701	3'782	3'700	3'810	3'920	4'034	4'145	BIP T E STF Ø3y 2023 in % Ø3y	100%
- Einkommen	4'080	4'157	3'612	3'418	3'421	3'400	3'450	3'550	3'653	3'753	x x x	99%
- Vermögen			329	283	361	300	360	370	381	392	x x x	111%
<i>Juristische Personen</i>			137	136	35	99	99	97	100	102		97%
- Gewinn			128	126	25	90	90	88	91	93	x x	97%
- Kapital			9	9	10	9	9	9	9	9	x x	96%
Total	4'080	4'157	4'078	3'837	3'817	3'799	3'909	4'017	4'134	4'247		100%
Steuerfuss Rechnungsjahr	53%	53%	54%	54%	54%	57%	57%	57%	57%	57%		
Steuern Rechnungsjahr	2'162	2'203	2'202	2'072	2'061	2'165	2'228	2'290	2'356	2'421		106%
Steuererträge aus früheren Jahren	268	233	302	392	480	179	491	517	541	556	x x x x	125%
Nachsteuern	3	6	4	8	6	5	5	6	6	6		75%
Aktive Steuerauscheidungen	103	51	38	126	86	69	83	87	92	94	x x x x	100%
Passive Steuerauscheidungen	-15	-28	-19	-19	-28	7	-22	-23	-24	-25	x x x x	100%
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-2	-1	-2	-2	-1	1	-1	-2	-2	-2		72%
Quellensteuern	47	31	13	11	47	12	35	36	37	38	x x x	147%
Total Ertrag Gemeindesteuern	2'566	2'495	2'539	2'588	2'651	2'438	2'818	2'911	3'006	3'089		109%
Tatsächliche Forderungsverluste	15		5	4	2	7	1	4	4	4		26%
Wertberichtigungen Forderungen											x	
Total Aufwand Gemeindesteuern	15	-	5	4	2	7	1	4	4	4		26%
Steuerbezugskosten (2191.3612.00)	81	78	79	82	82	76	80	81	82	83	wie Schulverwaltung	99%
Vergütungszinsen (9610.3499.10)	5	6	6	7	5	6	5	5	5	5	wie letztes Budgetjahr	85%

Ressourcenzuschuss/-abschöpfung		Bemessung: 2020 Auszahlung: 2022	Bemessung: 2021 Auszahlung: 2023	Bemessung: 2022 Auszahlung: 2024	Bemessung: 2023 Auszahlung: 2025	Bemessung: 2024 Auszahlung: 2026	Bemessung: 2025 Auszahlung: 2027	Bemessung: 2026 Auszahlung: 2028
Rel. Steuerkraft eigene Gemeinde	Fr./E	2'379	2'438	2'122	2'461	2'538	2'599	2'670
Rel. Steuerkraft Kantonsmittel o. Zürich	Fr./E	3'770	3'941	1) 4'020	1) 4'100	4'175	4'250	4'350
Rel. Steuerkraft in % kant. Mittelwert		63%	62%	53%	60%	61%	61%	61%
Ausgleichsgrenze		95%	95%	95%	95%	95%	95%	95%
Abschöpfungssatz		70%	70%	70%	70%	70%	70%	70%
Einfacher relativer Ausgleich	Fr./E	1'203	1'306	1'697	1'434	1'428	1'439	1'462
Einwohnerzahl	Anzahl	2'019	2'015	2'020	2'030	2'030	2'030	2'030
Einfacher absoluter Ausgleich	1'000 Fr.	2'428	2'631	3'427	2'910	2'898	2'920	2'968
Gesamtsteuerfuss Bemessungsjahr		116%	116%	116%	116%	116%	116%	116%
Steuerfussindex		0.9881	0.9917	0.9914	0.9914	0.9914	0.9914	0.9914
Ressourcenzuschuss	1'000 Fr.	2'816	3'053	3'975	3'376	3'362	3'387	3'443
Ressourcenabschöpfung	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Anteil Politische Gemeinde	1'000 Fr.	1'068	1'158	1'405	1'193	1'188	1'197	1'217
- Steuerfuss		44%	44%	41%	41%	41%	41%	41%
Anteil (Primar)schulgemeinde	1'000 Fr.	1'311	1'421	1'953	1'659	1'652	1'665	1'692
- Steuerfuss		54%	54%	57%	57%	57%	57%	57%
- Anteil absolute Steuerkraft		100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%
Anteil Sekundarschulgemeinde	1'000 Fr.	437	474	617	524	522	526	534
- Steuerfuss		18%	18%	18%	18%	18%	18%	18%
- Anteil absolute Steuerkraft		100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

1) von swissplan.ch prognostizierter Wert, Abweichungen zu Erfolgsrechnung (Hochrechnung bzw. Budget) sind möglich

Demografischer Sonderlastenausgleich		Bemessung: 2020 Auszahlung: 2022	Bemessung: 2021 Auszahlung: 2023	Bemessung: 2022 Auszahlung: 2024	Bemessung: 2023 Auszahlung: 2025	Bemessung: 2024 Auszahlung: 2026	Bemessung: 2025 Auszahlung: 2027	Bemessung: 2026 Auszahlung: 2028
Einwohnerzahl	Anzahl	2'019	2'015	2'020	2'030	2'030	2'030	2'030
Einwohner < 20 Jahre	Anzahl	456	459	462	466	467	469	470
Anteil Einwohner < 20 Jahre		22.585%	22.779%	22.858%	22.937%	23.017%	23.096%	23.176%
Manuelle Korrektur Prognose < 20 Jahre				0.228%	-0.192%	-0.300%	-0.400%	-0.500%
Anspruchsgrenze		22.587%	22.658%	22.659%	22.661%	22.662%	22.663%	22.665%
Anteil über Anspruchsgrenze		0.000%	0.121%	0.427%	0.085%	0.055%	0.033%	0.012%
Einwohner über Anspruchsgrenze	Anzahl	-0	2	9	2	1	1	0
Pauschale inkl. Teuerung	Franken	11'781	11'954	12'313	12'583	12'684	12'811	12'965
Voller Beitrag	1'000 Fr.	-	29	106	22	14	9	3
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-	-7	-27	-6	-4	-2	-1
Nettobeitrag	1'000 Fr.	-	22	79	16	11	6	2
Anteil (Primar)schulgemeinde	1'000 Fr.	-	8	29	6	4	2	1
Anteil Sekundarschulgemeinde	1'000 Fr.	-	3	11	2	1	1	0
Geo-topo Sonderlastenausgleich								
Einwohnerzahl	Anzahl	2'019	2'015	2'020	2'030	2'030	2'030	2'030
Fläche in Quadratkilometer	manuell	6.09	6.09	6.09	6.09	6.09	6.09	6.09
Bevölkerungsdichte	E/km2	331.3	330.6	331.4	333.1	333.1	333.1	333.1
Grenzwert Einwohnerzahl	Anzahl	914						
Steigungsindex	manuell	0.25%	0.25%	0.25%	0.25%	0.25%	0.25%	0.25%
Beitrag pro Einwohner		-	-	-	-	-	-	-
Absoluter Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Teuerungsindex		98.2	99.6	102.6	104.9	105.7	106.8	108.0
Voller Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Nettobeitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-

Polit. Gemeinde Aufgabenplan (1'000 Fr.)	Plan		Veränderung		
	A	E	A	E	Ausserordentlich
	Typ	Typ	%	%	+ = Verbesserung, - = Verschlechterung
Allgemeine Verwaltung					
- Exekutive	T	T	1.3%	1.3%	
- Allgemeine Dienste	E	E	1.4%	1.4%	
- Übriges	T	T	1.3%	1.3%	
Öffentliche Ordnung und Sicherheit					
- Öffentliche Sicherheit	E	E	1.4%	1.4%	
- Allgemeines Rechtswesen	E2	E2	3.4%	3.4%	
- Feuerwehr	E	E	1.4%	1.4%	
- Übriges	T	T	1.3%	1.3%	
Bildung					
- Volksschule, Sonstiges	E	E	1.4%	1.4%	
Kultur, Sport und Freizeit					
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	E	E	1.4%	1.4%	
- Sport und Freizeit	E	E	1.4%	1.4%	
Gesundheit					
- Pflegefinanzierung Heime	E2	E2	3.4%	3.4%	
- Pflegefinanzierung Spitex	E2	E2	3.4%	3.4%	
- Übriges	E	E	1.4%	1.4%	
Soziale Sicherheit					
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	E2	E2	3.4%	3.4%	2024: +25 Beiträge gemäss ZLG
- Familie und Jugend	E	E	1.4%	1.4%	
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	E2	E2	3.4%	3.4%	
- Fürsorge, Übriges	E	E	1.4%	1.4%	
- Übriges	E	E	1.4%	1.4%	
Verkehr					
- Gemeindestrassen	T	T	1.3%	1.3%	
- Übriges	E	E	1.4%	1.4%	
Umweltschutz und Raumordnung					
- Wasserwerk	X	X	X	X	
- Abwasserbeseitigung	X	X	X	X	2025: +80 Ergebnisverbesserung
- Abfallwirtschaft	X	X	X	X	
- Übriges	T	T	1.3%	1.3%	
Volkswirtschaft					
- Forstwirtschaft	T	T	1.3%	1.3%	
- Übriges	E	E	1.4%	1.4%	
Finanzen und Steuern					
- Emmissionskosten	F	F	0.0%	0.0%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	F	V	0.0%	4.1%	2026ff: +175 Ertrag Wohnen im Alter
- Übriges	T	T	1.3%	1.3%	

B = Bevölkerungsveränderung

E = Einwohner + Teuerung

E? = E + T + ? %

F = Fixer Wert

M = manuell festgelegt

T = Teuerung

V = VMWG Mietzinsveränderung

X = separate Detailberechnung

**Primarschulgemeinde
Aufgabenplan (1'000 Fr.)**

	Plan		Veränderung		
	A	E	A	E	Ausserordentlich
	Typ	Typ	%	%	+ = Verbesserung, - = Verschlechterung
Allgemeine Verwaltung	T	T	1.3%	1.3%	
Bildung					
- Kindergarten	T	T	1.3%	1.3%	
- Primarstufe	T	T	1.3%	1.3%	2024: -140 +1 Klasse (gem. Angaben Schule)
- Musikschulen	ES	ES	1.4%	1.4%	
- Schulliegenschaften	T	T	1.3%	1.3%	
- Tagesbetreuung	ES	ES	1.4%	1.4%	
- Schulleitung und Schulverwaltung	ES	ES	1.4%	1.4%	
- Volksschule, Sonstiges	ES	ES	1.4%	1.4%	
- Sonderschulen	ES	ES	1.4%	1.4%	
- Übriges	ES	ES	1.4%	1.4%	
Kultur, Sport und Freizeit	ES	ES	1.4%	1.4%	
Gesundheit	ES	ES	1.4%	1.4%	
Finanzen und Steuern					
- Emmissionskosten	F	F	0.0%	0.0%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	F	V	0.0%	4.1%	
- Übriges	T	T	1.3%	1.3%	

BS = Bevölkerungsveränderung

ES = Einwohner + Teuerung

ES? = E + T + ? %

F = Fixer Wert

M = manuell festgelegt

T = Teuerung

V= VMWG Mietzinsveränderung

X = separate Detailberechnung

Polit. Gemeinde**Hochrechnung 2022 (1'000 Fr.)**

+ = Verbesserung, - = Verschlechterung

Ergebnis gemäss Budget	-342
Ergebnis gemäss Hochrechnung	<u>149</u>
Veränderung	492

Einzelpositionen**492****Bemerkung**

Pflegefinanzierung Heime	90	Anpassung an 2021 und Budget 2023
Pflegefinanzierung Spitex	20	Anpassung an 2021 und Budget 2023
Ergänzungsleistungen IV + AHV	-25	Anpassung an 2021 und Budget 2023
Ergänzungsleistungen IV + AHV	45	Beiträge ZLG
Familie und Jugend	80	Anpassung an 2021 und Budget 2023
Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	-30	Anpassung an 2021 und Budget 2023
Volkswirtschaft Übriges	40	ZKB Gewinnausschüttung
Steuern	265	Grundstückgewinnsteuer gem. Stand 9.9.2022
Zinsen	-1	Interner Zins Gebührenhaushalte
Ressourcenausgleich	14	Anpassung an kant. Verfügung
Abschreibungen	-6	

Primarschulgemeinde**Hochrechnung 2022 (1'000 Fr.)**

+ = Verbesserung, - = Verschlechterung

Ergebnis gemäss Budget	19
Ergebnis gemäss Hochrechnung	<u>484</u>
Veränderung	465

Einzelpositionen**465****Bemerkung**

Ressourcenausgleich	488	Korrektur Abgrenzung 2022/24
Ressourcenausgleich	-23	Korrektur Abgrenzung 2021/23 gem. def. Wert Stat. Amt
Abschreibungen	-0	

Polit. Gemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2022 Approx		2023 Budget		2024 Plan		2025 Plan		2026 Plan		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	1'289	349	1'348	487	1'367	494	1'386	501	1'405	508	2.2%	9.9%
- Exekutive	160		142		144		146		148		-1.9%	
- Allgemeine Dienste	897	320	932	463	946	470	959	476	973	483	2.0%	10.8%
- Übriges	232	28	273	24	277	24	280	25	284	25	5.2%	-3.2%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	552	111	666	66	683	67	700	69	717	70	6.8%	-10.8%
- Öffentliche Sicherheit	59	4	59	3	60	3	61	3	62	3	1.1%	-7.1%
- Allgemeines Rechtswesen	261	47	358	28	371	29	383	30	397	31	11.0%	-10.3%
- Feuerwehr	161	22	171	2	173	2	175	2	178	2	2.5%	-48.1%
- Übriges	70	38	78	34	79	34	80	35	81	35	3.6%	-1.9%
Bildung	2	-	2	-	2	-	2	-	2	-	1.1%	
- Volksschule, Sonstiges	2		2		2		2		2		1.1%	
Kultur, Sport und Freizeit	206	6	190	6	193	6	196	6	199	6	-1.0%	1.1%
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	85	5	86	5	88	5	89	5	90	5	1.4%	1.1%
- Sport und Freizeit	121	1	104	1	105	1	107	1	109	1	-2.7%	1.1%
Gesundheit	337	0	451	0	466	0	481	0	497	0	10.2%	1.1%
- Pflegefinanzierung Heime	210		300		310		321		332		12.1%	
- Pflegefinanzierung Spitex	95		118		123		127		131		8.4%	
- Übriges	32	0	33	0	33	0	34	0	34	0	1.5%	1.1%
Soziale Sicherheit	1'703	736	1'748	729	1'789	772	1'832	793	1'875	814	2.4%	2.5%
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	518	362	536	350	554	387	573	401	593	414	3.4%	3.5%
- Familie und Jugend	508	50	506	50	514	51	521	51	528	52	1.0%	1.1%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	244	101	270	76	280	79	289	81	299	84	5.2%	-4.5%
- Fürsorge, Übriges	73	22	76	22	77	22	78	23	79	23	2.0%	1.4%
- Übriges	359	202	360	230	365	234	370	237	375	240	1.1%	4.4%
Verkehr	581	233	591	353	598	358	606	362	615	367	1.4%	12.0%
- Gemeindestrassen	391	206	409	326	414	330	420	334	425	339	2.1%	13.2%
- Übriges	189	27	181	27	184	27	187	28	189	28	-0.0%	1.1%
Umweltschutz und Raumordnung	792	770	781	679	804	701	834	729	841	735	1.5%	-1.2%
- Wasserwerk	205	205	206	206	207	207	208	208	210	210	0.5%	0.5%
- Abwasserbeseitigung	247	247	229	229	247	247	271	271	272	272	2.4%	2.4%
- Abfallwirtschaft	241	241	244	244	247	247	250	250	254	254	1.3%	1.3%
- Übriges	98	77	102		103		104		106		1.9%	>-50%
Volkswirtschaft	242	322	205	319	208	324	211	328	214	333	-3.1%	0.8%
- Forstwirtschaft	180	108	145	138	147	140	149	142	150	144	-4.3%	7.4%
- Übriges	63	214	61	181	61	184	62	186	63	189	0.2%	-3.0%
Finanzen und Steuern	2'049	5'374	2'267	5'684	2'984	6'680	2'560	6'078	2'533	6'126	5.5%	3.3%
- Steuern	11	2'349	5	2'408	9	2'419	9	2'469	9	2'528	-6.4%	1.9%
- Ressourcenausgleich, Abgrenzung												
- Ressourcenausgleich, Auflösung												
- Ressourcenausgleich, Zuschuss	1'748	2'816	1'895	3'053	2'570	3'975	2'183	3'376	2'174	3'362	5.6%	4.5%
- Sonderlastenausgleich			12	22	40	79	8	16	5	11		
- Zinsen	37	59	28	58	28	58	29	62	31	64	-4.2%	1.9%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens	100	149	100	142	100	148	100	154	100	161	0.0%	1.8%
- Buchgewinne/-verluste realisiert	0											
- WB Liegenschaften FV												
- WB Finanzanlagen FV												
- Übriges		1		1		1		1		1		
- Planmässige Abschreibungen VV	1) 152		228		237		231		214		9.0%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV	1) 1											
- Aufwertungen VV	1) 1											
- Fonds im Fremdkapital	2) 0		0		0		0		0			
- Fonds im Eigenkapital	2) 1											
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	7'751	7'901	8'250	8'322	9'095	9'402	8'806	8'865	8'897	8'958	3.5%	3.2%
Ergebnis	149		72		307		59		61			

1) ohne Gebührenhaushalte, nicht finanzpolitisch motiviert

2) Parkplatz-, Forstreservfonds etc.

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

WB = Wertberichtigungen

**Primarschulgemeinde
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)**

	2022 Approx		2023 Budget		2024 Plan		2025 Plan		2026 Plan		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	7		8		8		8		8		2.7%	
Bildung	3'750	221	3'877	210	4'069	213	4'124	216	4'179	219	2.7%	-0.2%
- Kindergarten	328		372		377		382		387		4.2%	
- Primarstufe	1'699	35	1'762	83	1'925	84	1'950	85	1'975	86	3.8%	25.1%
- Musikschulen	77		74		75		76		77		0.1%	
- Schulliegenschaften	436	48	496	48	502	49	508	50	515	50	4.3%	1.0%
- Tagesbetreuung	102	76	112	76	113	77	115	78	116	80	3.3%	1.1%
- Schulleitung und Schulverwaltung	588	0	577	0	585	0	594	0	602	0	0.6%	1.1%
- Volksschule, Sonstiges	148		161		163		166		168		3.2%	
- Sonderschulen	370	61	324	3	329	3	333	3	338	3	-2.3%	>-50%
- Übriges	1		1		1		1		1		1.1%	
Kultur, Sport und Freizeit	38	21	42	23	42	23	43	24	43	24	3.1%	3.3%
Gesundheit	23		24		25		25		26		2.8%	
Soziale Sicherheit												
Finanzen und Steuern	1'626	5'687	1'763	6'007	2'295	6'552	2'012	6'342	2'012	6'442	5.5%	3.2%
- Steuern	7	2'438	1	2'818	4	2'911	4	3'006	4	3'089	-13.9%	6.1%
- Ressourcenausgleich, Abgrenzung		1'930		1'753		1'652		1'665		1'692		-3.2%
- Ressourcenausgleich, Auflösung	1'311		1'421		1'953		1'659		1'652		6.0%	
- Ressourcenausgleich, Zuschuss		1'311		1'421		1'953		1'659		1'652		6.0%
- Sonderlastenausgleich				9		29		6		4		
- Zinsen	30	7	29	6	27	6	25	6	23	5	-6.6%	-8.0%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens												
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- WB Liegenschaften FV												
- WB Finanzanlagen FV												
- Übriges		0		0		0		0		0		
- Planmässige Abschreibungen VV 1)	278		312		310		324		333		4.6%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV 1)												
- Aufwertungen VV 1)												
- Fonds im Fremdkapital												
- Fonds im Eigenkapital												
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	5'444	5'928	5'714	6'240	6'439	6'789	6'211	6'582	6'267	6'684	3.6%	3.0%
Ergebnis	484		526		350		370		417			

1) nicht finanzpolitisch motiviert
 FV = Finanzvermögen
 VV = Verwaltungsvermögen
 WB = Wertberichtigungen

Polit. Gemeinde**Geldflussrechnung (1'000 Fr.)**

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		2022	2023	2024	2025	2026	5-Jahres-Total
I. Betriebliche Tätigkeit							
Deckungslücke II		-2'075	-2'129	-1'903	-2'139	-2'220	
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern		1'834	2'118	2'169	2'219	2'278	
Ordentlicher Deckungsbeitrag		-242	-11	265	80	58	
Zinssaldo		10	18	19	17	18	
Deckungsbeitrag I		-231	7	284	98	76	
Grundstückgewinnsteuern		515	290	250	250	250	
Deckungsbeitrag II		284	297	534	348	326	
Veränderung übriges Finanzvermögen 1)							
Veränderung übriges Fremdkapital 1)							
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		284	297	534	348	326	1'789
II. Investitionstätigkeit							
Investitionen VV allgemein		-633	-607	-1'038	-28	-28	
Investitionen Sachanlagen FV			-50	-280	-3'000	-2'500	
Überträge aus betrieblichem Bereich		-0					
Veränderung Abgrenzungen etc.							
Veränderung Rückstellungen etc.							
Geldfluss aus Investitionen		-633	-657	-1'318	-3'028	-2'528	-8'165
III. Finanzierungstätigkeit							
Abnahme langfristige Schulden		-1'000 0.28%		-1'000 0.31%		-1'000 0.55%	
Zunahme langfristige Schulden						1'500 1.70%	
Veränderung Finanzanlagen							
Abnahme kurzfristiger Bereich 2)			-1'000 0.28%		-1'000 0.31%		
Zunahme kurzfristiger Bereich 2)		1'000 0.28%		1'000 0.31%		1'000 0.55%	
Veränderung interne Kontokorrente		-257 0.48%	364 0.55%	360 0.55%	339 0.66%	560 1.11%	
Abnahme kurzfristige Finanzanlagen							
Zunahme kurzfristige Finanzanlagen							
Geldfluss aus Finanzierungen		-257	-636	360	-661	2'060	865
IV. Zusammenfassung							
Veränderung flüssige Mittel		-607	-996	-424	-3'342	-141	-5'510
Endbestand flüssige Mittel		7'031	6'035	5'611	2'269	2'128	
Zielliquidität 3)		2'000	2'000	2'000	2'000	2'000	
Endbestand verzinsliche Schulden 4)		4'000	3'000	3'000	2'000	3'500	
Durchschnitt verzinsliche Schulden 4)		0.48%	0.55%	0.55%	0.66%	1.11%	

- 1) inkl. Abgrenzung Ressourcenausgleich
- 2) kurzfristiger Anteil langfristige Verbindlichkeiten
- 3) gem. Angabe Gemeinde
- 4) inkl. kurzfristiger Anteil

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Fälligkeitsstruktur zu Beginn der Planung (1.1.)				
Verzinsliche Schulden			Finanzanlagen	
Verfall	Betrag	Zinssatz	Betrag	Zinssatz
2022	-	-	-	-
2023	1'000	0.28%	-	-
2024	-	-	-	-
2025	1'000	0.31%	-	-
2026	-	-	-	-
2027	1'000	0.55%	-	-
2028	-	-	-	-
2029	1'000	0.78%	-	-
2030	-	-	-	-
2031	-	-	-	-
später	-	-	-	-
Total	4'000	0.48%	-	
Zinsbindung (Jahre)		4.5		

Primarschulgemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

	2022	2023	2024	2025	2026	5-Jahres-Total
I. Betriebliche Tätigkeit						
Deckungslücke II	-1'659	-1'962	-2'235	-2'298	-2'326	
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern	2'438	2'818	2'911	3'006	3'089	
Ordentlicher Deckungsbeitrag	779	856	676	708	763	
Zinssaldo	-17	-18	-16	-14	-13	
Deckungsbeitrag	762	838	661	694	750	
Veränderung übriges Finanzvermögen 1)	-619	-332	301	-6	-40	
Veränderung übriges Fremdkapital 1)						
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	143	507	962	689	710	3'010
II. Investitionstätigkeit						
Investitionen VV allgemein	-400	-143	-602	-420	-150	
Investitionen Sachanlagen FV						
Überträge aus betrieblichem Bereich						
Veränderung Abgrenzungen etc.						
Veränderung Rückstellungen etc.						
Geldfluss aus Investitionen	-400	-143	-602	-420	-150	-1'715
III. Finanzierungstätigkeit						
Abnahme langfristige Schulden						
Zunahme langfristige Schulden						
Veränderung Finanzanlagen				70 2.00%		
Abnahme kurzfristiger Bereich 2)						
Zunahme kurzfristiger Bereich 2)						
Veränderung interne Kontokorrente	257 0.48%	-364 0.55%	-360 0.55%	-339 0.66%	-560 1.11%	
Abnahme kurzfristige Finanzanlagen						
Zunahme kurzfristige Finanzanlagen						
Geldfluss aus Finanzierungen	257	-364	-360	-269	-560	-1'295
IV. Zusammenfassung						
Veränderung flüssige Mittel	-	-	-	-	-	-
Endbestand flüssige Mittel	1	1	1	1	1	
Zielliquidität 3)						
Endbestand verzinsliche Schulden 4)						
Durchschnitt verzinsliche Schulden 4)						

1) inkl. Abgrenzung Ressourcenausgleich

2) kurzfristiger Anteil langfristige Verbindlichkeiten

3) gem. Angabe Gemeinde

4) inkl. kurzfristiger Anteil

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Fälligkeitsstruktur zu Beginn der Planung (1.1.)				
Verzinsliche Schulden			Finanzanlagen	
Verfall	Betrag	Zinssatz	Betrag	Zinssatz
2022	-	-	-	-
2023	-	-	-	-
2024	-	-	-	-
2025	-	-	70	2.00%
2026	-	-	-	-
2027	-	-	-	-
2028	-	-	-	-
2029	-	-	-	-
2030	-	-	-	-
2031	-	-	-	-
später	-	-	-	-
Total	-	-	70	2.00%
Zinsbindung (Jahre)				3.5

Polit. Gemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	2022		2023		2024		2025		2026		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Finanzvermögen											
- Flüssige Mittel	7'031		6'035		5'611		2'269		2'128		-70%
- Interne Kontokorrente 1)	4'473		4'110		3'750		3'411		2'851		-36%
- Externe Kontokorrente	4		4		4		4		4		0%
- Kurzfristige Finanzanlagen 2)											
- Langfristige Finanzanlagen 3)											
- Übrige Finanzanlagen	82		82		82		82		82		0%
- Sachanlagen	4'643		4'693		4'973		7'973		10'473		126%
- Anteil IR (TA etc.)											
- Übriges Finanzvermögen	1'195		1'195		1'195		1'195		1'195		0%
Total Finanzvermögen	17'429		16'119		15'615		14'935		16'733		-4%
Verwaltungsvermögen											
- VV allgemein	3'899		4'257		5'017		4'770		4'534		16%
Total Verwaltungsvermögen	3'899		4'257		5'017		4'770		4'534		16%
Fremdkapital											
- Interne Kontokorrente 1)											
- Externe Kontokorrente		258		258		258		258		258	0%
- Übrige laufende Verbindlichkeiten		2'623		2'623		2'623		2'623		2'623	0%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden 4)		1'000				1'000				1'000	0%
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten											
- Langfristige Schulden		3'000		3'000		2'000		2'000		2'500	-17%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)											
- Übriges Fremdkapital		238		238		238		238		238	0%
Total Fremdkapital		7'119		6'119		6'119		5'119		6'619	-7%
Zweckgebundenes Eigenkapital											
- Spezialfinanzierungen 5)		2'384		2'360		2'310		2'323		2'324	-3%
- Fonds 6)		88		88		88		88		88	0%
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftenfonds											
Zweckfreies Eigenkapital											
- Reserve 7)											
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		11'736		11'808		12'115		12'174		12'235	4%
Total Eigenkapital		14'208		14'257		14'514		14'585		14'648	3%
Total	21'327	21'327	20'376	20'376	20'633	20'633	19'704	19'704	21'267	21'267	

1) intern = innerhalb Finanzplanung

2) Festgelder etc.

3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr

4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)

5) Gebührenhaushalte

6) inkl. Globalbudgets

7) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2

TA = Transitorische Aktiven

VV = Verwaltungsvermögen

IR = Investitionsrechnung

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Primarschulgemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	2022		2023		2024		2025		2026		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Finanzvermögen											
- Flüssige Mittel	1		1		1		1		1		
- Interne Kontokorrente 1)											
- Externe Kontokorrente											
- Kurzfristige Finanzanlagen 2)											
- Langfristige Finanzanlagen 3)	70		70		70						-100%
- Übrige Finanzanlagen											
- Sachanlagen											
- Anteil IR (TA etc.)											
- Übriges Finanzvermögen	3'760		4'092		3'791		3'796		3'836		2%
Total Finanzvermögen	3'831		4'163		3'862		3'797		3'837		0%
Verwaltungsvermögen											
- VV allgemein	5'364		5'195		5'487		5'583		5'400		1%
Total Verwaltungsvermögen	5'364		5'195		5'487		5'583		5'400		1%
Fremdkapital											
- Interne Kontokorrente 1)		4'473		4'110		3'750		3'411		2'851	-36%
- Externe Kontokorrente											
- Übrige laufende Verbindlichkeiten		914		914		914		914		914	0%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden 4)											
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten											
- Langfristige Schulden											
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)											
- Übriges Fremdkapital		1		1		1		1		1	0%
Total Fremdkapital		5'389		5'025		4'665		4'327		3'766	-30%
Zweckgebundenes Eigenkapital											
- Fonds 5)											
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftsfonds											
Zweckfreies Eigenkapital											
- Reserve 6)											
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		3'807		4'333		4'683		5'053		5'470	44%
Total Eigenkapital		3'807		4'333		4'683		5'053		5'470	44%
Total	9'195	9'195	9'358	9'358	9'348	9'348	9'380	9'380	9'237	9'237	

1) intern = innerhalb Finanzplanung

2) Festgelder etc.

3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr

4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)

5) inkl. Globalbudgets

6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2

TA = Transitorische Aktiven

VV = Verwaltungsvermögen

IR = Investitionsrechnung

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Polit. Gemeinde	2022	2023	2024	2025	2026		
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	2'020	2'030	2'030	2'030	2'030		
Steuerfuss	41%	41%	41%	41%	41%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen						Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	4.9%	4.9%	8.3%	5.4%	5.0%	↘	5.7% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	5.0%	3.2%	1.2%	1.0%	0.8%	→	2.2% ø
Selbstfinanzierungsgrad	45%	49%	51%	1241%	1165%	↗	77% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.1%	-0.2%	-0.2%	-0.2%	-0.2%	↑	-0.2% ø
Kapitaldienstanteil	3.3%	3.9%	4.1%	4.1%	3.9%	↑	3.8% ø
Bruttoverschuldungsanteil	117%	95%	90%	76%	98%	↗	95% ø
Nettovermögensquotient	4) 568%	476%	441%	446%	447%	↗	475% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) 5'104	4'926	4'678	4'835	4'982	↗	4'905 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	4	4	4	5	5		5 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	62%	66%	66%	70%	65%	↑	66% ø
Zinsbelastungsquote	5) 0.5%	-0.4%	-0.4%	-1.4%	-0.3%	↑	-0.4% ø
Investitionsanteil	12.8%	10.3%	14.9%	0.5%	0.5%	→	7.8% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6)					↑	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) 2'418	2'567	2'547	2'027	1'720	*	
Selbstfinanzierungsquotient	8) 19.3%	18.7%	33.0%	17.1%	15.8%	↑	20.8% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Primarschulgemeinde	2022	2023	2024	2025	2026		
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	2'020	2'030	2'030	2'030	2'030		
Steuerfuss	57%	57%	57%	57%	57%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen						Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	16.5%	17.4%	13.7%	14.1%	14.9%	↗	15.3% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	-0.2%	0.8%	4.1%	0.3%	0.1%	↗	1.0% ø
Selbstfinanzierungsgrad	191%	586%	110%	165%	500%	↑	216% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.5%	0.5%	0.4%	0.4%	0.4%	↑	0.4% ø
Kapitaldienstanteil	6.5%	6.9%	6.8%	7.0%	7.0%	↗	6.9% ø
Bruttoverschuldungsanteil	117%	104%	96%	88%	75%	↗	96% ø
Nettovermögensquotient	4) -64%	-31%	-28%	-18%	2%	↑	-27% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) -771	-425	-396	-261	35	↑	-364 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	6	6	6	6	6		6 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	41%	46%	50%	54%	59%	↑	50% ø
Zinsbelastungsquote	5) 4.7%	4.1%	3.7%	3.3%	2.7%	↑	3.7% ø
Investitionsanteil	9.4%	3.9%	12.6%	9.0%	3.4%	→	7.7% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6)					↑	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) -1'252	76	758	1'066	2'034	*	
Selbstfinanzierungsquotient	8) 35.2%	37.6%	28.8%	29.5%	31.0%	↑	32.3% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Gesamthaushalt		2022	2023	2024	2025	2026	
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich		2'020	2'030	2'030	2'030	2'030	
Gesamtsteuereffuss	4)	116%	116%	116%	116%	116%	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							Periode
Selbstfinanzierungsanteil		10.1%	10.4%	10.6%	9.2%	9.4%	↘ 9.9% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real		2.8%	2.2%	2.4%	0.7%	0.5%	↗ 1.7% ø
Selbstfinanzierungsgrad		101%	151%	73%	233%	605%	→ 136% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.2%	0.1%	0.1%	0.1%	0.0%	↑ 0.1% ø
Kapitaldienstanteil		4.7%	5.2%	5.3%	5.4%	5.2%	↗ 5.2% ø
Bruttoverschuldungsanteil		74%	62%	60%	51%	63%	↗ 62% ø
Nettovermögensquotient	5)	206%	186%	172%	178%	190%	↗ 186% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5)	4'333	4'501	4'282	4'574	5'017	↗ 4'541 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)		6	6	6	5	5	5 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote		66%	70%	70%	74%	70%	↑ 70% ø
Zinsbelastungsquote	6)	2.4%	1.6%	1.4%	0.7%	1.0%	↑ 1.4% ø
Investitionsanteil		11.4%	7.8%	14.0%	4.2%	1.7%	→ 7.8% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)						↑
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8)	1'166	2'643	3'305	3'093	3'754	*
Selbstfinanzierungsquotient	9)	28.6%	29.7%	30.6%	24.3%	24.6%	↑ 27.5% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) inkl. Schule(n)

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Spezifische Werte

(Franken je Einwohner)

Steuerkraft (kalkulatorisch)		2'122	2'461	2'538	2'599	2'670	
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	10)	517	559	589	513	530	542 ø
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	10)	-511	-370	-808	-221	-88	-399 ø
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	10)	-	-25	-138	-1'478	-1'232	-574 ø
Haushaltüberschuss/-defizit	10)	6	165	-357	-1'185	-789	-432 ø
Eigenkapital Steuerhaushalt		7'738	7'995	8'318	8'530	8'765	
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte		1'180	1'163	1'138	1'144	1'145	

10) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

Wichtige Änderungen im Umfeld

Steuergesetz

In den Richtlinien der Regierungspolitik 2019 - 2023 setzt sich der Regierungsrat zu den Steuern folgendes langfristiges Ziel: "Kanton und Gemeinden können im Steuerwettbewerb bestehen. Die Steuern erhalten unter Berücksichtigung der Solidarität den Leistungswillen der Pflichtigen." Hauptpfeiler dieser Strategie ist die vollständige Umsetzung der Unternehmenssteuerreform (STAF/SV17). Im Steuerbelastungsmonitor 2021 hat sich die mittelstandsfreundliche Besteuerung bestätigt. Während mittlere Einkommen moderat belastet werden, ist die Besteuerung der sehr hohen und niedrigen Einkommen deutlich stärker als in den meisten Kantonen. Unternehmen (juristische Personen) werden im Kanton Zürich schweizweit am höchsten mit Steuern belastet. 2019 hat der Kanton Zürich einer Reform des Unternehmenssteuerrechts zum Erhalt des Steuersubstrates zugestimmt. Seit dem 1.1.2020 gilt das neue Recht: Bestehende Sonderregelungen (z.B. Holdingprivileg) wurden abgeschafft. An deren Stelle traten Steuerermässigungen auf hohem Eigenkapital, ein Zinsabzug (NID), Patentboxen sowie Abzüge für Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen. Auf den 1.1.2021 ist der erste Schritt der Gewinnsteuersenkung (8 auf 7 %) in Kraft getreten. Der zweite Schritt (Gewinnsteuersenkung von 7 auf 6 % und Erhöhung Dividendenbesteuerung von 50 auf 60 %) ist vom Regierungsrat gemäss Vorgaben zum KEF 2023/26 auf 2024 geplant.

Weitere Anpassungen am Steuertarif aufgrund hängiger Initiativen (Zusatzsteuer auf Vermögen, Begrenzung Beteiligungsabzug) oder die Überprüfung der Liegenschaftensteuerwerte sind im vorliegenden Finanz- und Aufgabenplan nicht berücksichtigt.

Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2021

Im Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2021 macht der Regierungsrat keinen dringenden Handlungsbedarf aus. Obwohl sich die Schere zwischen ressourcenstarken und ressourcenschwachen Gemeinden geöffnet und die Spannweite der Steuerfüsse leicht zugenommen hat, erfüllt der Finanzausgleich die in ihn gesetzten Erwartungen. Die Umsetzung des individuellen Sonderlastenausgleichs dürfte weiterhin kompliziert und für alle Beteiligten unbefriedigend verlaufen. Unter Berücksichtigung der sich abschwächenden Konjunktur erachtet es der Regierungsrat jedoch als nicht angezeigt, dieses Instrument als Auffangnetz für die Gemeinden zu streichen. Beim demografischen Sonderlastenausgleich wird die langfristige Abschaffung erwogen. Auf das Thema Finanzierung der Sozialkosten wird im neuen Bericht nicht mehr detailliert eingegangen. Sowohl das Kinder- und Jugendheimgesetz als auch das Zusatzleistungsgesetz (Erhöhung Beiträge von 50 auf 70 % per 1.1.2022) wurden in der Zwischenzeit geändert. Die Änderungen sorgen dafür, dass die Unterschiede zwischen den Gemeinden abnehmen. Nach Einschätzung des Regierungsrats bestehen die Gründe für die Schaffung eines Soziallastenausgleichs als Bestandteil des Finanzausgleichs nicht mehr. Auch die vom Stimmvolk im Jahr 2020 beschlossene Änderung des Strassengesetzes wird zu einer Entlastung der Gemeinden führen.

Kinder- und Jugendheimgesetz (KJG)

Mit dem vom Parlament verabschiedeten neuen Kinder- und Jugendheimgesetz zahlen die Gemeinden nicht mehr für die Kosten "der ergänzenden Hilfe zur Erziehung¹" der in ihrer Gemeinde wohnhaften Kinder, sondern die Gesamtkosten werden im Verhältnis von 40 (Kanton) zu 60 (Gemeinden) aufgeteilt. Der 60 % -Anteil der Gemeinden wird im Verhältnis zur Einwohnerzahl solidarisch auf alle Gemeinden aufgeteilt. Die meisten Haushalte haben den Beitrag im Budget 2022 eingestellt; entfallende Aufwendungen (inkl. Sonderschule) sind noch schwer einzuschätzen.

Zürcher Verkehrsverbund (ZVV)

Die Auslastung des ZVV ist durch die Pandemie stark gesunken, entsprechend hat sich das Defizit deutlich erhöht. Es sind hohe Nachzahlungen zu leisten. Nach der Pandemie dürfte sich die Nachfrage wieder erhöhen. Weil mittelfristig mit einem allgemeinen Ausbau gerechnet wird und die Vorteilsanrechnung auf 2026 wegfällt, wird trotzdem mit keinem deutlichen Rückgang der Gemeindebeiträge gerechnet.

ME flex / VZE Finanzierungspauschale

Die Bildungsdirektion will die Mittelzuteilung flexibilisieren. Das "ME flex" genannte Projekt wird frühestens ab 2026 die Finanzflüsse verändern. Bereits früher (evtl. ab 2024) soll die monatliche Gemeinderechnung pauschalisiert werden. Insgesamt sollen den Schulen dadurch keine Mittel entzogen werden. Im Übergang profitieren Schulen mit einem jungen Lehrkörper, während Schulen mit älteren LehrerInnen etwas teurer werden.

¹ sozialpädagogische Familienhilfe, Familienpflege, Heimpflege

Allgemeine Korrekturmassnahmen

Umfassendes Controlling (Public Management)

- Kenntnis der eigenen Anlagen- und Kostenstruktur
- Verknüpfung von Kosten- mit Leistungsdaten
(Einführung betriebliches Rechnungswesen, Kostenrechnung)
- Formulierung von Zielgrössen (inkl. Leistungsaufträge)
- Überwachung der Wirtschaftlichkeit
- Expliziter Bezug zu Aufgabenplanung

Langfristige Vision

- Klare Vorstellung über Entwicklung Standort (Zonen-/Ortsplanung, Bevölkerung, Angebot, Steuern etc.)

Entlastung Erfolgsrechnung

Reduktion Aufwand

- Restriktives Budgetieren
- Moderne Budgettechniken (Zero Base Budgeting, Sunset Legislation)
- Kosten- und Leistungsanalyse
- Organisations- und Prozessoptimierung
- Personalbestandeskontrolle und ökonomische Materialbewirtschaftung
- Überprüfung der Kostenverteilungsschlüssel bei überkommunalen Aufgaben (Zweckverbände etc.)
- Optimierte Cash Management (Optimierung Fakturierungszyklen, Mahnwesen, Liquiditätsplanung etc.)
- Credit Management (Rating mit competitive bidding etc.)
- Zurückhaltung bei der Übernahme von neuen zusätzlichen Aufgaben
- Zurückhaltung und Sparsamkeit bei neuen Investitionsvorhaben
- Genaue Planung der Folgekosten von Neuinvestitionen
- Allgemein sparsames Haushalten (Vollzug)

Steigerung Ertrag

- Festlegung von Sollkostendeckungsgraden unter Berücksichtigung kalkulatorischer Kosten
- Gebührenüberprüfung (Verursacherprinzip i.w.S. umsetzen)
- Mietzinspolitik überprüfen

Entlastung Investitionsrechnung

- Projekt neu lancieren (ab gewisser Investitionssumme nur mit Wettbewerb)
- Projekt zeitlich verschieben
- Projekt zusammen mit anderen Trägern (Gemeinde oder Private) realisieren -> Synergie, PPP
- Projekt absagen
- Einführung Nutzwertanalyse für Priorisierung Investitionen (Wichtigkeit, Wirtschaftlichkeit, Risiken)

Optimierung Land- und Liegenschaftenportfolio (Finanz- und Verwaltungsvermögen)

Formulierung Land- und Liegenschaftenpolitik

Veräusserung nicht notwendiger Liegenschaften

- Reduktion Zinsaufwand, Entfall Unterhalts- und Administrationskosten (Konzentration auf Kerngeschäft)
- dafür Verlust Mietzinsertrag
- Einmalige Verbuchung realisierter Buchgewinn (Differenz zwischen Buchwert und Verkaufspreis) als Ertrag in der Erfolgsrechnung

Achtung: Die Veräusserung von Werten des Finanzvermögens hat auf die Vermögenssituation nur bedingten Einfluss (einmaliger Buchgewinn und Fremdkapitalzins), da es für die Höhe des Nettovermögens bzw. der Nettoschuld keine Rolle spielt, ob Fremdkapital aufgenommen oder Finanzvermögen verkauft wird

Aktive Steuerung Gebührenhaushalte

- Einführung Finanzmanagement mit langfristiger dynamischer Planrechnung (Life cycle-Betrachtung)
- Festsetzung von Bandbreiten der Verschuldung gegenüber Steuerhaushalt

Analyse vergangene Jahre 2017 - 2021

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

V

Übersichten

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	1
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	2
Primarschulgemeinde	3
Gebührenhaushalte	4
Wasserwerk	5
Abwasserbeseitigung	6
Abfallwirtschaft	7
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	8
Politische Gemeinde mit Gebührenhaushalten	9

Spezialauswertungen

Haushaltsaldo und Geldflussrechnung 2021 (Ist und Prognosen)	10
Kennzahlenvergleich mit anderen Gemeinden	11
Spezifische Kostenentwicklung (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	12
Vergleich Nettoaufwendungen mit anderen Gemeinden	13
Wirtschaftlichkeitsnachweis Gebührenhaushalte	15
Erläuterungen Kosten-/Aufwandvergleich	16

Detailanalysen

Erfolgsrechnung (nach funktionaler und ev. institutioneller Gliederung)	18
Geldflussrechnung (inkl. Analyse Selbstfinanzierung, Detailangaben zu den Schulden)	20
Investitionsrechnung	22
Bilanz	23
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen	25
Steuerstatistik	28

Steuerhaushalt**Haushaltsaldo (1'000 Fr.)**

	2017	2018	2019	2020	2021	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	1) 1'448	571	935	903	1'367	5'224
Nettoinvestitionen VV	-470	-308	-497	-415	-921	-2'611
Veränderung Nettovermögen	978	263	438	487	447	2'613
Nettoinvestitionen FV	-	-	-	-	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit	978	263	438	487	447	2'613

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	7'851	1'645	7'841	1'413	8'051	1'357	8'398	1'644	8'205	1'724	1.1% 1.2%
Fiskalbereich	33	4'759	2	4'621	13	4'668	17	4'761	7	4'866	-32.1% 0.6%
Grundstückgewinnsteuern		113		423		559		491		298	27.5%
Direkter Finanzausgleich	2)	2'500		1'749		2'298		2'340		2'565	0.6%
Abschreibungen VV	807		753		384		377		527		-10.1%
Interne Verrechnungen	548	548	562	562	310	310	336	336	246	246	-18.2% -18.2%
Finanzaufwand/-ertrag	55	370	52	260	126	242	120	203	112	237	19.5% -10.5%
Buchgewinne/-verluste											
EK-Fonds, Aufwertungen VV											
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	9'294	9'935	9'210	9'028	8'884	9'435	9'249	9'774	9'097	9'937	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	641		-182		551		526		840		2'376
Abschreibungen	807		753		384		377		527		2'848
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-		-		-		-		-		-
Selbstfinanzierung	1) 1'448		571		935		903		1'367		5'224
Steuerfuss	97%		97%		98%		98%		98%		
Einfacher Staatssteuerertrag	4'080		4'159		4'082		3'840		3'821		-1.6%

2) konsolidierter Wert

Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)

	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	326	-391	435	443	714	1'527
Ergebnis aus Finanzierung	315	209	116	83	126	849
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis	641	-182	551	526	840	2'376

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	470	308	497	415	921	2'611
Finanzvermögen (FV)	-	-	-	-	-	-

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	11'560		12'879		16'154		16'327		16'775		45%
Verwaltungsvermögen	7'439		6'993		7'118		7'156		7'546		1%
Fremdkapital		7'792		8'848		9'637		9'322		9'323	20%
Eigenkapital		11'207		11'024		13'635		14'161		14'997	34%
Total	18'999	18'999	19'872	19'872	23'272	23'272	23'483	23'483	24'321	24'321	28%
Nettovermögen/-schuld	3'768		4'031		6'517		7'005		7'451		

Kennzahlen

						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	15.4%	6.7%	10.2%	9.6%	14.1%	→ 11.2% ø
Selbstfinanzierungsgrad	308%	185%	188%	217%	148%	↗ 200% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	3) -0.3%	0.3%	0.3%	0.3%	0.3%	↑ 0.2% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	1'955	2'092	3'295	3'469	3'698	↗ 2'902 ø

3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)		2017	2018	2019	2020	2021	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	1)	760	549	665	699	753	3'426
Nettoinvestitionen VV		-459	-191	-125	-405	-323	-1'504
Veränderung Nettovermögen		301	358	540	294	430	1'922
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit		301	358	540	294	430	1'922

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge		4'348	1'443	4'193	1'205	4'168	1'131	4'452	1'477	4'499	1'508	0.9% 1.1%
Fiskalbereich		18	2'195	2	2'126	8	2'130	13	2'173	5	2'215	-27.3% 0.2%
Grundstückgewinnsteuern			113		423		559		491		298	27.5%
Direkter Finanzausgleich		2)	1'145		797		932		957		1'128	-0.4%
Abschreibungen VV		181		180		145		137		269		10.4%
Interne Verrechnungen		548	548	562	562	310	310	336	336	246	246	-18.2% -18.2%
Finanzaufwand/-ertrag		26	256	25	218	100	190	90	157	83	190	34.0% -7.2%
Buchgewinne/-verluste												
EK-Fonds, Aufwertungen VV												
Ao Aufwand/Ertrag												
Total		5'121	5'700	4'962	5'331	4'731	5'252	5'029	5'590	5'102	5'586	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		579		369		520		562		484		2'514
Abschreibungen		181		180		145		137		269		912
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		-		-		-		-
Selbstfinanzierung		1)	760	549	665	699	753	753	753	753	753	3'426
Steuerfuss		44%		44%		44%		44%		44%		
Einfacher Staatssteuerertrag		4'080		4'159		4'082		3'840		3'821		-1.6%

2) konsolidierter Wert, d.h. ohne Anteile Schulgemeinde(n) und Abgrenzung netto

Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		349	175	431	495	377	1'827
Ergebnis aus Finanzierung		230	194	89	67	107	686
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis		579	369	520	562	484	2'514

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)		459	191	125	405	323	1'504
Finanzvermögen (FV)		-	-	-	-	-	-

Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen		15'381		16'280		17'363		17'131		17'779		16%
Verwaltungsvermögen		1'983		1'993		1'985		2'253		2'304		16%
Fremdkapital			7'470		8'011		8'716		8'190		8'408	13%
Eigenkapital			9'894		10'262		10'633		11'194		11'674	18%
Total		17'364	17'364	18'273	18'273	19'348	19'348	19'384	19'384	20'082	20'082	16%
Nettovermögen/-schuld		7'911		8'269		8'647		8'941		9'371		

Kennzahlen							Periode
Selbstfinanzierungsanteil		14.8%	11.5%	13.5%	13.3%	14.1%	→ 13.4% ø
Selbstfinanzierungsgrad		166%	287%	530%	173%	233%	↗ 228% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		3)	-1.0%	0.1%	0.2%	0.1%	↑ -0.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		4'105	4'291	4'372	4'429	4'650	↗ 4'369 ø

3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Primarschulgemeinde**Haushaltsaldo (1'000 Fr.)**

	2017	2018	2019	2020	2021	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	688	22	270	204	615	1'798
Nettoinvestitionen VV	-11	-117	-371	-10	-598	-1'107
Veränderung Nettovermögen	677	-95	-101	194	17	691
Nettoinvestitionen FV	-	-	-	-	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit	677	-95	-101	194	17	691

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	3'503	202	3'648	208	3'883	226	3'946	167	3'706	216	1.4% 1.7%
Fiskalbereich	15	2'564		2'495	5	2'539	4	2'588	2	2'651	-39.7% 0.8%
Direkter Finanzausgleich		1'355		952		1'366		1'383		1'437	1.5%
Abschreibungen VV	626		573		239		240		258		-19.8%
Interne Verrechnungen											
Finanzaufwand/-ertrag	29	114	27	42	26	53	30	46	29	47	-0.3% -19.7%
Buchgewinne/-verluste											
EK-Fonds, Aufwertungen VV											
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	4'173	4'235	4'248	3'697	4'153	4'183	4'220	4'184	3'995	4'351	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	62		-551		31		-36		356		-138
Abschreibungen	626		573		239		240		258		1'936
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-		-		-		-		-		-
Selbstfinanzierung	688	22	270		204		615		615		1'798
Steuerfuss	53%		53%		54%		54%		54%		
Einfacher Staatssteuerertrag	4'080		4'157		4'078		3'837		3'817		-1.6%

2) konsolidierter Wert, d.h. Abgrenzung netto

Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)

	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-23	-566	4	-53	338	-300
Ergebnis aus Finanzierung	85	15	27	17	19	162
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis	62	-551	31	-36	356	-138

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	11	117	371	10	598	1'107
Finanzvermögen (FV)	-	-	-	-	-	-

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	84		105		2'905		3'100		3'212		3724%
Verwaltungsvermögen	5'456		5'000		5'133		4'903		5'242		-4%
Fremdkapital		4'227		4'343		5'035		5'037		5'132	21%
Eigenkapital		1'313		762		3'003		2'967		3'323	153%
Total	5'540	5'540	5'105	5'105	8'037	8'037	8'003	8'003	8'454	8'454	53%
Nettovermögen/-schuld	-4'143		-4'238		-2'130		-1'937		-1'920		

Kennzahlen

					Periode
Selbstfinanzierungsanteil	16.2%	0.6%	6.4%	4.9%	14.1% ↘ 8.5% ø
Selbstfinanzierungsgrad	6255%	19%	73%	2006%	103% → 162% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.5%	0.6%	0.5%	0.6%	0.5% → 0.5% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	-2'150	-2'199	-1'077	-959	-953 ↘ -1'468 ø

3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Gebührenhaushalte**Haushaltsaldo (1'000 Fr.)**

	2017	2018	2019	2020	2021	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	181	74	244	57	103	658
Nettoinvestitionen VV	-81	-7	-462	-93	-101	-744
Haushaltüberschuss/-defizit	100	67	-218	-36	2	-86

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	463	637	547	613	516	752	521	571	472	570	0.5% -2.7%
Aufwertungen VV											
Einnahmenüberschuss IR											
Zinsaufwand/-ertrag	3	10	3	11	3	11	4	12	7	12	20.3% 4.0%
Abschreibungen VV	75		67		35		28		30		-20.5%
Veränderung Spezialfinanzierung	106		41	34	209		89	60	108	32	
Total	647	647	658	658	763	763	643	643	616	613	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-3		-3
Abschreibungen/Aufwertungen	75		67		35		28		30		235
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	106		7		209		29		76		426
Selbstfinanzierung	181		74		244		57		103		658

Eckwerte

	2017	2018	2019	2020	2021	5 Jahre
Kostendeckungsgrad	120%	101%	138%	105%	114%	115%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	186	105	76	69	508	46	289	196	216	115	
Nettoinvestitionen VV	81		7		462		93		101		744

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	648		588		1'015		1'080		1'154		78%
Fremdkapital	1)	-1'484		-1'551		-1'323		-1'287		-1'289	-13%
Spezialfinanzierung		2'132		2'139		2'338		2'367		2'443	15%
Total	648	648	588	588	1'015	1'015	1'080	1'080	1'154	1'154	78%
Nettovermögen/-schuld	1'484		1'551		1'323		1'287		1'289		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen

	2017	2018	2019	2020	2021	Periode
Selbstfinanzierungsanteil	28.0%	11.9%	32.0%	9.8%	17.6%	↗ 19.8% ø
Selbstfinanzierungsgrad	223%	1057%	53%	61%	102%	↗ 88% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2)	-1.1%	-1.2%	-1.0%	-1.4%	↗ -1.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	770	805	669	637	640	↗ 704 ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Wasserwerk**Haushaltsaldo (1'000 Fr.)**

	2017	2018	2019	2020	2021	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	82	76	101	98	107	464
Nettoinvestitionen VV	-81	-7	-196	-51	-82	-417
Haushaltüberschuss/-defizit	1	69	-95	47	25	47

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	92	59	106	61	91	57	113	60	84	52	-2.3% -3.0%
Wasserankauf	16		19								>-50%
Gebührenertrag		129		138		133		149		137	1.5%
Aufwertungen VV											
Einnahmenüberschuss IR											
Zinsaufwand/-ertrag	3	5	3	5	3	5	3	6	4	6	7.3% 4.5%
Abschreibungen VV	65		59		17		9		14		-32.5%
Veränderung Spezialfinanzierung	17		17		83		89		97		
Total	193	193	204	204	195	195	214	214	198	195	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-3		-3
Abschreibungen/Aufwertungen	65		59		17		9		14		164
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	17		17		83		89		97		303
Selbstfinanzierung	82		76		101		98		107		464

Eckwerte

	2017	2018	2019	2020	2021	5 Jahre
Kostendeckungsgrad	110%	109%	175%	171%	192%	143%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.50%	0.50%	0.49%	0.50%	0.50%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	186	105	76	69	242	46	246	196	162	80	
Nettoinvestitionen VV	81		7		196		51		82		417

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	571		519		698		739		811		42%
Fremdkapital		-451		-520		-415		-462		-487	8%
Spezialfinanzierung		1'022		1'039		1'112		1'201		1'298	27%
Total	571	571	519	519	698	698	739	739	811	811	42%
Nettovermögen/-schuld	451		520		415		462		487		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen

	2017	2018	2019	2020	2021	Periode
Selbstfinanzierungsanteil	42.5%	37.3%	51.7%	45.6%	55.0%	↑ 46.4% ø
Selbstfinanzierungsgrad	101%	1086%	51%	193%	131%	↗ 111% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2) -1.2%	-1.1%	-1.3%	-1.0%	-1.2%	↗ -1.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	234	270	210	229	242	↗ 237 ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Abwasserbeseitigung**Haushaltsaldo (1'000 Fr.)**

	2017	2018	2019	2020	2021	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	19	-32	112	12	26	136
Nettoinvestitionen VV	-	-	-266	-42	-54	-362
Haushaltüberschuss/-defizit	19	-32	-154	-31	-28	-226

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	36		69		32		49		27		-7.0%
Entschädigung Kläranlage Bülach	126		147		190	152	135	193	137	190	2.2%
Gebührenertrag		179		182		180					>-50%
Aufwertungen VV											
Einnahmenüberschuss IR											
Zinsaufwand/-ertrag	0	2	0	2	0	2	0	3	3	3	>50% 4.5%
Abschreibungen VV	3		2		10		12		15		49.5%
Veränderung Spezialfinanzierung	16			34	102		0		11		
Total	181	181	218	218	334	334	195	195	193	193	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	3		2		10		12		15		42
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	16		-34		102		0		11		94
Selbstfinanzierung	19		-32		112		12		26		136

Eckwerte

	2017	2018	2019	2020	2021	5 Jahre
Kostendeckungsgrad	110%	84%	144%	100%	106%	110%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.50%	0.50%	0.50%	1.03%	-0.11%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	-	-	-	-	266	-	42	-	54	-	
Nettoinvestitionen VV	-		-		266		42		54		362

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	18		16		272		303		342		1800%
Fremdkapital	1)	-436		-405		-250		-220		-191	-56%
Spezialfinanzierung		454		421		522		522		533	17%
Total	18	18	16	16	272	272	303	303	342	342	1800%
Nettovermögen/-schuld		436		405		250		220		191	

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen

	2017	2018	2019	2020	2021	Periode
Selbstfinanzierungsanteil	10.5%	-17.4%	33.4%	6.1%	13.3%	↘ 9.2% ø
Selbstfinanzierungsgrad	k.A.	k.A.	42%	28%	47%	↗ 38% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2)	-1.2%	-1.2%	-0.6%	-1.3%	↗ -0.8% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	226	210	127	109	95	↗ 153 ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Abfallwirtschaft**Haushaltsaldo (1'000 Fr.)**

	2017	2018	2019	2020	2021	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	80	30	31	-53	-30	59
Nettoinvestitionen VV	-	-	-	-	35	35
Haushaltüberschuss/-defizit	80	30	31	-53	5	94

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	193	32	206	28	202	23	225	19	224	18	3.8% -13.4%
Gebührenertrag		238		205		207		150		173	-7.7%
Aufwertungen VV											
Einnahmenüberschuss IR											
Zinsaufwand/-ertrag	0	3	0	3	0	3	0	4	0	3	-13.2% 2.5%
Abschreibungen VV	7		6		8		8		1		-33.5%
Veränderung Spezialfinanzierung	73		24		24			60		32	
Total	273	273	236	236	234	234	233	233	225	225	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	7		6		8		8		1		30
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	73		24		24		-60		-32		29
Selbstfinanzierung	80		30		31		-53		-30		59

Eckwerte

	2017	2018	2019	2020	2021	5 Jahre
Kostendeckungsgrad	137%	111%	111%	74%	86%	103%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.50%	0.51%	0.49%	0.50%	0.50%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35	
Nettoinvestitionen VV	-		-		-		-		-35		-35

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	59		53		45		38		1		-98%
Fremdkapital		-597		-626		-658		-605		-610	2%
Spezialfinanzierung		656		679		703		643		611	-7%
Total	59	59	53	53	45	45	38	38	1	1	-98%
Nettovermögen/-schuld	597		626		658		605		610		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen

	2017	2018	2019	2020	2021	Periode
Selbstfinanzierungsanteil	29.3%	12.7%	13.4%	-30.5%	-15.6%	↓ 1.9% ø
Selbstfinanzierungsgrad	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	86%	↗ -167% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.9%	-1.3%	-1.3%	-1.9%	-1.6%	↗ -1.4% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	310	325	333	300	303	↗ 314 ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Gesamthaushalt**Haushaltsaldo (1'000 Fr.)**

	2017	2018	2019	2020	2021	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	1'629	645	1'179	960	1'470	5'882
Nettoinvestitionen VV	-551	-315	-959	-508	-1'022	-3'355
Veränderung Nettovermögen	1'078	330	220	452	448	2'528
Nettoinvestitionen FV	-	-	-	-	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit	1'078	330	220	452	448	2'528

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	8'347	9'654	8'390	8'819	8'580	9'635	8'937	9'805	8'684	10'023	1.0% 0.9%
Abschreibungen VV	882		820		419		405		557		-10.8%
Interne Verrechnungen	548	548	562	562	310	310	336	336	246	246	-18.2% -18.2%
Finanzaufwand/-ertrag	58	380	55	271	129	253	124	215	119	249	19.6% -10.0%
Buchgewinne/-verluste											
EK-Fonds, Aufwertungen VV	106		41	34	209		89	60	108	32	
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	9'941	10'582	9'868	9'686	9'646	10'198	9'891	10'417	9'713	10'550	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	641		-182		551		526		837		2'372
Abschreibungen	882		820		419		405		557		3'083
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	106		7		209		29		76		426
Selbstfinanzierung	1'629		645		1'179		960		1'470		5'882

Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)

	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	319	-398	427	435	706	1'489
Ergebnis aus Finanzierung	322	216	124	91	131	884
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis	641	-182	551	526	837	2'372

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	551	315	959	508	1'022	3'355
Finanzvermögen (FV)	-	-	-	-	-	-

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	1'966	1'898	939	734	1'103	6'640
Geldfluss aus Investitionen	-551	-315	-959	-508	-1'022	-3'355
Geldfluss aus Finanzierungen	81	-42	-174	-9	261	117
Veränderung flüssige Mittel	1'496	1'541	-194	217	343	3'403

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	11'560		12'879		16'154		16'327		16'775		45%
davon Liquidität, KK + Anlagen	5'862		7'403		7'293		7'527		7'713		32%
Verwaltungsvermögen	8'087		7'581		8'133		8'236		8'700		8%
Fremdkapital		6'308		7'297		8'314		8'035		8'035	27%
davon Fremdvverschuldung + ext. KK		4'357		4'315		4'145		4'154		4'258	-2%
Eigenkapital		13'339		13'163		15'973		16'527		17'440	31%
Total	19'647	19'647	20'460	20'460	24'287	24'287	24'563	24'563	25'475	25'475	30%
Nettovermögen/-schuld	5'252		5'582		7'840		8'292		8'740		

Kennzahlen

						Periode
Gesamtsteuerfuss	2)	116%	116%	116%	116%	116%
Selbstfinanzierungsanteil		16.2%	7.1%	11.9%	9.6%	14.3% → 11.8% ø
Selbstfinanzierungsgrad		296%	205%	123%	189%	144% ↗ 175% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	3)	-0.3%	0.2%	0.2%	0.2%	0.2% ↑ 0.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		2'725	2'897	3'964	4'107	4'337 ↗ 3'606 ø

2) inkl. Schule(n)

3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Polit. Gemeinde

Haushaltsaldo (1'000 Fr.)

	2017	2018	2019	2020	2021	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	941	623	909	756	855	4'084
Nettoinvestitionen VV	-540	-198	-587	-498	-424	-2'247
Veränderung Nettovermögen	401	425	322	258	431	1'837
Nettoinvestitionen FV	-	-	-	-	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit	401	425	322	258	431	1'837

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	4'829	5'533	4'742	5'164	4'692	5'504	4'987	5'668	4'976	5'720	0.8% 0.8%
Abschreibungen VV	256		247		180		165		299		4.0%
Interne Verrechnungen	548	548	562	562	310	310	336	336	246	246	-18.2% -18.2%
Finanzaufwand/-ertrag	29	266	28	229	103	200	94	168	90	202	32.7% -6.7%
EK-Fonds, Aufwertungen VV	106		41	34	209		89	60	108	32	
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	5'768	6'347	5'620	5'989	5'494	6'014	5'671	6'233	5'718	6'199	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	579		369		520		562		480		2'510
Abschreibungen	256		247		180		165		299		1'147
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	106		7		209		29		76		426
Selbstfinanzierung	941		623		909		756		855		4'084
Steuerfuss	44%		44%		44%		44%		44%		

Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)

	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	342	168	423	487	368	1'789
Ergebnis aus Finanzierung	237	201	97	74	112	721
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis	579	369	520	562	480	2'510

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	540	198	587	498	424	2'247
Finanzvermögen (FV)	-	-	-	-	-	-

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	15'381		16'280		17'363		17'131		17'779		16%
Verwaltungsvermögen	2'631		2'581		3'000		3'333		3'458		31%
Fremdkapital		5'986		6'460		7'393		6'902		7'119	19%
Eigenkapital		12'026		12'401		12'970		13'561		14'117	17%
Total	18'012	18'012	18'861	18'861	20'363	20'363	20'463	20'463	21'236	21'236	18%
Nettovermögen/-schuld	9'395		9'820		9'970		10'228		10'659		

Kennzahlen

						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	16.2%	11.6%	15.9%	13.0%	14.5%	→ 14.2% Ø
Selbstfinanzierungsgrad	174%	315%	155%	152%	202%	↗ 182% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-1.0%	-0.1%	0.0%	-0.1%	0.0%	↑ -0.2% Ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	4'875	5'096	5'041	5'066	5'290	↗ 5'074 Ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Haushaltsaldo 2021**Gesamthaushalt**

	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	Rechnung	Fipla	Budget	Rechnung	Fipla	Budget
Selbstfinanzierung	1'470	145	-169	730	72	-85
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-1'022	-1'585	-1'206	-507	-785	-603
Veränderung Nettovermögen	448	-1'440	-1'375	222	-713	-688
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	-	-	-	-	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit	448	-1'440	-1'375	222	-713	-688

Geldflussrechnung 2021**Gesamthaushalt****I. Betriebliche Tätigkeit**

	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	Rechnung	Fipla	Budget	Rechnung	Fipla	Budget
Nettokosten Gemeinde	-3'115	-3'374	-3'694	-1'546	-1'670	-1'847
Nettokosten Schule	-3'331	-3'454	-3'438	-1'653	-1'710	-1'719
Nettokosten Finanzen und Steuern	-470	-335	-295	-175	-166	-147
Total Aufwand (netto)	-6'917	-7'163	-7'427	-3'374	-3'546	-3'713
Direkte Gemeindesteuern	4'859	3'849	3'849	2'412	1'906	1'925
Grundstückgewinnsteuer	298	250	250	148	124	125
Direkter Finanzausgleich	2'565	2'756	2'726	1'273	1'364	1'363
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzungen	31	35	35	15	18	18
Total Ertrag (netto)	7'754	6'891	6'861	3'848	3'411	3'430
Ergebnis Erfolgsrechnung	837	-272	-566	474	-135	-283
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	557	437	380	277	216	190
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	1) 76	-20	17	38	-10	9
Selbstfinanzierung	1'470	145	-169	788	72	-85
Überträge in Investitionsbereich	-	0	0	-	0	0
Veränderung Übriges Finanzvermögen	2) -262	-249	-219	-130	-123	-110
Veränderung Übriges Fremdkapital	-105	-	-	-52	-	-
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	1'103	-104	-388	606	-52	-194

II. Investitionstätigkeit

Verwaltungsvermögen (VV)	-1'022	-1'585	-1'206	-507	-785	-603
Finanzvermögen (FV)	-	-	-	-	-	-
Überträge aus betrieblichem Bereich	-	-0	-0	-	-0	-0
Veränderung Abgrenzungen etc.	3) -	-	-	-	-	-
Geldfluss aus Investitionen	-1'022	-1'585	-1'206	-507	-785	-603

III. Finanzierungstätigkeit

Veränderung verzinsliche Schulden	4) -39	-	-104	-19	-	-52
Veränderung interne Kontokorrente	-	-	-	-	-	-
Veränderung übrige Kontokorrente	136	-	-	68	-	-
Veränderung Finanzanlagen	4) 164	25	-	81	12	-
Geldfluss aus Finanzierungen	261	25	-104	130	12	-52
Veränderung Flüssige Mittel	343	-1'664	-1'698	229	-824	-849

- 1) inkl. Spezialfinanzierungen
 2) inkl. WB Anlagen Finanzvermögen
 3) TA, TP, Rückstellungen etc.
 4) inkl. kurzfristiger Bereich

Einwohner	2'015	2'020	2'000
-----------	--------------	--------------	--------------

Vergleich Einzelabschlüsse mit anderen ähnlich strukturierten Gemeinden
Rechnungsabschluss 2021

	Typ	SFA	SFG	ZBA	KAP	INV	NV	BVA	KRIT	EINW	STKR	STF
<u>Eigene Gemeinde</u>												
Hochfelden	1	14.5%	202%	0.0%	5.0%	10.6%	5'290	116%	6	2'015	2'438	44%
Hochfelden	4	14.1%	103%	0.5%	6.4%	15.4%	-953	118%	6	2'015	2'438	54%
Bülach, Ba, Ho, Hö, Wi	5X	14.8%	403%	0.1%	7.9%	6.1%	401	39%	6	2'015	2'815	18%
Hochfelden	3X	14.4%	158%	0.2%	5.1%	10.2%	4'738	92%	6	2'015	2'438	116%

Ähnliche Einwohnerzahl

Aeugst am Albis	2	15.7%	271%	0.2%	4.7%	7.2%	4'141	139%	6	1'986	4'569	78%
Affoltern am Albis, Aeugst	5X	5.2%	93%	0.2%	5.8%	5.6%	-144	30%	4	1'986	2'995	17%
Aeugst am Albis	3X	14.5%	250%	0.1%	4.7%	7.0%	3'997	124%	6	1'986	4'569	95%
Dachsen	1	16.5%	139%	0.1%	4.1%	50.2%	2'489	85%	6	1'948	2'628	39%
Dachsen	4	12.0%	346%	0.4%	7.6%	6.0%	-1'040	118%	6	1'948	2'628	47%
Laufen-Uh. Da, Fl	5X	16.2%	k.A.	0.8%	6.3%	0.0%	248	68%	6	1'948	3'553	23%
Dachsen	3X	14.9%	207%	0.3%	4.9%	31.2%	1'697	82%	6	1'948	2'628	109%
Stadel	1	17.5%	111%	0.0%	8.5%	20.5%	1'457	69%	6	2'341	2'366	39%
Stadel	4	10.6%	63%	1.1%	7.3%	15.9%	-770	64%	5	2'341	2'366	49%
Stadel. Ba, Ne, We	5X	12.4%	>1'000%	0.3%	9.6%	0.9%	734	35%	6	2'341	3'883	22%
Stadel	3X	14.7%	107%	0.3%	7.1%	14.1%	1'421	53%	6	2'341	2'366	110%
Wila	1	20.6%	374%	0.1%	8.1%	9.9%	1'268	101%	6	2'016	1'938	59%
Wila	4	12.5%	>1'000%	0.0%	8.8%	1.2%	1'464	0%	6	2'016	1'938	42%
Wila	5X	14.2%	557%	0.0%	6.1%	2.9%	1'155	0%	6	2'016	1'938	28%
Wila	3X	17.7%	445%	0.0%	7.0%	5.9%	3'888	54%	6	2'016	1'938	129%

Ähnliche Steuerkraft

Bäretswil	3	5.1%	25%	0.0%	4.0%	21.3%	1'180	43%	3	5'011	2'451	102%
Ellikon an der Thur	1	5.4%	73%	0.8%	5.1%	9.7%	2'287	250%	4	1'044	2'437	40%
Ellikon an der Thur	4	10.1%	83%	0.0%	1.2%	14.1%	1'789	30%	6	1'044	2'437	57%
Rickenbach, Al, Di, El	5X	18.2%	k.A.	0.0%	2.5%	0.0%	931	20%	6	1'044	2'491	22%
Ellikon an der Thur	3X	9.1%	113%	0.4%	2.9%	8.8%	5'007	117%	5	1'044	2'437	119%
Flaach	1	20.7%	252%	0.2%	11.3%	9.6%	6'027	48%	6	1'439	2'452	42%
Schule Flaachthal	6X	7.8%	>1'000%	-0.1%	3.4%	0.6%	2'878	4%	5	1'439	3'007	65%
Flaach	3X	14.9%	312%	0.1%	6.9%	4.8%	8'905	25%	6	1'439	2'452	107%
Hittnau	1	13.4%	41%	0.1%	5.1%	32.7%	2'872	75%	5	3'770	2'423	48%
Hittnau	6	10.5%	234%	0.0%	3.8%	4.8%	2'778	10%	6	3'770	2'423	68%
Hittnau	3X	12.1%	61%	0.0%	3.9%	19.6%	5'650	39%	5	3'770	2'423	116%

Auf eigenen Wunsch

Bachenbülach	2	7.3%	>1'000%	-0.1%	6.5%	4.5%	3'483	84%	5	4'221	3'000	88%
Bülach, Ba, Ho, Hö, Wi	5X	14.8%	403%	0.1%	7.9%	6.1%	401	39%	6	4'221	2'815	18%
Bachenbülach	3X	8.2%	1776%	-0.1%	6.0%	4.3%	3'883	71%	5	4'221	3'000	106%
Bülach	2	10.6%	96%	0.0%	9.0%	11.8%	477	96%	6	22'190	2'514	92%
Bülach, Ba, Ho, Hö, Wi	5X	14.8%	403%	0.1%	7.9%	6.1%	401	39%	6	22'190	2'815	18%
Bülach	3X	11.0%	108%	0.1%	8.6%	10.9%	878	86%	6	22'190	2'514	110%
Höri	1	29.0%	<-1'000%	0.0%	2.3%	9.8%	3'742	76%	6	3'028	2'052	49%
Höri	4	9.7%	355%	0.0%	1.9%	4.8%	1'884	8%	5	3'028	2'052	50%
Bülach, Ba, Ho, Hö, Wi	5X	14.8%	403%	0.1%	7.9%	6.1%	401	39%	6	3'028	2'815	18%
Höri	3X	22.0%	63124%	0.0%	2.5%	6.6%	6'027	46%	6	3'028	2'052	117%
Winkel	1	34.6%	937%	-0.1%	4.6%	13.8%	6'545	33%	6	4'862	4'660	27%
Winkel	4	0.9%	2%	0.0%	8.6%	30.3%	565	33%	3	4'862	4'660	31%
Bülach, Ba, Ho, Hö, Wi	5X	14.8%	403%	0.1%	7.9%	6.1%	401	39%	6	4'862	2'815	18%
Winkel	3X	24.3%	210%	0.0%	5.8%	18.4%	7'511	33%	6	4'862	4'660	76%

Legende

Gemeindetyp: 1 = Polit. Gemeinde, 2 = Polit. und Primarschulgemeinde, 3 = Polit., Primar- und Sekundarschulgemeinde (Einheits-gemeinde), 4 = Primarschulgemeinde, 5 = Sekundarschulgemeinde, 6 = Primar- und Sekundarschulgemeinde (Vereinigte Schulgemeinde), x = berechneter, konsolidierter Wert (einwohnermässige Konsolidierung)

Kennzahlen: SFA = Selbstfinanzierungsanteil, SFG = Selbstfinanzierungsgrad, ZBA = Zinsbelastungsanteil, KAP = Kapitaldienstanteil, INV = Investitionsanteil, NV = Nettovermögen/-schuld, BVA = Bruttoverschuldungsanteil, KRIT = Note für kritische Kennzahlen, EINW = Einwohnerzahl per 31.12.2021, STKR = Relative Steuerkraft 2021 (Franken je Einwohner), STF = Steuerfuss 2021, k.A. = keine Angabe erhältlich

Spezifische Kosten	2017	2018	2019	2020	2021	% p.a.
(Franken je Einwohner/Schüler)						
1) Allgemeine Verwaltung						
- Exekutive	74	79	88	71	72	-0.6%
- Allgemeine Dienste	339	308	398	390	348	0.6%
- Übriges	66	85	123	89	88	7.3%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit						
- Öffentliche Sicherheit	18	20	26	25	26	10.0%
- Allgemeines Rechtswesen	134	149	111	136	160	4.5%
- Feuerwehr	39	51	36	46	53	8.1%
- Übriges	11	13	27	17	17	12.2%
Bildung						
- Kindergarten (je Schüler)	2) 10'817	14'600	15'402	15'347	14'564	7.7%
- Primarschule (je Schüler)	2) 17'830	18'069	19'306	19'668	18'713	1.2%
Kultur, Sport und Freizeit						
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	53	43	50	35	36	-9.0%
- Sport und Freizeit	34	29	49	49	48	9.1%
- Übriges	32	38	7	7	8	-30.1%
Gesundheit						
- Pflegefinanzierung Heime	239	127	114	125	102	-19.2%
- Pflegefinanzierung Spitex	47	50	50	57	47	-0.4%
- Übriges	24	23	22	18	22	-2.8%
Soziale Sicherheit						
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	139	102	97	113	138	-0.1%
- Familie und Jugend	79	93	128	149	154	18.0%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	15	148	79	33	13	-2.1%
- Fürsorge, Übriges	103	105	48	39	24	-30.5%
- Übriges	-9	-5	14	52	81	k.A.
Verkehr						
- Gemeindestrassen	97	86	112	71	122	5.9%
- Übriges	31	20	58	65	66	20.7%
Umweltschutz und Raumordnung						
- Wasserwerk (brutto)	100	106	98	106	97	-0.8%
- Abwasserbeseitigung (brutto)	94	113	169	97	96	0.4%
- Abfallwirtschaft (brutto)	142	122	118	115	112	-5.7%
- Übriges	47	62	49	40	38	-5.4%
Volkswirtschaft						
- Forstwirtschaft	10	13	-7	2	-23	k.A.
- Übriges	-73	-87	-72	-76	-93	6.3%
Finanzen und Steuern						
- Zinsen	-61	17	0	2	0	k.A.
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-44	-36	-18	-28	-29	-10.1%
- Planmässige Abschreibungen VV	419	391	194	187	203	-16.6%
- Übriges	3)					k.A.
Zusammenzug						
Nettokosten Gemeinde	1'549	1'554	1'608	1'552	1'546	0.0%
Nettokosten Kindergarten	2) 208	326	343	357	325	11.9%
Nettokosten Primarschule	2) 1'425	1'388	1'415	1'432	1'328	-1.7%
Total Kosten Schule(n)	1'633	1'714	1'758	1'789	1'653	0.3%
Total Steuerhaushalt ohne F und S	3'182	3'267	3'365	3'341	3'199	0.1%
Nettokosten Finanzen und Steuern	313	371	176	160	175	-13.6%
Gesamttotal Steuerhaushalt	3'495	3'638	3'542	3'501	3'374	-0.9%
Bruttokosten Gebührenhaushalte	336	341	386	318	304	-2.4%
Total Kosten	3'831	3'980	3'927	3'820	3'678	-1.0%
1) Detailvergleichbarkeit zwischen HRM1 bis 2015, ab 2016 und HRM2 teilweise eingeschränkt						
2) ab 2018 neue Kostenzuweisung, Kiga ist an allen Kosten beteiligt (Einfluss ~+40% Kiga, ~-5% PS bzw. SEK)						
3) unter HRM1 ab 2016 und HRM2 abgegrenzt						
Bezugsgrössen						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	1'927	1'927	1'978	2'019	2'015	1.1%
Kindergartenschüler	37	43	44	47	45	5.0%
Primarschüler	154	148	145	147	143	-1.8%
Gesamtschülerzahl	191	191	189	194	188	-0.4%
Makroökonomische Eckwerte						Mittelwert
Teuerung	0.5%	0.9%	0.4%	-0.7%	0.6%	0.3%
Wirtschaftswachstum (BIP)	1.8%	3.0%	1.1%	-2.4%	3.8%	1.5%
Summe (nominelles Wachstum)	2.3%	3.9%	1.5%	-3.1%	4.4%	1.8%

Vergleich Nettoaufwendungen

Gesamtanalyse 2021 Hochfelden	Durchschnitt Fr./Einw.	Median Fr./Einw.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr./Einw.	Maximum Fr./Einw.	Anzahl	Eigene Gde. Fr./Einw.	Differenz zu Median	
									Fr./Einw.	in %
Nettokosten Gemeinde ohne Finanzen und Steuern	2'015	1'850	354	18	882	3'030	159	1'546	-304	-16
Kosten Kindergarten	336	335	56	17	219	523	158	325	-9	-3
Kosten Primarschule	1'181	1'218	166	14	871	1'969	158	1'328	111	9
Kosten Sekundarschule	553	595	107	19	352	1'049	159	538	-57	-10
Kosten Schule(n)	2'070	2'163	273	13	596	3'116	159	2'191	28	1
Steuerhaushalt ohne F+S Finanzen und Steuern	4'086	4'045	417	10	2'389	5'773	159	3'737	-308	-8
	287	230	188	65	-642	860	159	175	-56	-24
Steuerhaushalt gesamthaft	4'373	4'275	471	11	2'462	6'171	159	3'912	-364	-9
Bruttokosten Gebührenhaushalte	649	474	370	57	160	2'515	158	304	-169	-36
Gesamtkosten Steuerhaushalt und Gebührenhaushalte	5'022	4'813	620	12	3'457	6'909	159	4'216	-597	-12

Die Anzahl Gemeinden ist mit zunehmender Totalisierung abnehmend, weil die Bildung eines (Sub)Totals nur dann sinnvoll ist, wenn von einer Gemeinde sämtliche Daten (inkl. Sekundarschulgemeinde, Gebührenhaushalte etc.) verfügbar sind.

Bei den Bruttokosten Gebührenhaushalte muss berücksichtigt werden, dass die Gemeinden unterschiedlich viele Gebührenhaushalte haben (Netzwerke, EW, Gas etc.).

Erklärungsansätze für Mehr- und Minderaufwendungen sind in der Detailanalyse (nächste Seite) zu finden. In der Detailanalyse werden für die wichtigsten Positionen der Erfolgsrechnung gemäss Funktionaler Gliederung individuelle Analysen erstellt.

Die Addition der Mittelwerte der Detailanalyse zeigt andere Werte als die Gesamtanalyse. Die Gründe sind: Ermittlung individueller Medianwerte für jede Position der Detail- bzw. Gesamtanalyse (inkl. Totalisierungen), unterschiedliche Bezugsgrösse bei den Schülerkosten (je Schüler in Detailanalyse, je Einwohner in Gesamtanalyse), abnehmende Anzahl der Gemeinden in der Gesamtanalyse (Gesamtkosten können nur für jene Gemeinden berechnet werden, wo alle Kostenelemente Gemeinde, Schulen, Gebühren zum Zeitpunkt der Analyse verfügbar sind).

Detailanalyse 2021 Hochfelden	Durchschnitt Fr./Einw.	Median Fr./Einw.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr./Einw.	Maximum Fr./Einw.	Anzahl Gden.	Eigene Gde. Fr./Einw.	Differenz zu Median		Abweichung in Franken
									Fr./Einw.	in %	
Allgemeine Verwaltung	389							507			
- Exekutive	46	57	46	102	2	299	159	72	15	26	29'682
- Allgemeine Dienste	300	304	132	44	111	1'061	159	348	43	14	86'808 !
- Übriges	43	48	49	114	-139	313	159	88	39	81	78'745 !
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	180							256			
- Öffentliche Sicherheit	44	22	21	48	-4	93	158	26	4	16	7'319
- Allgemeines Rechtswesen	73	81	29	39	-3	196	159	160	79	97	158'769 !!
- Feuerwehr	44	52	16	37	17	101	159	53	1	2	2'330
- Übriges	19	19	9	44	-46	41	159	17	-2	-11	-4'381
Kultur, Sport und Freizeit	131							92			
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	38	32	20	52	-10	101	159	36	4	14	8'841
- Sport und Freizeit	84	44	53	63	-14	313	159	48	4	9	8'157
- Übriges	10	11	11	112	-1	56	148	8	-3	-31	-6'791
Gesundheit	380							171			
- Pflegefinanzierung Alters-/Pflegeheime	236	209	78	33	33	405	158	102	-107	-51	-215'127
- Pflegefinanzierung Spitex	122	117	56	46	32	456	156	47	-70	-60	-141'003
- Übriges	23	22	86	372	-790	212	159	22	0	-2	-928
Soziale Sicherheit	716							411			
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	244	185	87	36	-62	424	159	138	-47	-25	-94'089
- Familie und Jugend	119	104	41	35	6	227	159	154	50	49	101'399 !!
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	191	114	94	49	-64	428	158	13	-100	-88	-201'873
- Fürsorge, Übriges	99	69	47	48	-8	223	159	24	-45	-65	-90'797
- Übriges	63	51	33	53	-45	167	159	81	30	59	60'417 !
Verkehr	243							188			
- Gemeindestrassen	127	136	62	49	11	381	159	122	-14	-10	-27'450
- Übriges	116	99	30	26	51	259	159	66	-33	-33	-65'605
Umweltschutz und Raumordnung	66							38			
- Übriges	66	65	29	43	2	172	159	38	-28	-42	-55'845
Volkswirtschaft	-90							-115			
- Forstwirtschaft	8	9	26	312	-77	157	159	-23	-32	-355	-63'497
- Übriges	-98	-104	41	-42	-471	76	159	-93	11	-10	21'863
Bildung											
- Kindergarten (je Schüler)	15'718	15'594	2'068	13	9'739	22'578	144	14'564	-1'031	-7	-46'380
- Primarschule (je Schüler)	19'469	19'249	2'137	11	12'725	27'113	144	18'713	-536	-3	-76'637
- Sekundarschule (je Schüler)	24'827	23'987	5'000	20	19'396	46'097	99				
Finanzen und Steuern	287							175			
- Zinsen	-20	-8	25	-125	-143	34	159	0	8	-106	16'749
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-33	-23	101	-308	-798	48	159	-29	-6	24	-11'346
- Planmässige Abschreibungen VV	340	278	148	43	30	916	159	203	-75	-27	-150'656
Gebührenhaushalte	649							304			
- Wasserwerk (brutto)	127	169	73	58	25	544	138	97	-72	-43	-145'412
- Abwasserbeseitigung (brutto)	209	188	80	38	82	528	158	96	-93	-49	-187'088
- Abfallwirtschaft (brutto)	98	99	26	26	45	178	158	112	13	14	26'842
- Netzwerke (brutto)	6	84	19	310	41	125	13				
- Elektrizitätswerk (brutto)	116	854	191	165	426	1'120	13				
- Gasversorgung (brutto)	83	463	218	264	184	933	10				
- Fernwärme (brutto)	10	124	90	908	11	407	22				
Einwohnerzahl	6'440	4'674	6'568	102	392	35'508	159	2'015			
Kindergartenschüler	152	111	138	91	11	762	144	45			
Primarschüler	432	323	378	87	23	2'195	144	143			
Sekundarschüler	232	174	167	72	18	814	99				

Wirtschaftlichkeitsnachweis 2021 Hochfelden	Durchschnitt Fr.	Median Fr.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr.	Maximum Fr.	Anzahl	Eigene Gemeinde	Differenz zu Median	
									absolut	in %
Versorgungsbetriebe										
Wasser							86			
Aufwand je Einwohner (Fr.)	125	119	53	42%	-47	373		21	-97	-82%
Kostendeckungsgrad	120%	116%	33%	28%	51%	261%		192%	76%	66%
Kapitalkostenintensität	19%	17%	19%	98%	-42%	80%		26%	9%	56%
Elektrizität							7			
Kostendeckungsgrad	105%	106%	5%	5%	98%	113%				
Kapitalkostenintensität	12%	10%	7%	61%	0%	23%				
Gas							6			
Kostendeckungsgrad	100%	97%	15%	15%	84%	130%				
Kapitalkostenintensität	1%	1%	2%	126%	0%	5%				
Fernwärme							10			
Kostendeckungsgrad	126%	115%	33%	26%	91%	191%				
Kapitalkostenintensität	16%	12%	15%	93%	-2%	47%				
Netzwerke							11			
Kostendeckungsgrad	95%	103%	24%	25%	34%	126%				
Kapitalkostenintensität	23%	19%	18%	77%	4%	62%				
Entsorgungsbetriebe										
Abwasser							98			
Aufwand je Einwohner (Fr.)	142	145	57	40%	-93	438		-5	-151	-104%
Kostendeckungsgrad	112%	106%	35%	31%	38%	267%		106%	0%	0%
Kapitalkostenintensität	13%	10%	26%	194%	-144%	85%		-144%	-154%	-1544%
Abfallwirtschaft							98			
Aufwand je Einwohner (Fr.)	84	86	24	28%	35	153		101	15	18%
Kostendeckungsgrad	100%	98%	13%	13%	71%	146%		86%	-12%	-13%
Kapitalkostenintensität	2%	1%	3%	186%	-3%	16%		-1%	-1%	-220%

Aufwand = Aufwand der Erfolgsrechnung ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen abzüglich Zinserträge und ao Erträge

Kostendeckungsgrad = Ertrag (ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen) in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen)

Kapitalkostenintensität = Zins und Abschreibungen in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen)

Kosten-/Aufwandvergleich 2021

Ausgangslage

Seit Ende der 1980-er Jahre werden für die Finanzplankunden die Aufwendungen der Erfolgsrechnung miteinander verglichen und detailliert analysiert. Aufgrund der zunehmenden Bedeutung und des grossen Interesses ist Mitte der 1990-er Jahre der Kreis der analysierten Gemeinden auf den gesamten Kanton Zürich ausgedehnt worden. Sämtliche im Frühsommer 2021 eingegangenen Abschlüsse sind in der funktionalen Gliederung erfasst worden. Die im diesjährigen Kostenvergleich (Rechnungsjahr 2021) einbezogenen 159 Gemeinden repräsentieren über 1 Mio. Einwohner im Kanton Zürich. Die kleinste einbezogene Gemeinde ist Volken mit 392 Einwohnern, am oberen Ende steht die Stadt Uster mit 35'508 Einwohnern. Ohne die zwar analysierten aber im Vergleich nicht enthaltenen Städte Zürich und Winterthur sowie einer kleineren Gemeinde mit rund 2'000 Einwohnern, deren Jahresrechnung noch nicht von der Gemeindeversammlung abgenommen wurde, sind **sämtliche Einwohner des Kantons im Kostenvergleich** berücksichtigt.

swissplan.ch hat ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsentschädigungen Steuern bei Allg. Diensten). 2019 haben erstmals alle Gemeinden im Kanton Zürich die Rechnung nach HRM2 abgelegt. Die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist durch die frühzeitige Umstellung auf HRM2-Grundsätze ab 2016 gegeben.

Vorgehen

Die Jahresrechnungen 2021 von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) wurden für Kunden zu einer Gesamtrechnung zusammengefasst (sektorisiert/konsolidiert)¹. Die Sektorisierung wurde mit Ausnahme der gebietsmässigen Sektorisierung der Sekundarschulgemeinde vollständig durchgeführt. Die Werte für die Sekundarschulgemeinden können aufgrund der unvollständigen Angaben nicht in jedem Fall anteilmässig den Gemeinden zugeteilt werden. Somit wird die flächendeckende Berechnung eines Gesamtaufwandes je Gemeinde erschwert. Da in der Detailanalyse im Bereich Bildung aber auf die Verhältniszahlen je Schüler und nicht je Einwohner Bezug genommen wird, wird die Aussage der Analyse dadurch nicht eingeschränkt.

Sämtliche Funktionen des Gemeindehaushaltes sind in einer zwischen den einzelnen Gemeinden vergleichbaren Art erfasst. Die Analyse unterscheidet drei verschiedene Arten von Verhältniszahlen:

1. Den **Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je Schüler** für den Kindergarten, die Primarschule und die Sekundarschule. Die übrigen Bereiche der Hauptfunktion 2 "Bildung" (z.B. Schulliegenschaften, Schulverwaltung etc.) werden im Verhältnis zur Schülerzahl den drei Schultypen zugeordnet. Auf 2018 hin ist die Umlage der allgemeinen Kosten (Tagesbetreuung, Sonderschulen etc.) auf die einzelnen Schultypen angepasst worden, so dass die Zahlen mit den ab 2019 vorliegenden HRM2-Zahlen vergleichbar sind. Die Abschreibungen und allfällige Vorfinanzierungen sind nicht enthalten.
2. Den **Bruttoaufwand je Einwohner** für die gebührenfinanzierten eigenwirtschaftlichen Betriebe Wasserwerk, Abwasserbeseitigung (Siedlungsentwässerung), Abfallwirtschaft, Netzwerke, Elektrizitätswerk, Gasversorgung, Fernwärme. Diese Analyse lässt lediglich grobe Hinweise zu, so können grössere Fehlinterpretationen unter anderem auf gemeinsam genutzte Anlagen zurückzuführen sein. Deshalb wird für die Kundengemeinden ein **Wirtschaftlichkeitsnachweis** für die einzelnen Gebührenhaushalte erarbeitet. In dieser Analyse wird der Aufwand bereinigt in dem die Einlage ins Spezialfinanzierungskonto, Vermögenserträge und übrige Erträge abgegrenzt werden. Dieser Aufwand wird ins Verhältnis zur Einwohnerzahl gebracht. Um den wichtigen Einfluss der Kapitalfolgekosten bewerten zu können wird zusätzlich die Kapitalkostenintensität berechnet. Die Summe von Nettozinsen und Abschreibungen wird ins Verhältnis zum bereinigten Aufwand gesetzt. (Bei negativen Werten ist der Vermögensertrag höher als die Abschreibungen.)
3. Den **Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je Einwohner** für alle übrigen Bereiche der Gemeinderechnung. Die in den Funktionen des Steuerhaushaltes verbuchten Abschreibungen wurden dabei abgegrenzt, um einen Vergleich der relevanten (Netto-)Betriebskosten zu ermöglichen. Die Abschreibungen des Steuerhaushalts werden summarisch erfasst und in einer eigenen Position dargestellt. Wertberichtigungen, Vorfinanzierungen und weitere Fondseinlagen und -entnahmen werden abgegrenzt.

¹ Finanz- und Lastenausgleich im Kanton Zürich: Bern, Stuttgart, Wien 1993

Ziele

Die Kennzahlen der einzelnen Gemeinden werden in einer Datenbank analysiert. Aus dem Vergleich zwischen dem Median der Datenbank und dem eigenen Wert wird ermittelt, für welche Aufgaben die eigene Gemeinde höhere bzw. tiefere Aufwendungen ausweist. Die Summe der mit der Bezugsgrösse (Einwohner oder Schüler) multiplizierten Abweichung ergibt die „Gesamt-Mehrkosten“ bzw. die „Gesamt-Minderkosten“ gegenüber dem Mittelwert (Median) der Datenbank. Die für jede Gemeinde individuell erstellte Auswertung zeigt die Gegenüberstellung zwischen Datenbank und eigener Gemeinde.

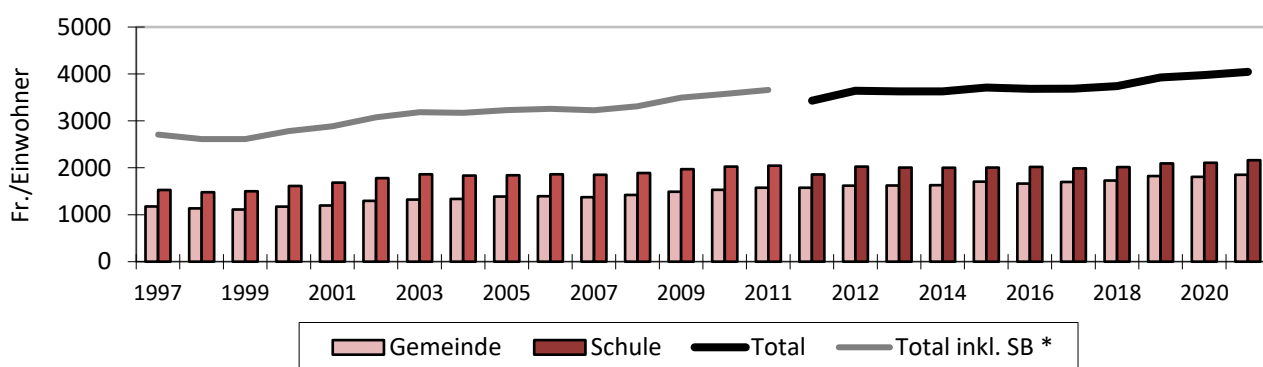
Schema Kostenvergleich



Dieser Kostenvergleich zeigt jeder Gemeinde die Abweichungen zum Mittelwert (Median). Bei hohen positiven Abweichungen ist von möglichen Sparpotentialen auszugehen, welche in der kommenden Budgetierung nach Möglichkeit realisiert werden sollen. Liegen die eigenen Werte unter dem Vergleichswert ist nach Möglichkeit das heutige Kostenniveau beizubehalten und nicht mit dem nächsten Budget auf eine Kostensteigerung („hin zum Mittelwert...“) zu tendieren.

Der Kostenvergleich wird auf zwei Ebenen erstellt. Erstens als Gesamtanalyse mit den Totalaufwendungen für Gemeinde, Schule, Finanzen und Steuern sowie Gebührenhaushalte. Hier zeigt sich die Gesamtsituation des Haushaltes. Zweitens wird für die wichtigsten Bereiche der funktionalen Gliederung eine Auswertung erstellt. Hier kann ermittelt werden, in welchen Bereichen ein Haushalt höhere oder tiefere Werte aufweist als ein „durchschnittlicher“ Haushalt. Weil in Gesamt- und Detailanalyse jeweils individuelle Medianwerte erhoben werden, zeigen sich unterschiedliche Ergebnisse in den zwei Analysen.

Entwicklung Nettokosten Steuerhaushalt ohne Finanzen und Steuern



* bis 2011 mit Aufrechnung Staatsbeiträge an Lehrerbesoldungen, ab 2012 netto

Der Mittelwert der Nettokosten sank von 1997 bis 1999 um danach, mit wenigen Ausnahmen (2007, 2013/14), jährlich anzusteigen. Im Jahr 2021 hat das Aufwandniveau gegenüber dem Vorjahr um 67 auf 4'045 Franken je Einwohner weiter zugenommen. Die stärksten Zunahmen sind in den Bereichen Bildung (+57 Fr./E bzw. +3 %), Gemeindestrassen (+15 Fr./E bzw. +13 %), Pflegefinanzierung Spitex (+13 Fr./E bzw. +13 %), Volkswirtschaft Übriges (+11 Fr./E bzw. +10 %, Wegfall ZKB-Jubiläumsdividende) und Feuerwehr (+10 Fr./E bzw. +24 %) zu verzeichnen. Tiefere Nettoaufwendungen fallen v.a. in diesen Bereichen an: Ergänzungsleistungen IV und AHV (höhere Staatsbeiträge) sowie Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe. Gesamthaft haben die Netto-Gesamtaufwendungen je Einwohner (ohne Abschreibungen) mit 1,7 % stärker zugenommen als die Teuerung (+0,6 %).

Polit. Gemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2017		2018		2019		2020		2021		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	1'433	629	1'389	600	1'492	428	1'489	509	1'348	446	-1.5%	-8.2%
- Exekutive	142		153		174		144	0	145		0.5%	
- Allgemeine Dienste	1'148	610	1'059	580	1'061	405	1'159	483	1'018	429	-3.0%	-8.4%
- Übriges	143	19	177	20	256	22	187	25	185	16	6.7%	-3.6%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	435	47	494	43	492	95	505	54	580	64	7.5%	8.2%
- Öffentliche Sicherheit	51	17	56	17	55	4	54	3	57	5	2.8%	-26.6%
- Allgemeines Rechtswesen	285	27	313	25	245	25	302	29	347	25	5.1%	-1.5%
- Feuerwehr	76	1	99	1	72	1	93	2	110	3	9.7%	31.6%
- Übriges	23	2	26		120	66	55	20	66	31	30.1%	>50%
Bildung					2		2		2			
- Volksschule, Sonstiges					2		2		2			
Kultur, Sport und Freizeit	237	28	228	31	199	2	175	6	179	9	-6.8%	-23.8%
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	105	3	90	7	102	2	76	5	79	6	-6.7%	20.8%
- Sport und Freizeit	90	25	80	24	97		98	0	99	3	2.5%	-40.8%
- Übriges	42		58									>-50%
Gesundheit	583	-	373	1	350	-	399	10	329	-	-13.3%	
- Pflegefinanzierung Heime	461		245		225		253		206		-18.2%	
- Pflegefinanzierung Spitex	91		97		98		115		94		0.8%	
- Übriges	31		31	1	27		30	10	29		-1.2%	
Soziale Sicherheit	1'363	733	1'309	445	1'109	386	1'333	554	1'541	714	3.1%	-0.7%
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	508	240	331	134	341	148	385	157	518	239	0.5%	-0.1%
- Familie und Jugend	153		179		304	52	369	68	374	63	25.0%	
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	322	294	452	167	227	72	200	134	243	216	-6.8%	-7.4%
- Fürsorge, Übriges	254	55	212	10	101	6	83	4	58	10	-30.9%	-35.3%
- Übriges	126	144	135	134	136	108	297	191	349	185	29.0%	6.5%
Verkehr	422	175	437	233	526	188	492	217	519	140	5.3%	-5.4%
- Gemeindestrassen	362	175	386	221	383	161	343	199	361	115	-0.1%	-10.0%
- Übriges	60		51	12	142	27	148	18	158	25	27.4%	
Umweltschutz und Raumordnung	740	649	779	659	859	763	724	643	689	613	-1.8%	-1.4%
- Wasserwerk	193	193	204	204	195	195	214	214	195	195	0.3%	0.3%
- Abwasserbeseitigung	181	181	218	218	334	334	195	195	193	193	1.6%	1.6%
- Abfallwirtschaft	273	273	236	236	234	234	233	233	225	225	-4.7%	-4.7%
- Übriges	93	2	121	1	96		81		76		-4.9%	>-50%
Volkswirtschaft	182	303	221	363	175	331	274	423	132	365	-7.7%	4.7%
- Forstwirtschaft	143	124	177	151	131	145	178	174	93	139	-10.1%	2.9%
- Übriges	39	179	44	212	44	186	95	249	39	226	-0.2%	6.0%
Finanzen und Steuern	2'206	5'616	1'681	4'905	1'809	5'339	1'831	5'369	2'237	5'685	0.4%	0.3%
- Steuern	18	2'308	2	2'549	8	2'689	13	2'664	5	2'514	-27.3%	2.2%
- Ressourcenausgleich	1'737	2'755	1'259	2'012	1'488	2'397	1'514	2'439	1'811	2'918	1.1%	1.4%
- Demografischer Sonderlastenausgleich	96	223	32	76	29	51	37	69	26	48	-27.7%	-32.0%
- Zinsen	42	112	69	58	38	57	41	62	37	59	-2.8%	-15.0%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens	57	142	72	142	100	136	79	136	84	142	10.3%	0.0%
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- Übriges		1		1	0	1	0	1	4	0		
- Planmässige Abschreibungen VV	256	75	247	67	145		137		151		-12.4%	>-50%
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV									118			
- WB Finanzvermögen						7	10			4		
- Aufwertungen VV												
- Fonds im Fremdkapital					0		0		0			
- Fonds im Eigenkapital												
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	7'601	8'180	6'911	7'280	7'011	7'531	7'222	7'783	7'556	8'036	-0.1%	-0.4%
Ergebnis	579		369		520		562		480			

1) ab 2016 inkl. Steuerbezugskosten/-entschädigungen

2) bis 2015 inkl. Steuerbezugskosten/-entschädigungen und Zinsen (betrifft HRM2 Piloten nicht)

3) ab 2016 inkl. Zinsen Steuern

4) ohne Gebührenhaushalte

5) Liegenschaften, Sachanlagen etc.

6) Schutzraumfonds, Legate, Stiftungen etc.

7) Umsatzdifferenzen wegen Kontodefinition (Soll/Haben) möglich

FV = Finanzvermögen
VV = Verwaltungsvermögen
EK = Eigenkapital

**Primarschulgemeinde
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)**

	2017		2018		2019		2020		2021		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	3		6		9		17		8		26.6%	
Bildung	3'444	217	3'595	215	3'822	252	3'882	189	3'650	238	1.5%	2.3%
- Kindergarten	241		248		263		272		323	0	7.6%	
- Primarstufe	1'358	22	1'397	30	1'460	28	1'514	27	1'624	5	4.6%	-29.9%
- Musikschulen	114	20	97	6	70		66		64		-13.5%	>-50%
- Schulliegenschaften	457	82	449	68	464	98	463	46	399	50	-3.3%	-11.8%
- Tagesbetreuung	84	68	107	83	112	89	99	60	96	78	3.5%	3.6%
- Schulleitung und Schulverwaltung	519	7	555	-1	581	1	579	3	604	0	3.9%	>-50%
- Volksschule, Sonstiges	238	4	176		160		175		134	1	-13.3%	-26.7%
- Sonderschulen	433	14	566	29	713	35	712	54	405	103	-1.7%	>50%
- Übriges							2		1			
Kultur, Sport und Freizeit	40	21	31	16	34	20	31	18	34	19	-4.2%	-3.1%
Gesundheit	16		15		17		15		14		-2.5%	
Soziale Sicherheit				11								
Finanzen und Steuern	670	3'997	601	3'455	270	3'912	274	3'977	289	4'095	-19.0%	0.6%
- Steuern	15	2'564		2'495	5	2'539	4	2'588	2	2'651	-39.7%	0.8%
- Ressourcenausgleich		1'259		920		1'344		1'354		1'416		3.0%
- Demografischer Sonderlastenausgleich		96		32		22		29		21		-31.9%
- Zinsen	29	77	28	7	26	6	30	6	29	7	-0.3%	-45.9%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens												
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- Übriges		1		1		1		0		0		
- Planmässige Abschreibungen VV	626		573		239		240		258		-19.8%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV												
- WB Finanzvermögen												
- Aufwertungen VV												
- Fonds im Fremdkapital												
- Fonds im Eigenkapital												
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	4'173	4'235	4'248	3'697	4'153	4'183	4'220	4'184	3'995	4'351	-1.1%	0.7%
Ergebnis	62		-551		31		-36		356			

1) ab 2016 inkl. Steuerbezugskosten

2) bis 2015 inkl. Steuerbezugskosten und Zinsen (betrifft HRM2 Piloten nicht)

3) ab 2016 inkl. Zinsen Steuern

4) Liegenschaften, Sachanlagen etc.

5) Legate, Stiftungen etc.

6) Umsatzdifferenzen wegen Kontodefinition (Soll/Haben) möglich

FV = Finanzvermögen
VV = Verwaltungsvermögen
EK = Eigenkapital

Polit. Gemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

I. Betriebliche Tätigkeit

	1)	2017	2018	2019	2020	2021	in %	Total
Personalaufwand		-979	-1'067	-1'025	-1'137	-1'132	16%	
Sachaufwand		-1'692	-1'747	-1'797	-1'733	-1'531	-10%	
Finanzaufwand	2)	-7	-6	-83	-64	-69	890%	
Regalien, Konzessionen								
Entgelte		1'395	1'160	870	919	889	-36%	
Finanzertrag	2)	183	199	168	135	170	-7%	
Deckungslücke I		-1'100	-1'461	-1'867	-1'879	-1'672	52%	-7'979
Transferaufwand	3)	-3'975	-3'192	-3'384	-3'668	-4'140	4%	
Durchlaufende Beiträge				-3		-11		
Ausserordentlicher Aufwand	4)							
Interne Verrechnungen		-548	-562	-310	-336	-246	-55%	
Übrige Erträge	4)							
Transferertrag	3)	3'663	2'746	3'459	3'636	4'143	13%	
Durchlaufende Beiträge				3		11		
Ausserordentlicher Ertrag	4)							
Interne Verrechnungen		548	562	310	336	246	-55%	
Transfersaldo		-312	-446	75	-32	3	-101%	-712
Deckungslücke II		-1'412	-1'907	-1'792	-1'911	-1'669	18%	-8'691
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern		2'195	2'126	2'130	2'173	2'215		10'839
Ordentlicher Deckungsbeitrag		783	219	337	262	546	-30%	2'148
Zinsaufwand	5)	-22	-22	-20	-20	-21	-6%	
Zinsertrag	5)	83	30	25	33	27	-67%	
Zinssaldo		61	8	5	13	7		94
Deckungsbeitrag I		844	227	342	275	553	-34%	2'242
Grundstückgewinnsteuern		113	423	559	491	298		1'885
Deckungsbeitrag II		957	650	902	766	851	-11%	4'126
Abschreibungen Finanzvermögen		-16	-27					-43
Veränderung übriges Finanzvermögen	6)	104	243	494	245	-146		940
Veränderung übriges Fremdkapital	7)	335	516	-219	-493	106		246
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		1'380	1'382	1'177	519	811		5'269

II. Investitionstätigkeit

Investitionen Verwaltungsvermögen		-540	-198	-587	-498	-424		
Investitionen Finanzvermögen								
Buchgewinne/-verluste								
Veränderung Abgrenzungen etc.	8)							
Geldfluss aus Investitionen		-540	-198	-587	-498	-424		-2'247

III. Finanzierungstätigkeit

Veränderung verzinsliche Schulden	9)	-89	-63	-64	-65	-39		
Veränderung interne Kontokorrente		575	399	-608	211	-312		
Veränderung externe Kontokorrente		170	21	-110	75	143		
Veränderung Finanzanlagen	10)			0	-25	164		
Geldfluss aus Finanzierungen		656	357	-782	196	-45		381

IV. Zusammenfassung

Veränderung flüssige Mittel	11)	1'496	1'541	-193	216	343		3'403
Endbestand flüssige Mittel		5'723	7'264	7'079	7'295	7'638		
Bestand verzinsliche Schulden	12)	4'231	4'168	4'104	4'039	4'000		
Durchschnittssatz Zinsen		0.54%	0.52%	0.49%	0.48%	0.48%		
Durchschnittliche Zinsbindung (Jahre)		8.12	7.22	6.37	5.46	4.50		

1) direkte Ermittlung Geldfluss aus betriebl. Tätigkeit, keine Bewegungsbilanz wie HRM2 Standard

2) bis 2015 in Zinsaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

3) ohne Abschreibungen/Wertberichtigungen

4) kein separater Ausweis unter HRM1

5) bis 2015 gesamter Finanzaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

6) inkl. übrige Finanzanlagen

7) übrige laufende und kurzfristige Verbindlichkeiten, Übriges Fremdkapital (inkl. FK-Fonds)

8) TA, TP, Rückstellungen etc.

9) kurz- und langfristige Schulden, Finanzintermediäre, Derivative Finanzinstrumente

10) kurz- und langfristige Finanzanlagen

11) ohne Veränderung flüssige Mittel mit HRM2-Eingangsbilanz

12) kurz- und langfristige Schulden

Primarschulgemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

I. Betriebliche Tätigkeit

	1)	2017	2018	2019	2020	2021	in %	Total
Personalaufwand		-860	-882	-1'010	-1'116	-1'059	23%	
Sachaufwand		-610	-550	-662	-592	-561	-8%	
Finanzaufwand	2)	-5	-5	-6	-7	-5	-1%	
Regalien, Konzessionen								
Entgelte		160	188	208	151	170	6%	
Finanzertrag	2)	107	35	46	40	41	-62%	
Deckungslücke I		-1'208	-1'214	-1'424	-1'523	-1'415	17%	-6'784
Transferaufwand	3)	-2'033	-2'216	-2'215	-2'243	-2'087	3%	
Durchlaufende Beiträge								
Ausserordentlicher Aufwand	4)							
Interne Verrechnungen								
Übrige Erträge	4)							
Transferertrag	3)	1'397	973	1'384	1'399	1'483	6%	
Durchlaufende Beiträge								
Ausserordentlicher Ertrag	4)							
Interne Verrechnungen								
Transfersaldo		-636	-1'243	-831	-844	-605	-5%	-4'159
Deckungslücke II		-1'844	-2'457	-2'255	-2'367	-2'019	9%	-10'942
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern		2'564	2'494	2'539	2'588	2'651		12'836
Ordentlicher Deckungsbeitrag		720	37	283	221	632	-12%	1'893
Zinsaufwand	5)	-24	-22	-20	-23	-24	-1%	
Zinsertrag	5)	7	7	6	6	7	-6%	
Zinssaldo		-17	-15	-14	-17	-17		-80
Deckungsbeitrag I		703	22	270	204	615	-13%	1'813
Abschreibungen Finanzvermögen		-15						-15
Veränderung übriges Finanzvermögen	6)	-63	-21	-50	-195	-112		-441
Veränderung übriges Fremdkapital	7)	-39	515	-457	206	-211		14
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		586	516	-238	215	292		1'371

II. Investitionstätigkeit

Investitionen Verwaltungsvermögen		-11	-117	-371	-10	-598		
Investitionen Finanzvermögen								
Buchgewinne/-verluste								
Veränderung Abgrenzungen etc.	8)							
Geldfluss aus Investitionen		-11	-117	-371	-10	-598		-1'107

III. Finanzierungstätigkeit

Veränderung verzinsliche Schulden	9)							
Veränderung interne Kontokorrente		-575	-399	608	-211	312		
Veränderung externe Kontokorrente					6	-6		
Veränderung Finanzanlagen	10)							
Geldfluss aus Finanzierungen		-575	-399	608	-204	306		-264

IV. Zusammenfassung

Veränderung flüssige Mittel	11)			-1	0	-0		-0
Endbestand flüssige Mittel				0	1	1		

Bestand verzinsliche Schulden

Durchschnittssatz Zinsen	12)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.		
Durchschnittliche Zinsbindung (Jahre)		k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.		

1) direkte Ermittlung Geldfluss aus betriebl. Tätigkeit, keine Bewegungsbilanz wie HRM2 Standard

2) bis 2015 in Zinsaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

3) ohne Abschreibungen/Wertberichtigungen

4) kein separater Ausweis unter HRM1

5) bis 2015 gesamter Finanzaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

6) inkl. übrige Finanzanlagen

7) übrige laufende und kurzfristige Verbindlichkeiten, Übriges Fremdkapital (inkl. FK-Fonds)

8) TA, TP, Rückstellungen etc.

9) kurz- und langfristige Schulden, Finanzintermediäre, Derivative Finanzinstrumente

10) kurz- und langfristige Finanzanlagen

11) ohne Veränderung flüssige Mittel mit HRM2-Eingangsbilanz

12) kurz- und langfristige Schulden

**Polit. Gemeinde
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)**

	2017		2018		2019		2020		2021		5-Jahres-Total	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Verwaltungsvermögen												
Allgemeine Verwaltung	133								1	57	134	57
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	25		29	17	6				114		174	17
Bildung												
Kultur, Sport und Freizeit	3		131	51	15						149	51
Gesundheit									57		57	
Soziale Sicherheit			12								12	
Verkehr	222		44		68		391		196		921	
Umweltschutz und Raumordnung	76		43		36		14		13		183	
Volkswirtschaft												
Subtotal Steuerhaushalt	459	-	259	68	125	-	405	-	380	57	1'629	125
Wasserwerk	186	105	76	69	242	46	246	196	162	80	913	496
Abwasserbeseitigung					266		42		54		362	
Abfallwirtschaft										35		35
Subtotal Gebührenhaushalte	186	105	76	69	508	46	289	196	216	115	1'275	531
Total	645	105	335	137	634	46	694	196	597	172	2'904	657
Nettoinvestitionen VV	540		198		587		498		424		2'247	
Finanzvermögen												
Total	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nettoinvestitionen FV	-		-		-		-		-		-	
Total Nettoinvestitionen	540		198		587		498		424		2'247	

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

**Primarschulgemeinde
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)**

	2017		2018		2019		2020		2021		5-Jahres-Total	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Verwaltungsvermögen												
Total	11		117		375	4	10		679	82	1'192	85
Nettoinvestitionen VV	11		117		371		10		598		1'107	
Finanzvermögen												
Total											-	-
Nettoinvestitionen FV	-		-		-		-		-		-	
Total Nettoinvestitionen	11		117		371		10		598		1'107	

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

Polit. Gemeinde		2017		2018		2019		2020		2021		Veränderung 5 J.
Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Finanzvermögen												
- Flüssige Mittel		5'723		7'264		7'079		7'295		7'638		33%
- Interne Kontokorrente	1)	3'905		3'506		4'114		3'904		4'216		8%
- Externe Kontokorrente						5		-3		4		
- Kurzfristige Finanzanlagen	2)	139		139				25				-100%
- Langfristige Finanzanlagen	3)					139		139				
- Übrige Finanzanlagen		140		105		88		78		82		-41%
- Sachanlagen		4'700		4'700		4'643		4'643		4'643		-1%
- Anteil IR (TA etc.)												
- Übriges Finanzvermögen		774		566		1'295		1'050		1'195		54%
Total Finanzvermögen		15'381		16'280		17'363		17'131		17'779		16%
Verwaltungsvermögen												
- Steuerhaushalt allgemein		1'983		1'993		1'985		2'253		2'304		16%
- Wasserwerk		571		519		698		739		811		42%
- Abwasserbeseitigung		18		16		272		303		342		1800%
- Abfallwirtschaft		59		53		45		38		1		-98%
Total Verwaltungsvermögen		2'631		2'581		3'000		3'333		3'458		31%
Fremdkapital												
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente			126		147		42		109		258	105%
- Übrige laufende Verbindlichkeiten			1'457		2'042		3'015		2'491		2'623	80%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4)				168				39			
- Derivative Finanzinstrumente												
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten			153		84							-100%
- Langfristige Schulden			4'231		4'000		4'104		4'000		4'000	-5%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)												
- Übriges Fremdkapital			19		19		232		264		238	1154%
Total Fremdkapital			5'986		6'460		7'393		6'902		7'119	19%
Zweckgebundenes Eigenkapital												
Spezialfinanzierungen												
- Wasserwerk			1'022		1'039		1'112		1'201		1'298	27%
- Abwasserbeseitigung			454		421		522		522		533	17%
- Abfallwirtschaft			656		679		703		643		611	-7%
- Fonds	5)		120		120		88		88		88	-26%
- Vorfinanzierungen												
- Liegenschaftsfonds												
Zweckfreies Eigenkapital												
- Finanzpolitische Reserve	6)											
- Bewertungsreserve												
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag			9'774		10'142		10'544		11'106		11'586	19%
Total Eigenkapital			12'026		12'401		12'970		13'561		14'117	17%
Total		18'012	18'012	18'861	18'861	20'363	20'363	20'463	20'463	21'236	21'236	

Veränderung NV mit Neubewertung EB

-171

-

1) intern = innerhalb Finanz- und Aufgabenplanung

2) Festgelder etc.

3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr

4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)

5) inkl. Globalbudget

6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2

TA = Transitorische Aktiven

VV = Verwaltungsvermögen

IR = Investitionsrechnung

NV = Nettovermögen

EB = Eingangsbilanz

Primarschulgemeinde
Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)

	2017		2018		2019		2020		2021		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Finanzvermögen											
- Flüssige Mittel					0		1		1		
- Interne Kontokorrente 1)											
- Externe Kontokorrente											
- Kurzfristige Finanzanlagen 2)											
- Langfristige Finanzanlagen 3)					70		70		70		
- Übrige Finanzanlagen	70		70								-100%
- Sachanlagen											
- Anteil IR (TA etc.)											
- Übriges Finanzvermögen	14		35		2'834		3'029		3'141		22336%
Total Finanzvermögen	84		105		2'905		3'100		3'212		3724%
Verwaltungsvermögen											
- VV Allgemein	5'456		5'000		5'133		4'903		5'242		-4%
Total Verwaltungsvermögen	5'456		5'000		5'133		4'903		5'242		-4%
Fremdkapital											
- Interne Kontokorrente 1)		3'905		3'506		4'114		3'904		4'216	8%
- Externe Kontokorrente								6			
- Übrige laufende Verbindlichkeiten		315		837		911		1'127		914	190%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden 4)											
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten		7									-100%
- Langfristige Schulden											
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)											
- Übriges Fremdkapital					10				1		
Total Fremdkapital		4'227		4'343		5'035		5'037		5'132	21%
Zweckgebundenes Eigenkapital											
- Fonds 5)											
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftsfonds											
Zweckfreies Eigenkapital											
- Reserve 6)											
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		1'313		762		3'003		2'967		3'323	153%
Total Eigenkapital		1'313		762		3'003		2'967		3'323	153%
Total	5'540	5'540	5'105	5'105	8'037	8'037	8'003	8'003	8'454	8'454	

Veränderung NV mit Neubewertung EB

2'209

-

1) intern = innerhalb Finanz- und Aufgabenplanung

2) Festgelder etc.

3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr

4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)

5) inkl. Globalbudget

6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2

TA = Transitorische Aktiven

VV = Verwaltungsvermögen

IR = Investitionsrechnung

NV = Nettovermögen

EB = Eingangsbilanz

Polit. Gemeinde	2017	2018	2019	2020	2021	
Kennzahlen	1,2,3)					
Einwohner, zivilrechtlich	1'927	1'927	1'978	2'019	2'015	
Steuerfuss	44%	44%	44%	44%	44%	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	16.2%	11.6%	15.9%	13.0%	14.5%	→ 14.2% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	-15.6%	-2.4%	-4.1%	4.7%	-0.4%	↑ -3.6% ø
Selbstfinanzierungsgrad	174%	315%	155%	152%	202%	→ 182% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4) -1.0%	-0.1%	0.0%	-0.1%	0.0%	↑ -0.2% ø
Kapitaldienstanteil	3.4%	4.5%	3.2%	2.8%	5.0%	↗ 3.8% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	1.5%	1.1%	0.8%	0.8%	1.0%	k.A. 1.0% ø
Bruttoverschuldungsanteil	103%	119%	126%	114%	116%	→ 116% ø
Nettovermögensquotient	5) 431%	466%	472%	475%	485%	↗ 466% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) 4'875	5'096	5'041	5'066	5'290	↗ 5'074 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	6	6	6	6	6	6 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht						
Eigenkapitalquote	62%	61%	59%	62%	62%	↑ 61% ø
Zinsbelastungsquote	6) -0.1%	0.8%	1.2%	1.0%	0.5%	↑ 0.7% ø
Investitionsanteil	11.7%	6.6%	11.7%	12.0%	10.6%	→ 10.5% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)					↗
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) 1'897	2'132	3'379	4'299	2'941	
Selbstfinanzierungsquotient	9) 42.3%	30.0%	37.0%	41.4%	44.8%	↑ 39.0% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Primarschulgemeinde	2017	2018	2019	2020	2021		
Kennzahlen	1,2,3)						
Total Einwohner, zivilrechtlich	1'927	1'927	1'978	2'019	2'015		
Steuerfuss	53%	53%	54%	54%	54%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen						Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	16.2%	0.6%	6.4%	4.9%	14.1%	↘	8.5% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	-1.8%	3.2%	3.3%	0.3%	-6.5%	↑	-0.3% ø
Selbstfinanzierungsgrad	6255%	19%	73%	2006%	103%	↗	162% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4) 0.5%	0.6%	0.5%	0.6%	0.5%	→	0.5% ø
Kapitaldienstanteil	15.3%	16.1%	6.2%	6.3%	6.4%	↗	10.1% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	8.3%	6.7%	0.2%	0.2%	0.2%	k.A.	3.1% ø
Bruttoverschuldungsanteil	100%	117%	120%	120%	118%	→	115.1% ø
Nettovermögensquotient	5) -162%	-170%	-84%	-75%	-72%	→	-113% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) -2'150	-2'199	-1'077	-959	-953	↘	-1'468 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	6	3	5	4	6		4 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	24%	15%	37%	37%	39%	↑	30% ø
Zinsbelastungsquote	6) 4.5%	4.6%	4.8%	4.5%	4.7%	↑	4.6% ø
Investitionsanteil	0.3%	3.1%	8.7%	0.3%	15.4%	↗	5.6% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)	1		82		↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) -1'799	-2'911	-2'651	-1'811	-1'589		
Selbstfinanzierungsquotient	9) 31.9%	1.0%	12.2%	9.8%	29.8%	↑	16.8% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Gesamthaushalt	2017	2018	2019	2020	2021	
Kennzahlen	1,2,3)					
Einwohner, zivilrechtlich	1'927	1'927	1'978	2'019	2'015	
Gesamtsteuerfuss	116%	116%	116%	116%	116%	
Maximum Kanton	135%	131%	130%	130%	129%	
Minimum Kanton	76%	72%	72%	72%	72%	
Mittelwert Kanton	100%	100%	100%	100%	100%	
Mittelwert Bezirk	102%	102%	101%	100%	101%	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	16.2%	7.1%	11.9%	9.6%	14.3%	→ 11.8% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	-10.3%	0.0%	-0.9%	2.7%	-3.1%	↑ -2.3% ø
Selbstfinanzierungsgrad	296%	205%	123%	189%	144%	→ 175% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4) -0.3%	0.2%	0.2%	0.2%	0.2%	↑ 0.1% ø
Kapitaldienstanteil	8.5%	9.2%	4.5%	4.2%	5.6%	↗ 6.4% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	2.0%	1.4%	0.9%	0.9%	1.1%	k.A. 1.3% ø
Bruttoverschuldungsanteil	63%	80%	82%	78%	76%	↗ 76% ø
Nettovermögensquotient	5) 111%	121%	169%	175%	180%	↗ 151% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) 2'725	2'897	3'964	4'107	4'337	↗ 3'606 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	6	4	6	5	6	6 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht						
Eigenkapitalquote	64%	60%	62%	64%	65%	↑ 63% ø
Zinsbelastungsquote	6) -0.1%	0.4%	0.6%	0.5%	0.2%	↑ 0.3% ø
Investitionsanteil	7.2%	5.1%	10.4%	7.2%	12.7%	→ 8.5% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)	60				↗
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) 98	-780	728	2'488	1'352	
Selbstfinanzierungsquotient	9) 36.6%	14.2%	23.4%	24.0%	36.5%	↑ 26.8% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Spezifische Werte	2017	2018	2019	2020	2021	
(Franken je Einwohner)						
Steuerkraft	2'508	2'444	2'379	2'379	2'438	Periode
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	10) 845	335	596	475	730	596 ø
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	10) -286	-163	-485	-252	-507	-339 ø
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	10) -	-	-	-	-	- ø
Haushaltüberschuss/-defizit	10) 559	171	111	224	222	258 ø
Eigenkapital Steuerhaushalt	5'816	5'721	6'893	7'014	7'443	6'577 ø
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte	1'106	1'110	1'182	1'172	1'212	1'157 ø

10) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

Basisperiode

09.08.2022

Polit. Gemeinde (in 1'000 Fr.)**Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)***Natürliche Personen*

- Einkommen

- Vermögen

Juristische Personen

- Gewinn

- Kapital

Total**Steuerfuss Rechnungsjahr**

Steuern Rechnungsjahr nat. Personen

Steuern Rechnungsjahr jur. Personen

Steuererträge aus früheren Jahren

Nachsteuern

Aktive Steuerauscheidungen

Passive Steuerauscheidungen

Anrechnung ausländischer Quellensteuern

Quellensteuern

Personalsteuern

Total Ertrag Gemeindesteuern

Tatsächliche Forderungsverluste

Wertberichtigungen Forderungen

Total Aufwand Gemeindesteuern

Grundstückgewinnsteuern

Hundesteuern

Total Ertrag Sondersteuern

Tatsächliche Forderungsverluste

Kantonsanteil an Hundesteuern

Total Aufwand Sondersteuern**Steuerkraft (Fr./Einwohner)**

Korrekturfaktor

Kalkulatorischer Wert

Kant. Mittel

1) detaillierte Aufteilung unter HRM1 nur teilweise möglich

	2017	2018	2019	2020	2021
1)					
<i>Natürliche Personen</i>	4'080	4'159	3'944	3'705	3'786
- Einkommen	4'080	4'159	3'615	3'421	3'425
- Vermögen			329	283	361
<i>Juristische Personen</i>			137	136	35
- Gewinn			128	126	25
- Kapital			9	9	10
Total	4'080	4'159	4'082	3'840	3'821
Steuerfuss Rechnungsjahr	44%	44%	44%	44%	44%
Steuern Rechnungsjahr nat. Personen	1'795	1'830	1'736	1'630	1'666
Steuern Rechnungsjahr jur. Personen			60	60	15
Steuererträge aus früheren Jahren	223	192	249	321	390
Nachsteuern	3	6	4	8	6
Aktive Steuerauscheidungen	95	43	32	105	71
Passive Steuerauscheidungen	-14	-24	-15	-16	-23
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-1	-1	-2	-1	-1
Quellensteuern	39	25	11	9	38
Personalsteuern	38	38	38	39	38
Total Ertrag Gemeindesteuern	2'178	2'109	2'113	2'155	2'200
Tatsächliche Forderungsverluste	14	-1	5	4	2
Wertberichtigungen Forderungen					
Total Aufwand Gemeindesteuern	14	-1	5	4	2
Grundstückgewinnsteuern	113	423	559	491	298
Hundesteuern	17	17	17	17	16
Total Ertrag Sondersteuern	130	440	576	508	314
Tatsächliche Forderungsverluste				5	
Kantonsanteil an Hundesteuern	4	3	4	4	3
Total Aufwand Sondersteuern	4	3	4	9	3
Steuerkraft (Fr./Einwohner)	2'508	2'444	2'379	2'379	2'438
Korrekturfaktor	1.000	1.000	1.000	1.001	1.001
Kalkulatorischer Wert	2'507	2'444	2'378	2'377	2'436
Kant. Mittel	3'769	3'721	3'843	3'770	3'941

Basisperiode

09.08.2022

Primarschulgemeinde (in 1'000 Fr.)

Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)

Natürliche Personen

- Einkommen

- Vermögen

Juristische Personen

- Gewinn

- Kapital

Total

Steuerfuss Rechnungsjahr

Steuern Rechnungsjahr nat. Personen

Steuern Rechnungsjahr jur. Personen

Steuererträge aus früheren Jahren

Nachsteuern

Aktive Steuerausscheidungen

Passive Steuerausscheidungen

Anrechnung ausländischer Quellensteuern

Quellensteuern

Total Ertrag Gemeindesteuern

Tatsächliche Forderungsverluste

Wertberichtigungen Forderungen

Total Aufwand Gemeindesteuern

1) detaillierte Aufteilung unter HRM1 nur teilweise möglich

	2017	2018	2019	2020	2021
1)					
<i>Natürliche Personen</i>	4'080	4'157	3'941	3'701	3'782
- Einkommen	4'080	4'157	3'612	3'418	3'421
- Vermögen			329	283	361
<i>Juristische Personen</i>			137	136	35
- Gewinn			128	126	25
- Kapital			9	9	10
Total	4'080	4'157	4'078	3'837	3'817
Steuerfuss Rechnungsjahr	53%	53%	54%	54%	54%
Steuern Rechnungsjahr nat. Personen	2'160	2'203	2'128	1'998	2'042
Steuern Rechnungsjahr jur. Personen			74	73	19
Steuererträge aus früheren Jahren	268	233	302	392	480
Nachsteuern	3	6	4	8	6
Aktive Steuerausscheidungen	103	51	38	126	86
Passive Steuerausscheidungen	-15	-28	-19	-19	-28
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-2	-1	-2	-2	-1
Quellensteuern	47	31	13	11	47
Total Ertrag Gemeindesteuern	2'564	2'495	2'539	2'588	2'651
Tatsächliche Forderungsverluste	15		5	4	2
Wertberichtigungen Forderungen					
Total Aufwand Gemeindesteuern	15		5	4	2

Grafische Darstellungen

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

G

Übersicht Entwicklung Gesamthaushalt (Basis- und Planungsperiode)

Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen	1
Nettovermögen und Zinsbelastungsanteil	1
Steuerfuss seit zehn Jahren (inkl. Minimum, Maximum, Mittel und Bezirk)	2
Steuerkraft und Finanzausgleich	2
Spezifischer Aufwand	3
Steuer- und Gebührenbelastung (Mittelwert je Einwohner)	3
Mittelfristiger Rechnungsausgleich Steuerhaushalt	4
Fremdverschuldung und Liquidität	4

Vergleich vergangene Finanzpläne

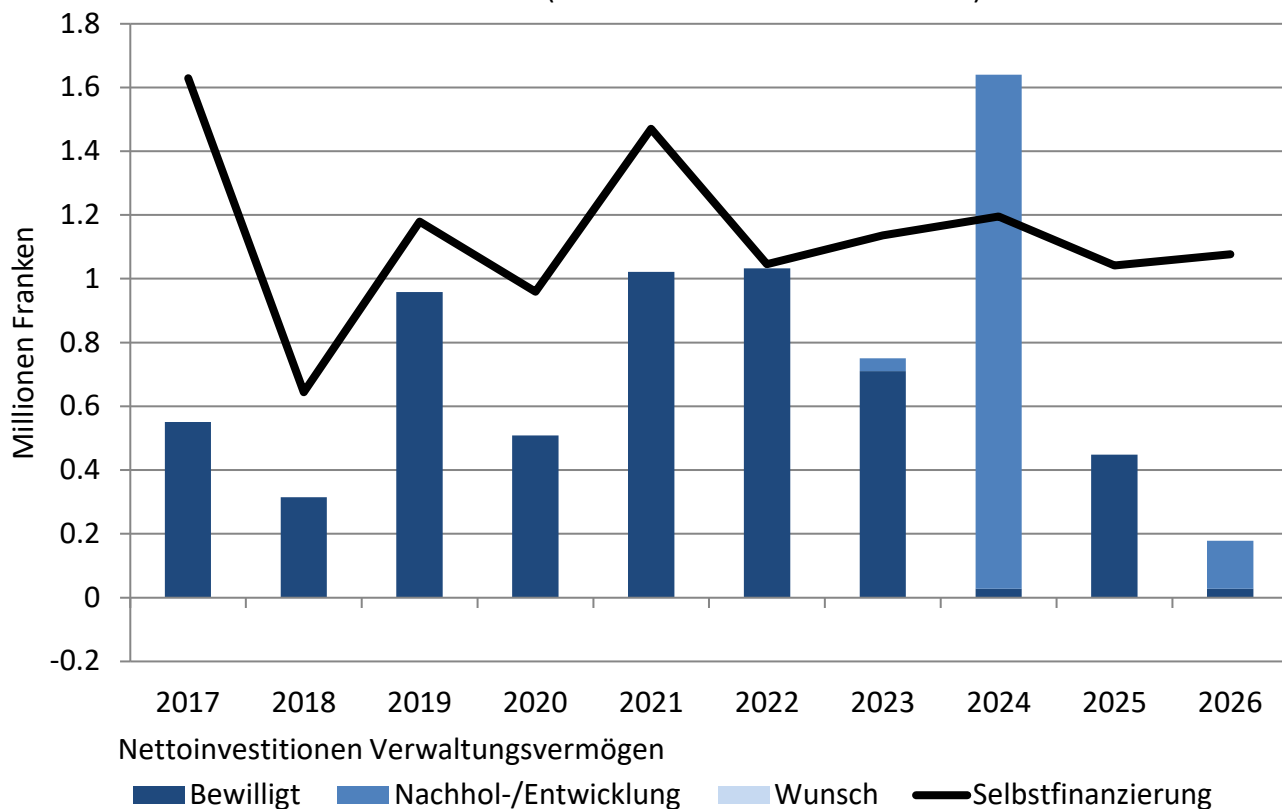
Entwicklung Selbstfinanzierung	5
Entwicklung Nettovermögen	5

Übersicht Entwicklung Teilhaushalte (Basis- und Planungsperiode)

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	6
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	7
Primarschulgemeinde	8
Gebührenhaushalte	9

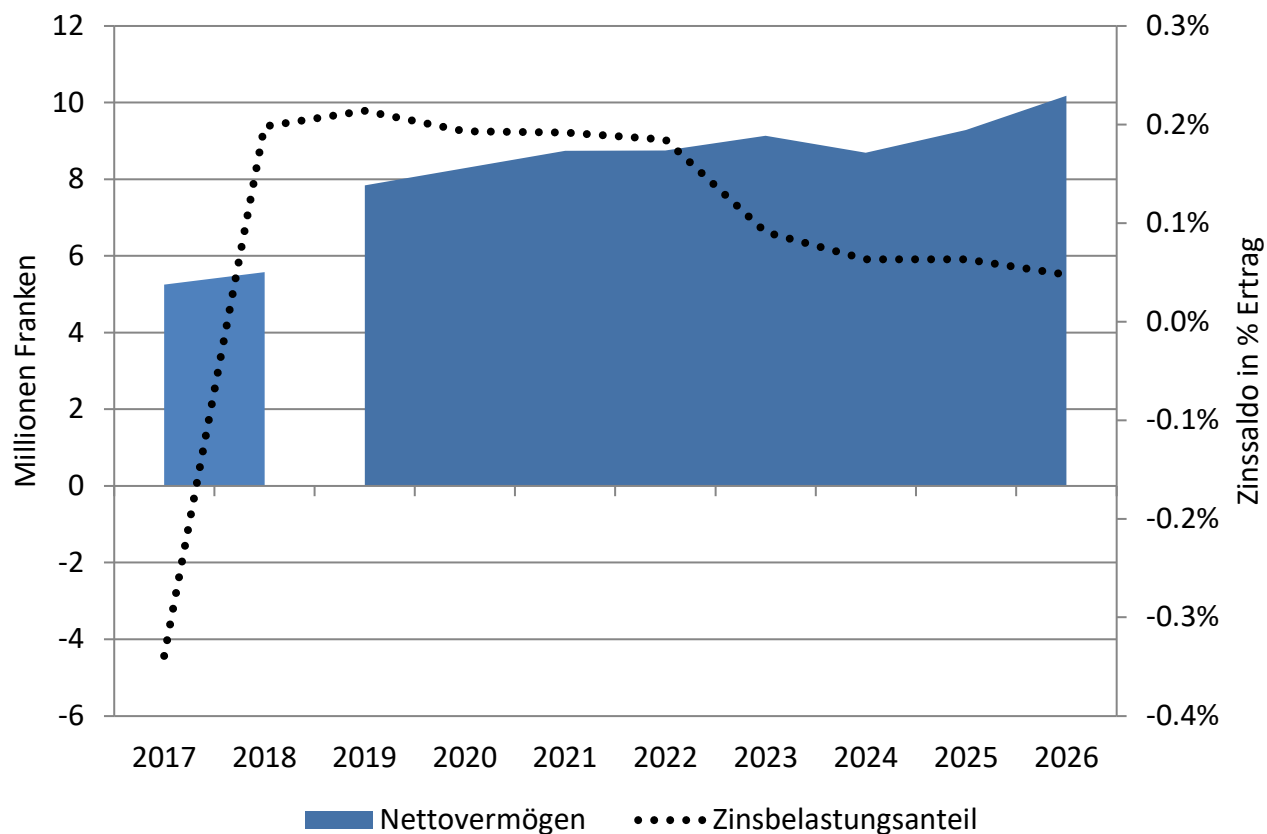
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



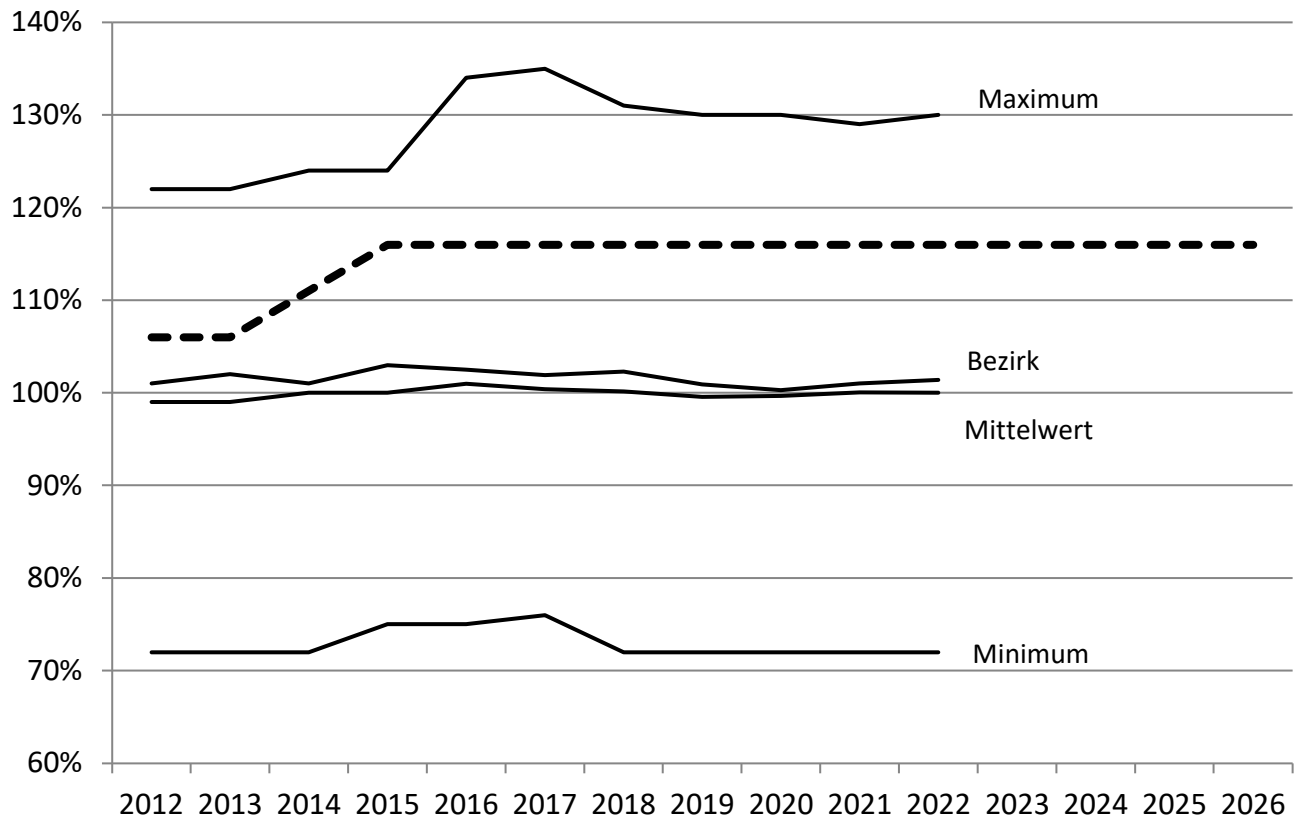
Nettovermögen und Zinsbelastung

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



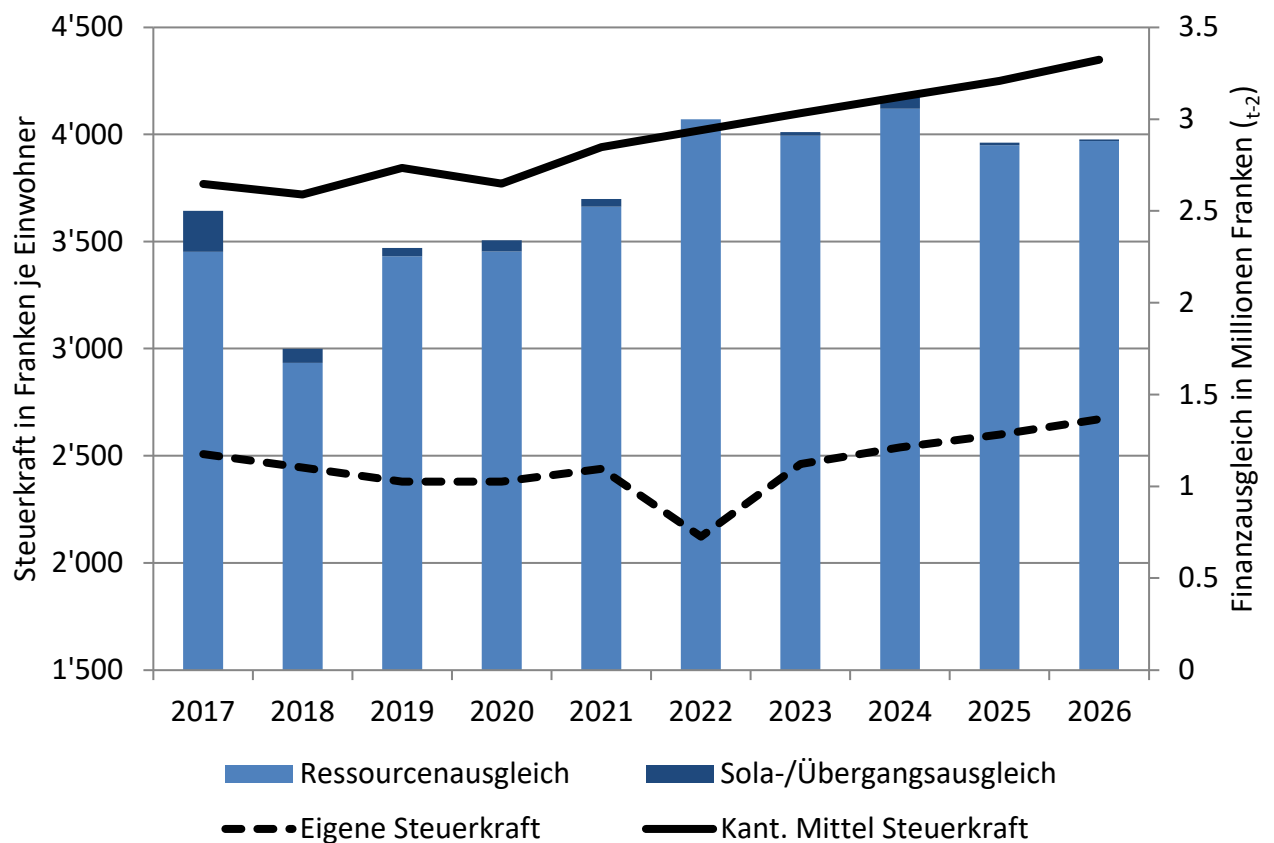
Steuerfussentwicklung

Gesamtsteuerfuss



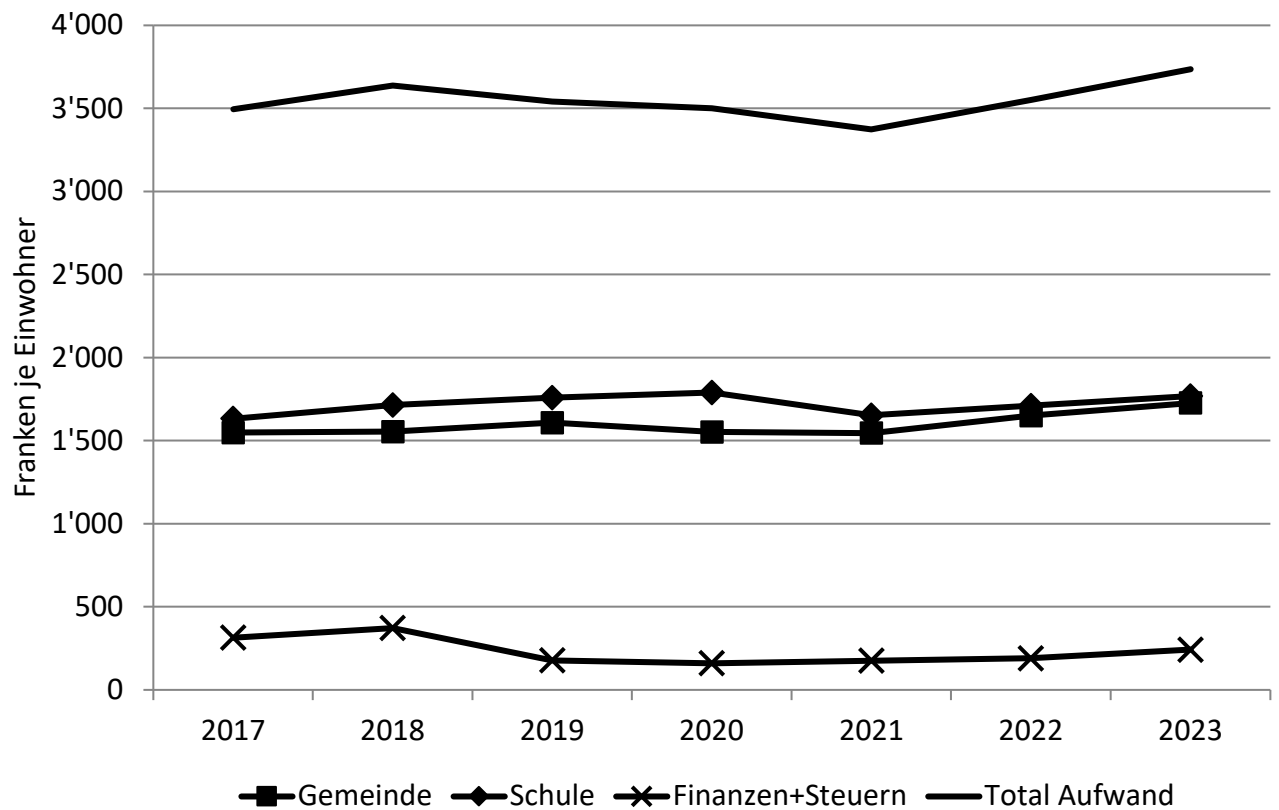
Steuerkraft und Finanzausgleich

Steuerhaushalt



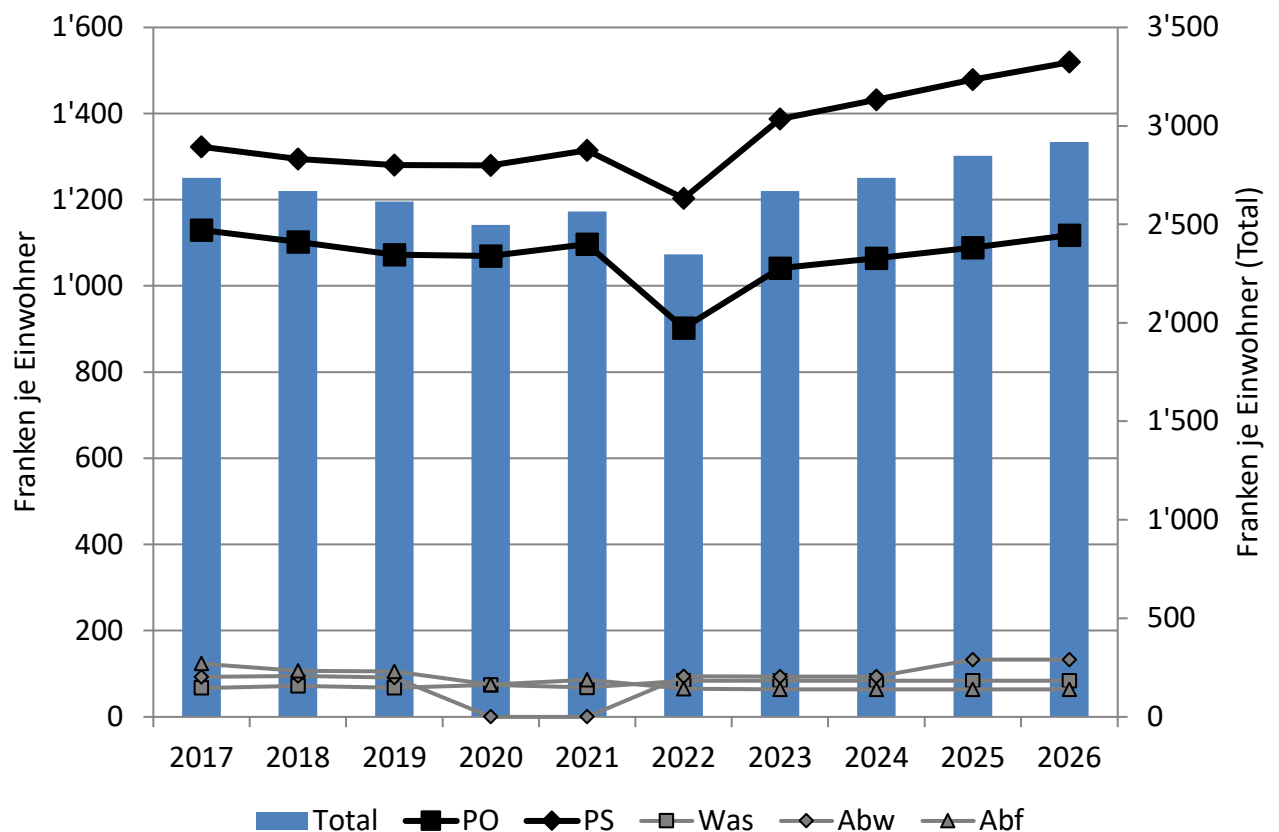
Entwicklung spezifischer Aufwand

Steuerhaushalt



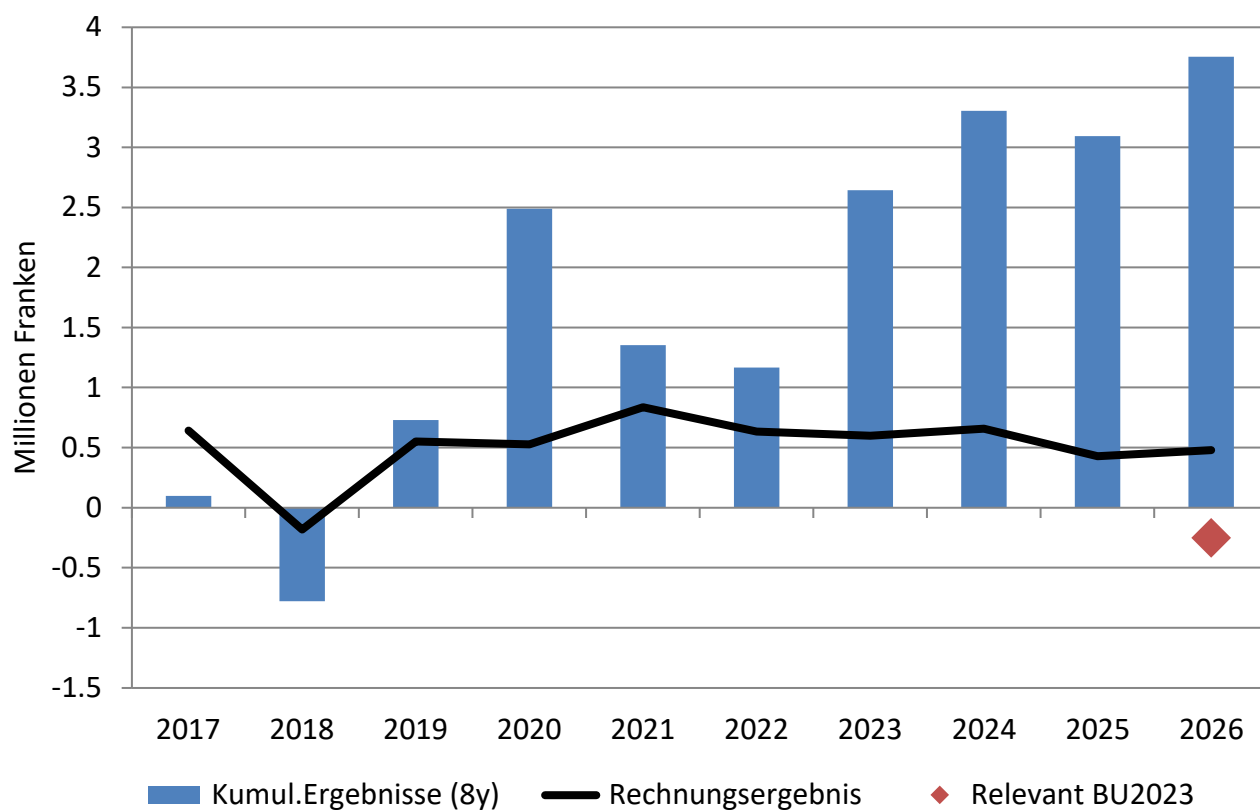
Steuer- und Gebührenbelastung

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



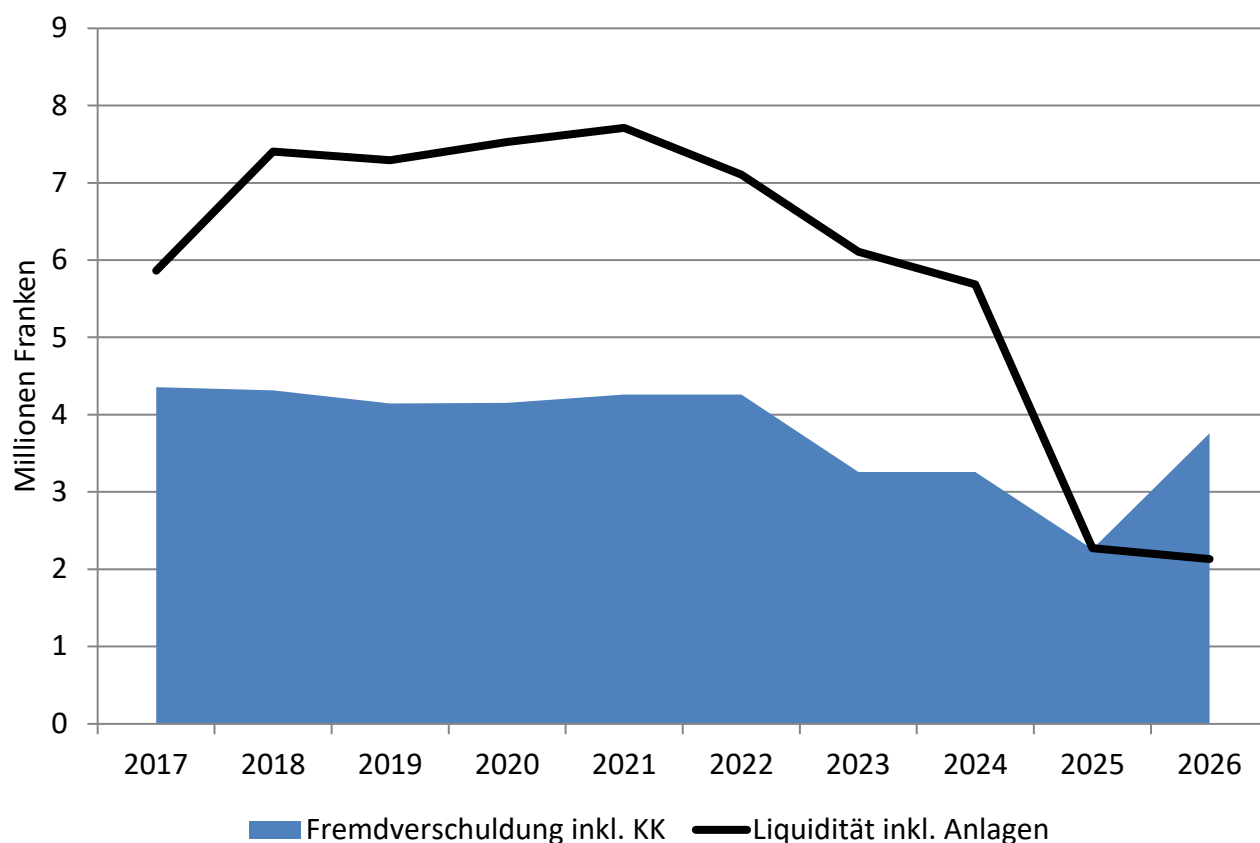
Mittelfristiger Rechnungsausgleich

Steuerhaushalt



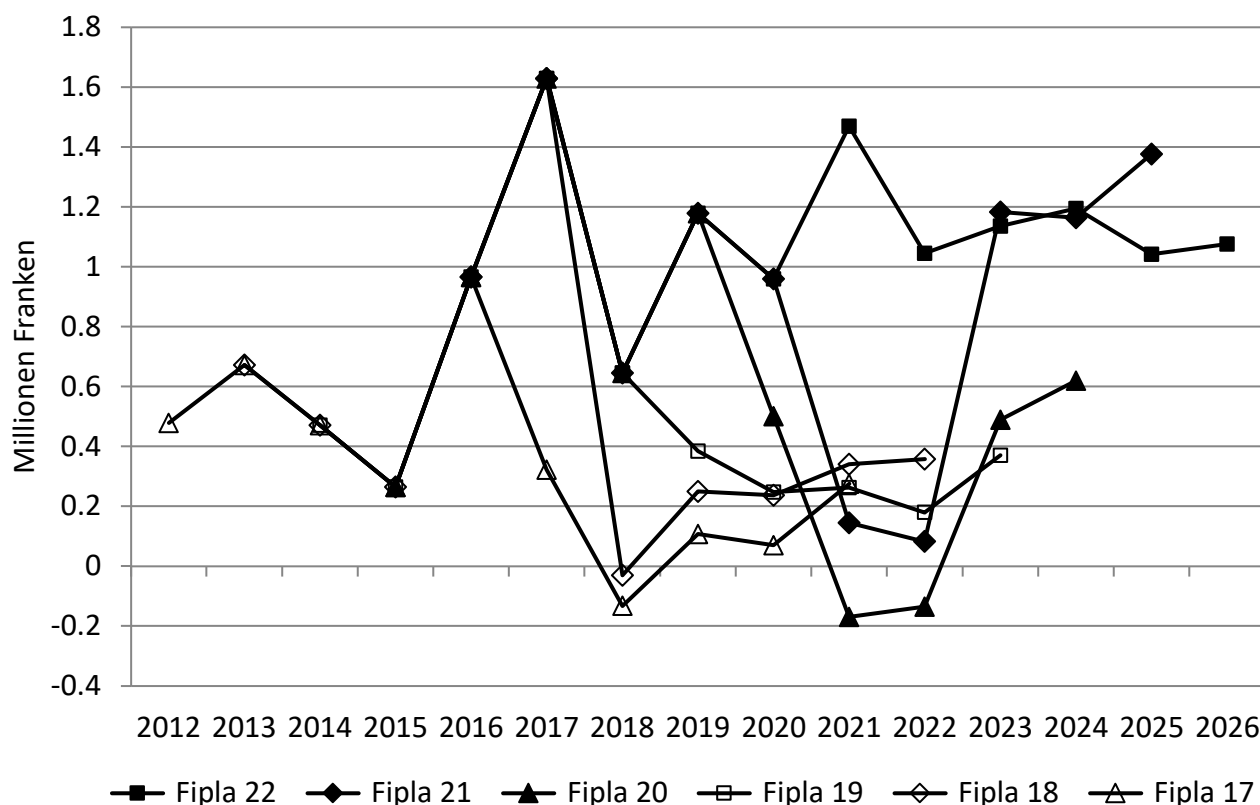
Fremdverschuldung und Liquidität

Gesamthaushalt (Werte per 31.12.)



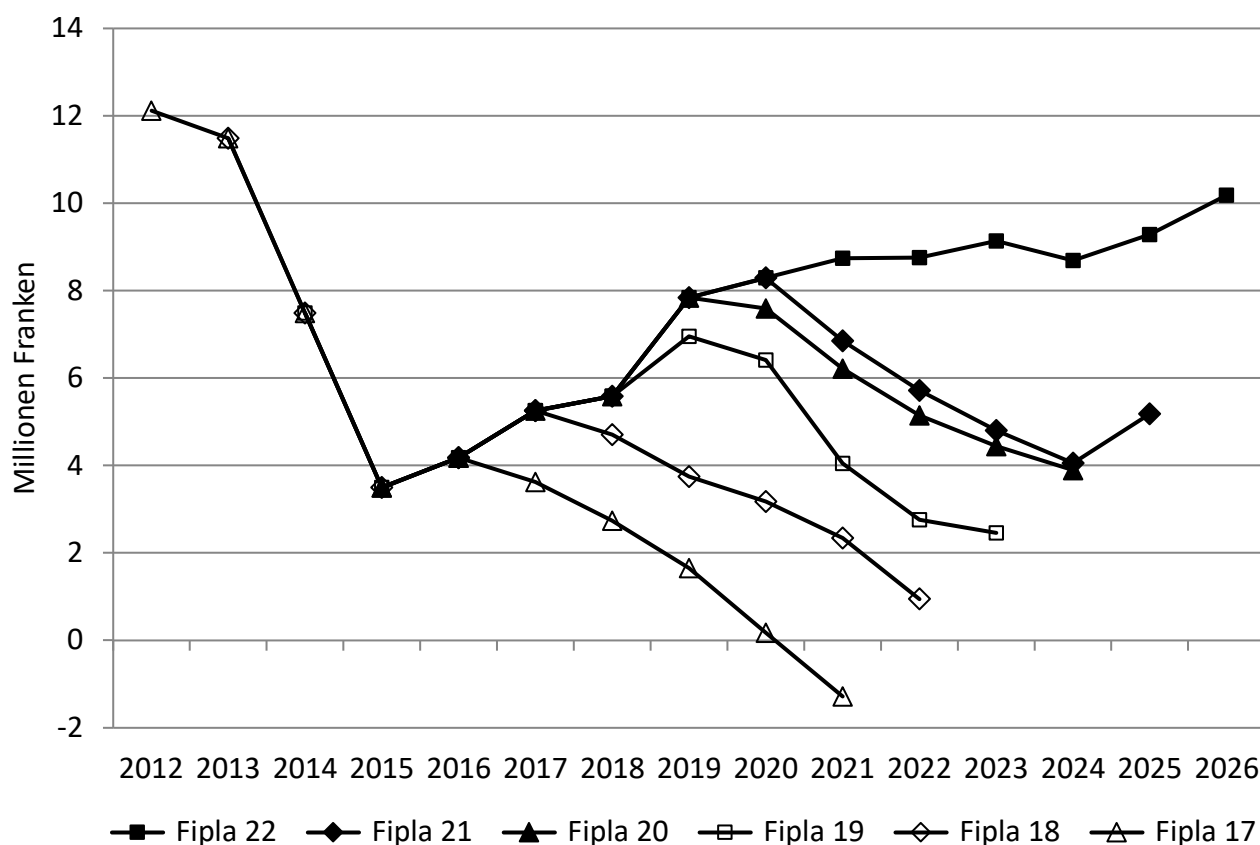
Entwicklung Selbstfinanzierung

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



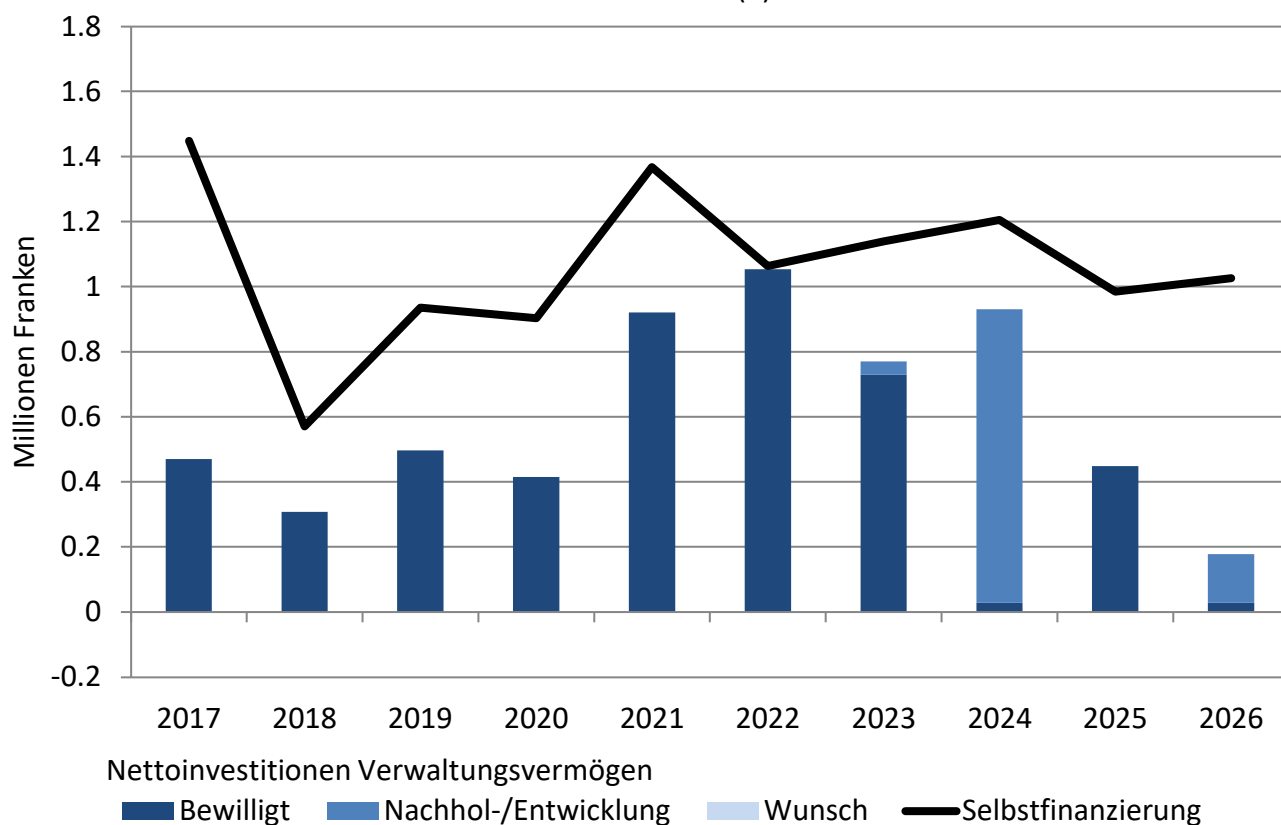
Entwicklung Nettovermögen

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



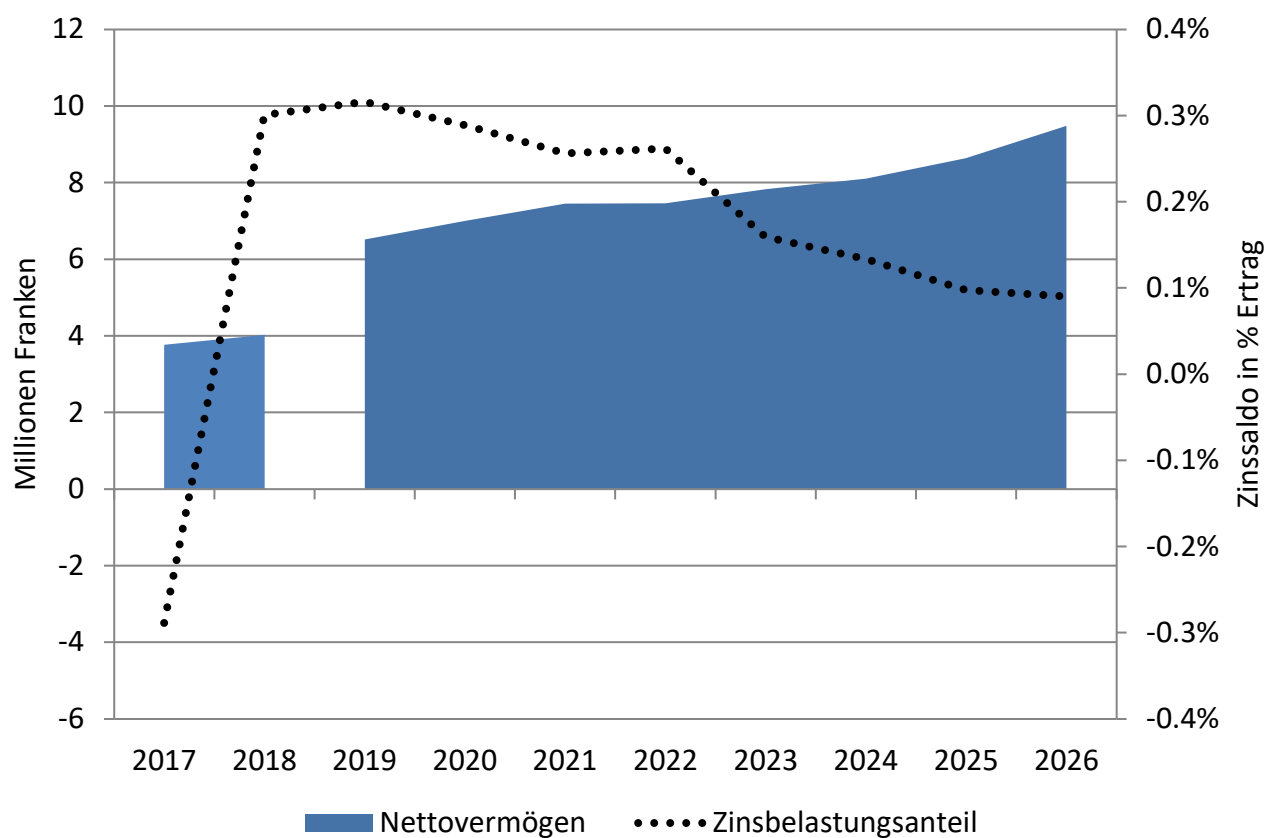
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Steuerhaushalt(e)



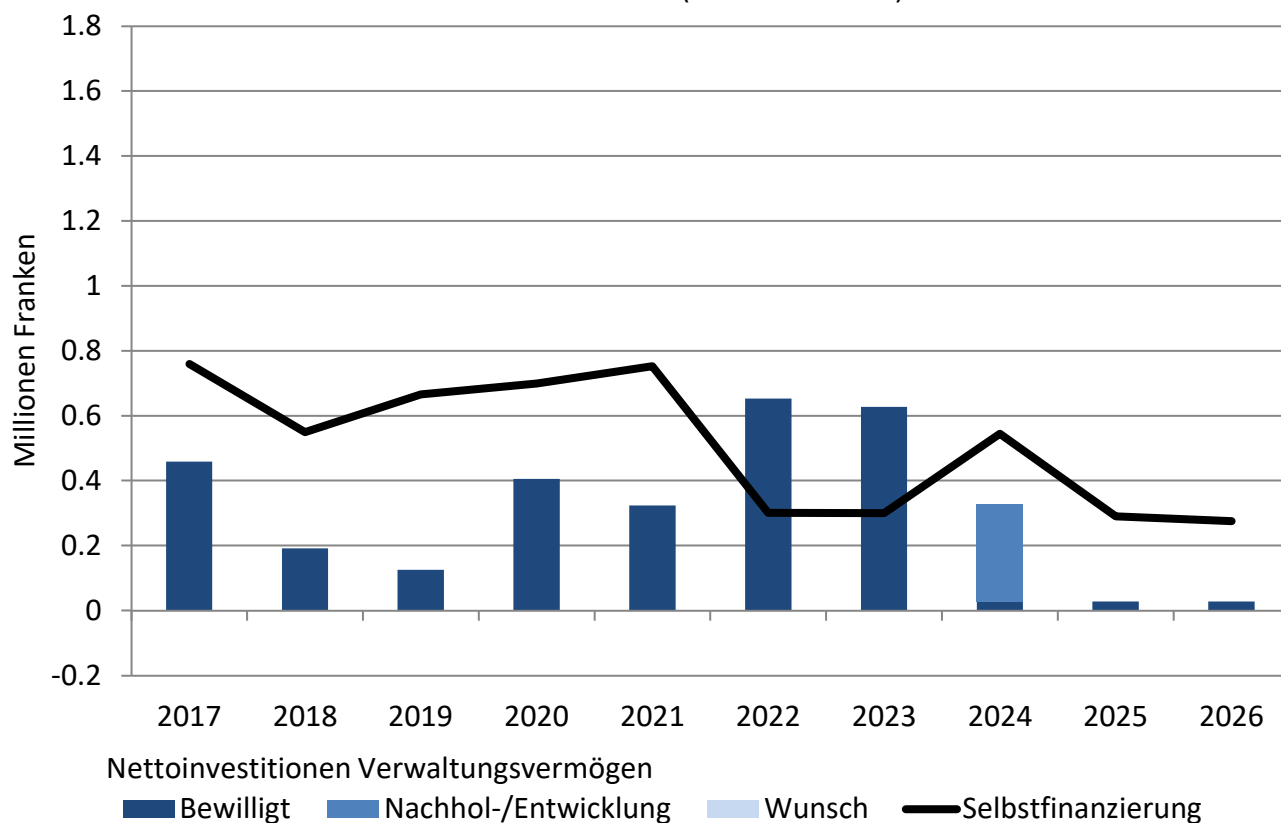
Nettovermögen und Zinsbelastung

Steuerhaushalt(e)



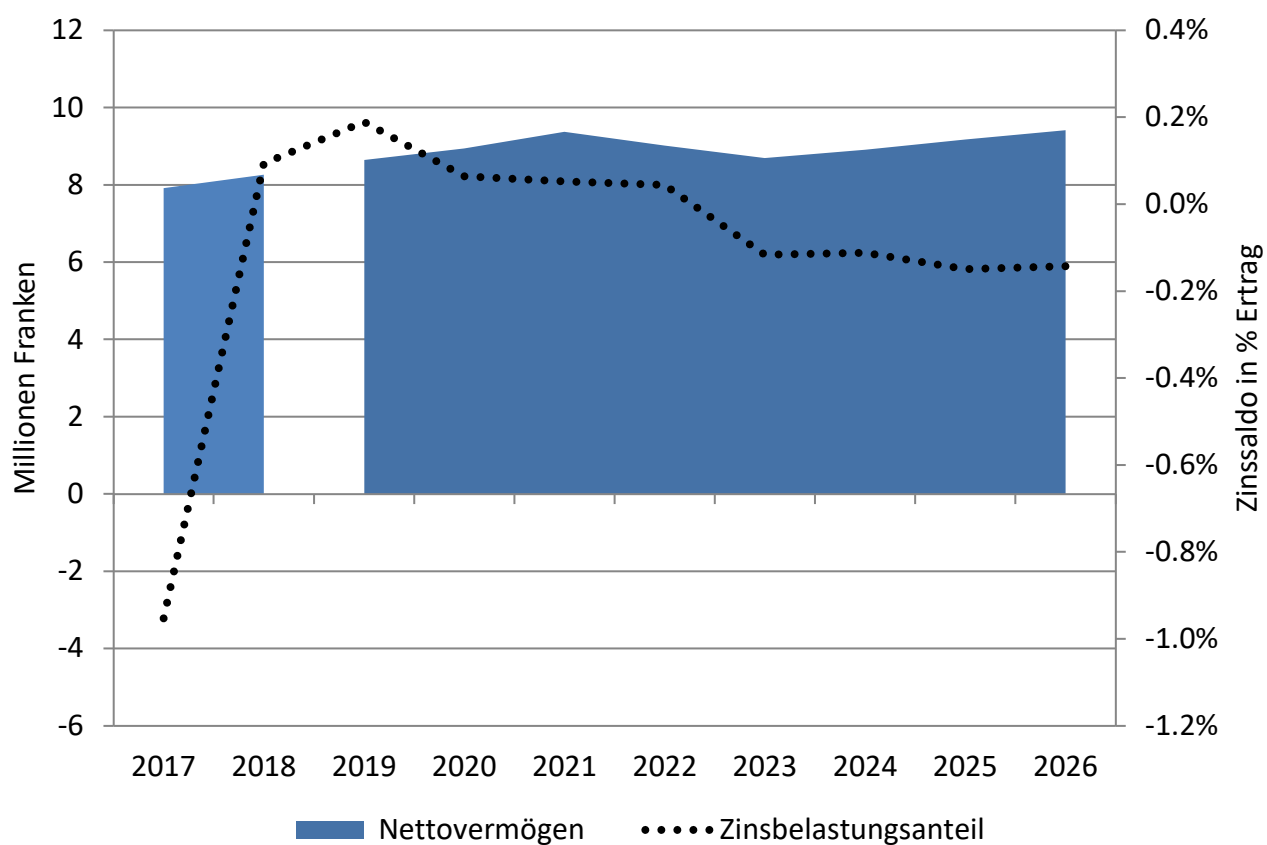
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Politische Gemeinde (ohne Gebühren)



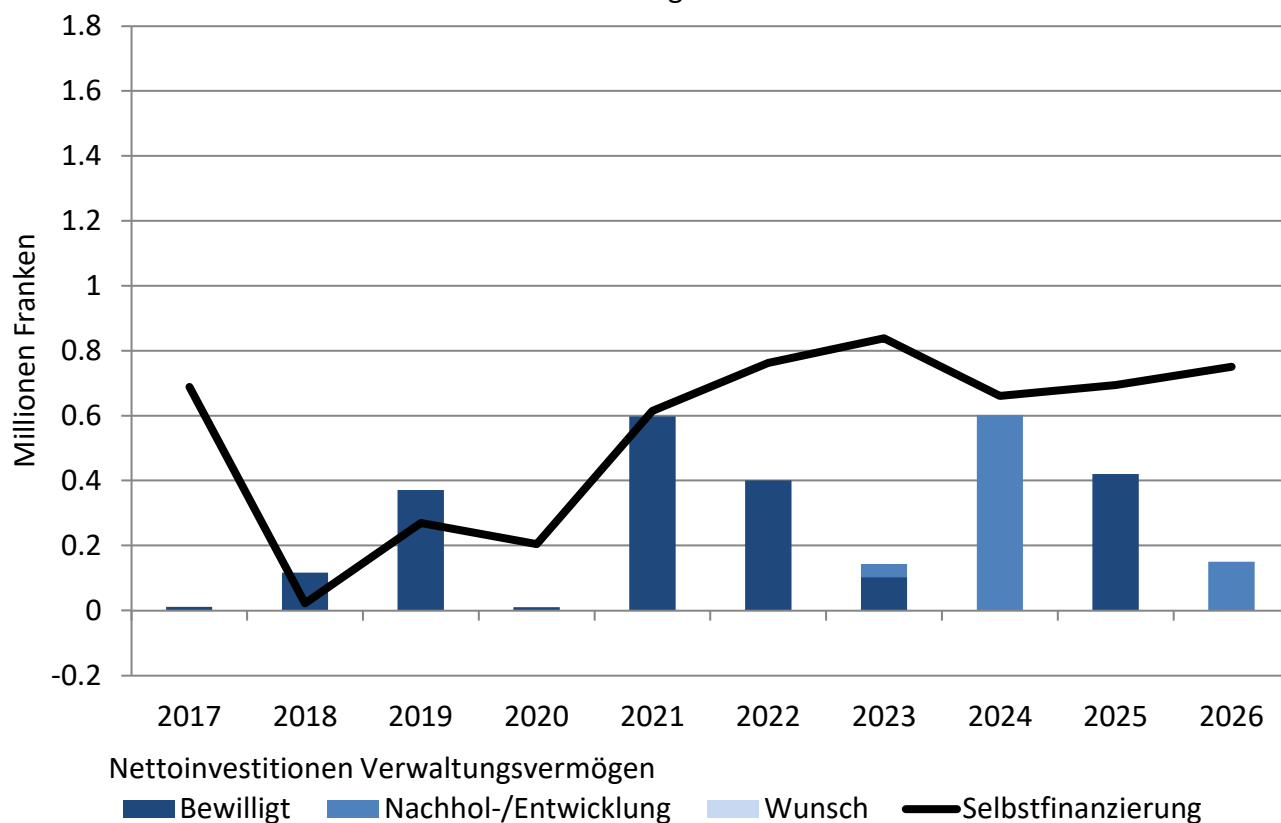
Nettovermögen und Zinsbelastung

Politische Gemeinde (ohne Gebühren)



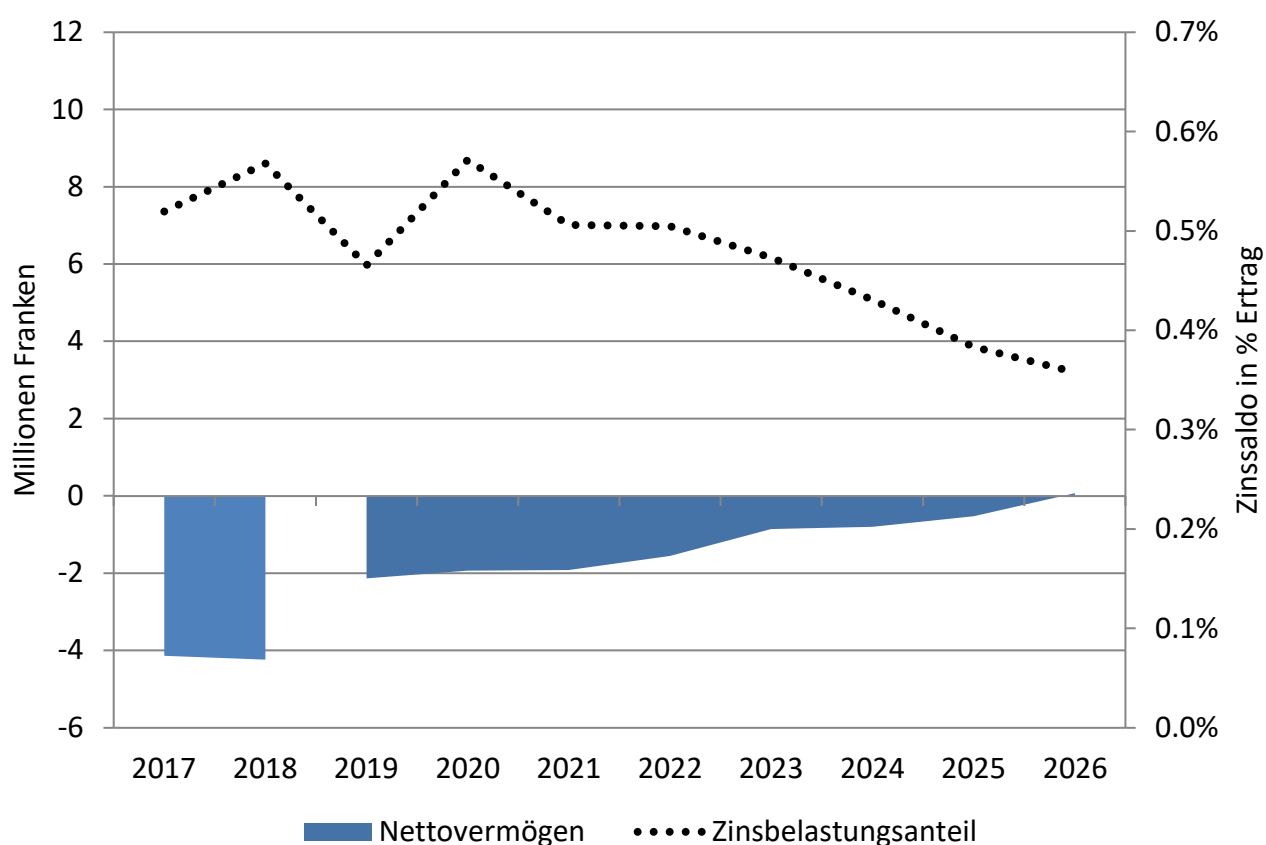
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Primarschulgemeinde



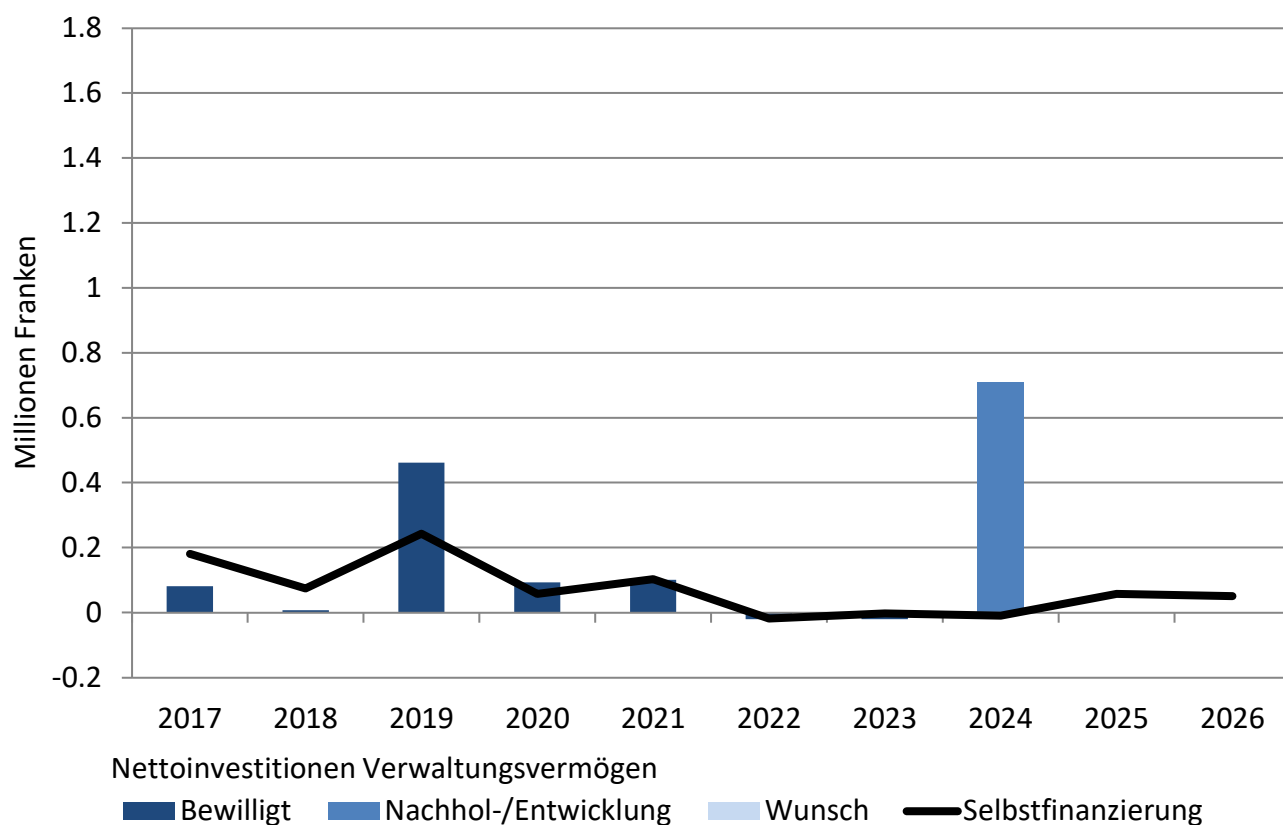
Nettovermögen und Zinsbelastung

Primarschulgemeinde



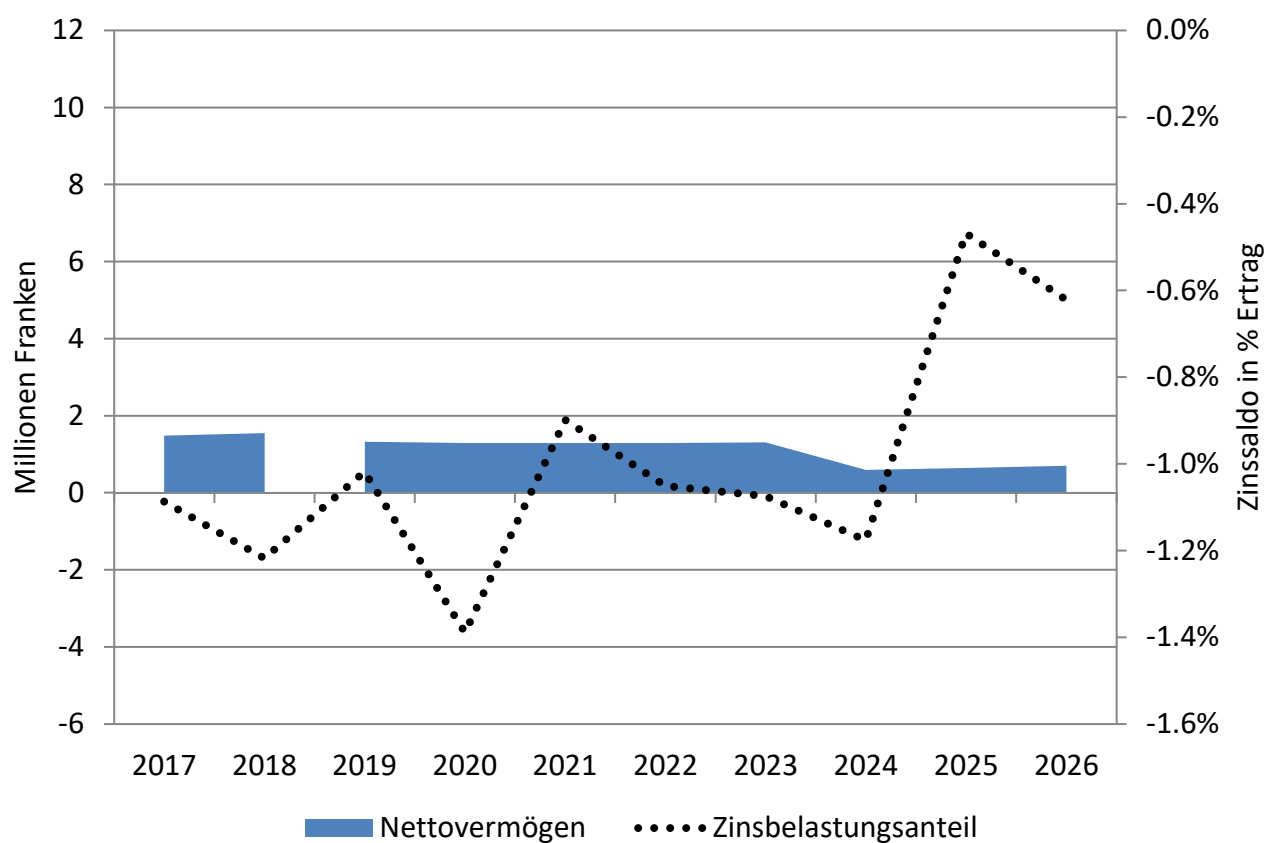
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Gebührenhaushalte



Nettovermögen und Zinsbelastung

Gebührenhaushalte



Weitere Informationen

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Gesamthaushalt

	Seite
	W
Erläuterung zu den verwendeten Kennzahlen	
- Das Wichtigste in Kürze	1
- Einleitung	2
- Eckwerte im Zeitvergleich (inkl. Konjunktur, Finanzausgleich etc.)	3
- Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (Detailerläuterungen und -analysen)	7
- Durchschnittshaushalt	16
- Kritische Kennzahlen	17
Portfolio-Matrix zur Kennzahlenbeurteilung	
- Bilanz/Selbstfinanzierungs-Matrix	18
- Finanzierungs/Zins-Matrix	18
Konzept "0 - 0 - 100"	19
Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2022 - 2026	20

Das Wichtigste in Kürze

Die befürchtete Abschwächung der Zürcher Gemeindehaushalte infolge der Coronavirus-Pandemie und der damit zusammenhängenden Rezession im Jahr 2020 ist nicht eingetroffen. Die Finanzkennzahlen auf Basis der Jahresrechnungen 2021 präsentieren sich auf anhaltend solidem Niveau. Die meisten Indikatoren haben sich nur geringfügig verändert bzw. in den meisten Fällen leicht verbessert. Die komfortable Haushaltsituation einer Mehrheit der Zürcher Gemeinden konnte bestätigt werden.

Mit der vorliegenden Analyse der Jahresabschlüsse 2021 können aktuelle Informationen für Finanzverantwortliche rasch verfügbar gemacht werden. Diesen Anspruch hat die vorliegende Publikation. Die Auswertung erfolgt bereits seit 2016 konsequent nach den Vorgaben von HRM2 (Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell). Durch die Berechnung aller Kennzahlen nach HRM2 haben Zinsbelastungs- und Kapitaldienstanteil um gut zwei Prozentpunkte zugenommen. Der Bruttoverschuldungsanteil ist etwa 25 Prozentpunkte höher. Diese Veränderungen sind bei Zeitvergleichen vor 2016 angemessen zu berücksichtigen.

Im Jahr 2021 zeigten sich (erneut) Kostenzunahmen für Bildung, Verkehr und Gesundheit. Ausserdem stiegen die Abschreibungen im Mittel an und die geringere ZKB-Gewinnausschüttung (Wegfall Jubiläumsdividende) machte sich bemerkbar. Kompensiert wurden diese Effekte, mindestens teilweise, mit geringeren Ausgaben bei der Sozialen Sicherheit (höhere Staatsbeiträge Ergänzungsleistungen IV/AHV sowie geringere Ausgaben bei der Gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe). Zudem stieg die Steuerkraft bei 60 % der Gemeinden an. Der kant. Mittelwert der Steuerkraft (ohne Stadt Zürich) ist mit 4,5 % deutlich höher als im Vorjahr. Mit 3'941 Fr./Einw. wird das Vorpandemieniveau (2019) um 2,6 % übertroffen. Prognostiziert war ein Wert für 2021 von ca. 3'600 Fr./Einw. Die Gesamtaufwendungen je Einwohner (netto, ohne Abschreibungen und Zinsen) haben im Mittel um 1,7 % zugenommen, dies bei einer Teuerungsrate von +0,6 %. Der Selbstfinanzierungsanteil ist nach drei Jahren mit leichtem Rückgang wieder angestiegen (+ 0,4 Prozentpunkte). Mit 11,2 % (Median) liegt er ungefähr beim seit 1990 erreichten Mittelwert (11,4 %). Der Investitionsanteil ist im 2021 gegenüber dem Vorjahr (11,2 %) zurückgegangen. Er entspricht mit 10,6 % exakt dem Mittelwert seit 1990. Der mittlere Selbstfinanzierungsgrad beträgt 2021 115 %. Dieser liegt aufgrund der geringeren Investitionen und der leicht höheren Selbstfinanzierung über dem Vorjahreswert von 112 %. Der Bruttoverschuldungsanteil blieb mit 60 % stabil.

Der Median für das Nettovermögen beträgt per Ende 2021 1'495 Fr./Einw. Bei der Konsolidierung dieses Wertes (Einheitsgemeinden) zeigte sich erwartungsgemäss eine Zunahme, da auch der Selbstfinanzierungsgrad wiederum über 100 % lag. Bei 58 % der Haushalte hat das Nettovermögen zugenommen. Ungefähr vier Fünftel aller Haushalte zeigen ein positives Nettovermögen und lediglich sieben Prozent haben eine Nettoschuld von über 1'000 Fr./Einw. Die höchst-verschuldeten Haushalte können folgenden drei Typen zugewiesen werden: "strukturell knapp" mit hohem Aufwandniveau sowie hoher Steuerbelastung, "stark investiert" mit kürzlich sehr hohen Investitionen oder finanzstarke Haushalte mit abgegrenzter Ressourcenabschöpfung, welche aus diesem Grund hohe Rückstellungen ausweisen. Grundsätzlich lässt sich sagen, dass die meisten Gemeinden eine solide Substanz aufweisen.

Das bis vor wenigen Monaten sehr tiefe Zinsniveau lässt sich auch in den Gemeindehaushalten erkennen. Kein einziger der analysierten Haushalte ist für den Zinsbelastungsanteil nicht in der gemäss Finanzdirektorenkonferenz besten Kategorie. Ganz deutlich zeigt sich somit die derzeit ungenügende Eignung dieser Kennzahl als Frühindikator, vor allem mit den offiziell vorgeschlagenen Grenzwerten. Wie schon seit längerem empfehlen wir, für die Beurteilung und Steuerung der Schulden auf Nettovermögen und evtl. Bruttoverschuldungsanteil abzustützen. Durch den im 2022 erfolgten Zinsanstieg dürfte sich der Zinsbelastungsanteil mit zeitlicher Verzögerung erhöhen.

Der leichte Anstieg der Gesamtnote um 0,12 Punkte auf die Note 5,03 unterstreicht die mehrheitlich verbesserten Kennzahlen, insbesondere beim Selbstfinanzierungsanteil. Über 70 % der Haushalte erreichen mindestens Note 5. Zusammengefasst lässt sich sagen, dass die Rezession von 2020 und die Corona-Massnahmen kaum Spuren in den Abschlüssen 2021 hinterlassen haben. Die Selbstfinanzierung und der Selbstfinanzierungsgrad erhöhten sich, der Investitionsanteil lag leicht tiefer. Die Aufwendungen haben zugenommen, konnten aber über höhere Steuern (inkl. Grundstückgewinnsteuern) und Finanzausgleichszahlungen finanziert werden. Die Verschuldungssituation kann als stabil bezeichnet werden. Die meisten Haushalte verfügen durch die gute Substanz über genügend Spielraum, um bei einem allfälligen Konjunktüreinbruch ohne Hektik reagieren zu können.

Einleitung

Mit der Zusammenstellung der wichtigsten Fakten zu den kommunalen Haushalten im Kanton Zürich werden den verantwortlichen Entscheidungsträgern, rechtzeitig zur "heissen Phase" der Budgetierung, die aktuellsten Informationen zur Entwicklung in den vergangenen Jahren bereitgestellt. Jede wirksame Führung basiert auf der fundierten Kenntnis der aktuellen Situation. Zusammen mit einer Analyse der künftigen Herausforderungen und einer individuell erstellten Finanz- und Aufgabenplanung werden so die Voraussetzungen für eine effiziente finanzielle Führung geschaffen.

In dieser Analyse werden nach der Zusammenfassung die wichtigsten Eckwerte und Kennzahlen im Zeitvergleich dargestellt. Danach folgen statistische Angaben zur Entwicklung von Steuerkraft, Steuerfüssen und Finanzausgleich sowie der spezifischen Aufwendungen. Die Beschreibung der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen, deren Interpretation und die Verteilung in den Abschlüssen 2021 bildet den Hauptteil. Abgeschlossen wird das Kapitel über die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen mit dem Durchschnittshaushalt und der Bewertung der kritischen Kennzahlen. Basierend auf den Kennzahlen und den in der praktischen Anwendung gesammelten Erfahrungen wird schliesslich das bestens bewährte Konzept 0 - 0 - 100 für nachhaltig ausgeglichene öffentliche Finanzhaushalte kurz vorgestellt.

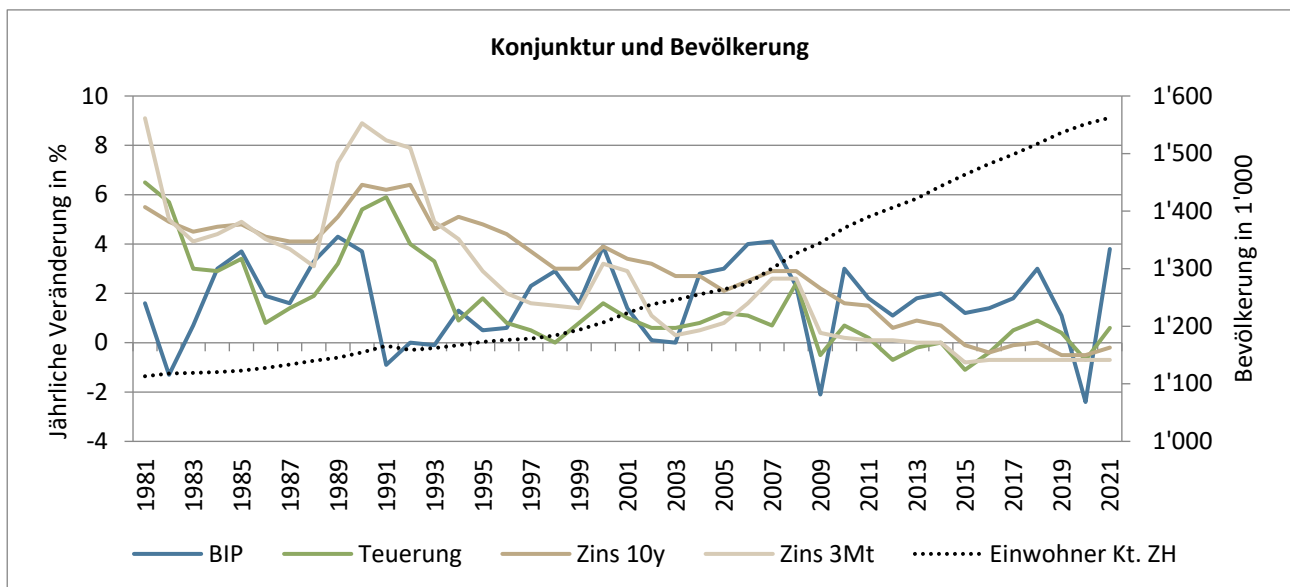
Im Jahr 2019 haben erstmals sämtliche öffentlichen Haushalte im Kanton Zürich die Rechnung nach dem neuen Gemeindegesetz bzw. nach der neuen Rechnungslegung HRM2 abgelegt. swissplan.ch hat bereits ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsentschädigungen Steuern bei Allg. Diensten, neue Kennzahlenberechnungen). Neben der Verwendung der neuen Bezeichnungen wurde auch die Gliederung von Erfolgsrechnung und Bilanz nach den neuen Vorschriften umgesetzt. So konnten bereits die Kennzahlenauswertungen seit 2016 nach den neuen Definitionen erfolgen.

Der vorliegende Bericht beschreibt zum kleineren Teil allgemein zugängliche, für die Entwicklung der Gemeindehaushalte wichtige Informationen in den Bereichen Konjunktur, Steuerkraft und Steuerfüsse sowie Finanzausgleich. Der Hauptteil macht die Analyse der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen der zürcherischen Gemeindehaushalte aus. Sie umfasst 232 Einzelabschlüsse von zürcherischen Gemeinden (Politische Gemeinden, Schulgemeinden, Primar- und Sekundarschulgemeinden) für das Rechnungsjahr 2021. Die Analyse wird seit 1990 alljährlich erstellt. Die Abschlüsse 2021 der "Nicht"-Kundengemeinden sind ebenfalls umfassend analysiert worden und konnten in die Datenerhebung einfließen. Ebenfalls enthalten ist die Konsolidierung nach Einheitsgemeinden.

Erfahrungsgemäss reicht die Betrachtung einer einzelnen Kennzahl nicht zur umfassenden Beurteilung eines Gemeinwesens aus. Wir empfehlen das gesamte Kennzahlensystem anzuwenden, um so einen umfassenden Einblick in die finanzielle Situation eines öffentlichen Haushaltes zu erhalten.

Eckwerte im Zeitvergleich

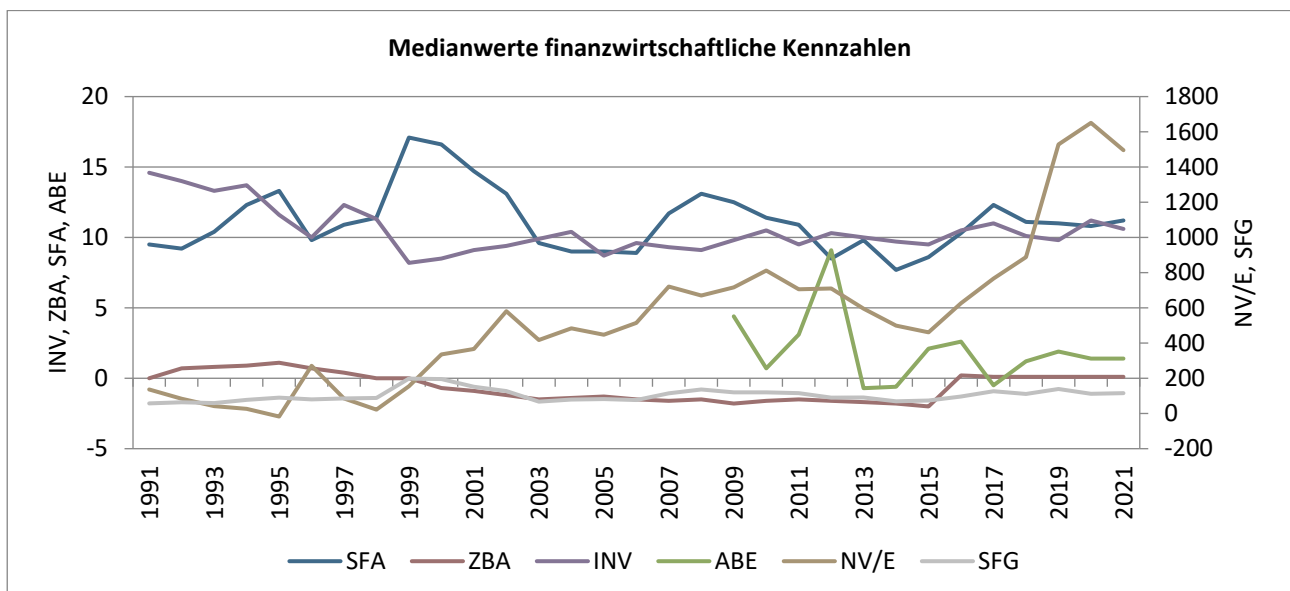
Konjunktur und Bevölkerung



Datenquelle: Konjunkturforschungsstelle KOF ETH und Stat. Amt Kanton Zürich

Jahre mit hohem Wirtschaftswachstum sind 2000, 2004 - 2008, 2010, 2018 sowie 2021; umgekehrt zeigte sich 1991 - 1993, 2002/03, 2009 und 2020 eine Rezession. Ab anfangs der Neunziger Jahre sind die Teuerung und Zinsen meist rückläufig. Seit 2006 findet ein beschleunigtes Bevölkerungswachstum statt. 2019 kühlte sich die Konjunktur ab, 2020 steht im Zeichen der Coronakrise. 2021 erfolgte ein Aufholeffekt mit hohem BIP-Wachstum und anziehender Teuerung.

Medianwerte finanzwirtschaftliche Kennzahlen



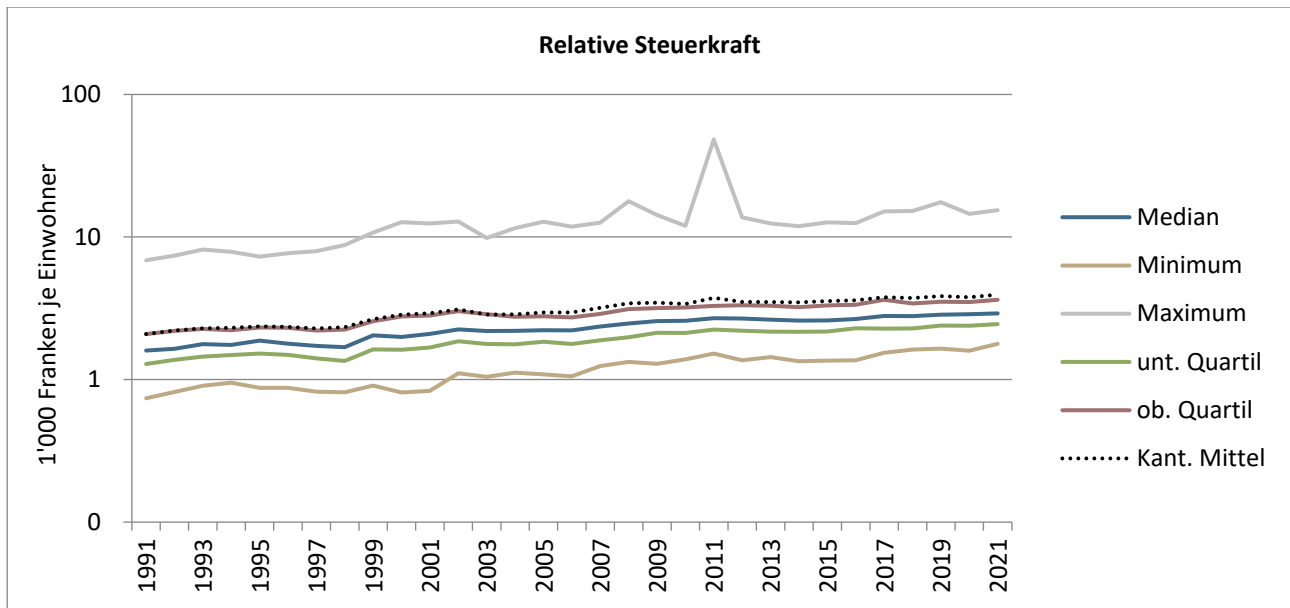
Werte ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Datenquelle: swissplan.ch

Die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen bilden mit zeitlicher Verzögerung oft das konjunkturelle Umfeld ab und zeigen so während der konjunkturellen Flaute der Neunziger Jahre und Mitte der Nuller-Jahre knappe Werte. Von 2012 - 2015 führen stagnierende Erträge (Steuern und Finanzausgleich) und ein steigendes Aufwandniveau zum gleichen Effekt. In den Jahren 1996, 2006, 2016 und 2019 hat das Nettovermögen u.a. aufgrund der Neubewertung des Finanzvermögens (2019 Bilanzneubewertung HRM2, Abgrenzung Ressourcenausgleich bei 45 % der Haushalte) zugenommen. Ab 2016 wird die HRM2-Definition verwendet, was beim ZBA zu einem höheren Wert führt.

Ertrag

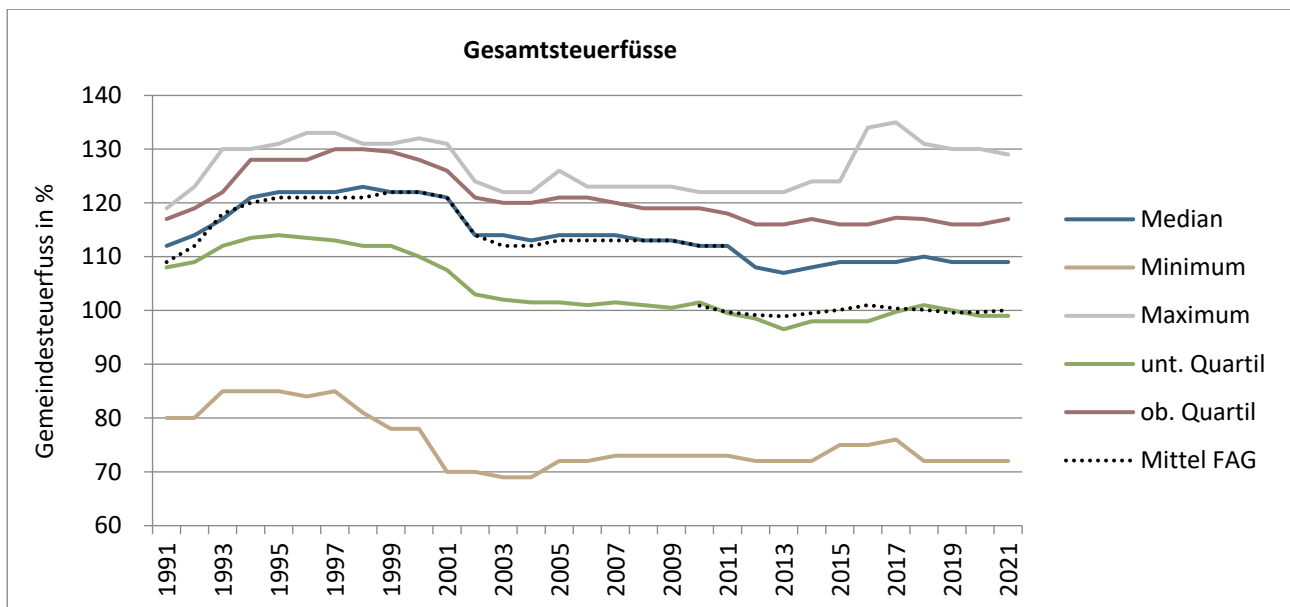
Relative Steuerkraft



Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Nach einer steten Zunahme stagnierten die Steuererträge je Einwohner seit 2010 in vielen Gemeinden. Höhere Gesamterträge waren bis 2014 vor allem auf steigende Bevölkerungszahlen zurückzuführen, 2015 bis 2019 stieg die Steuerkraft wieder stärker. 2020 hat der Mittelwert (ohne Stadt Zürich) im Zuge der Coronakrise um 1,9 % abgenommen. 2021 wurde das Vorpandemieniveau bereits wieder überschritten. Gegenüber 2020 zeigte sich eine Zunahme um 4,5 %.

Gesamtsteuerfüsse

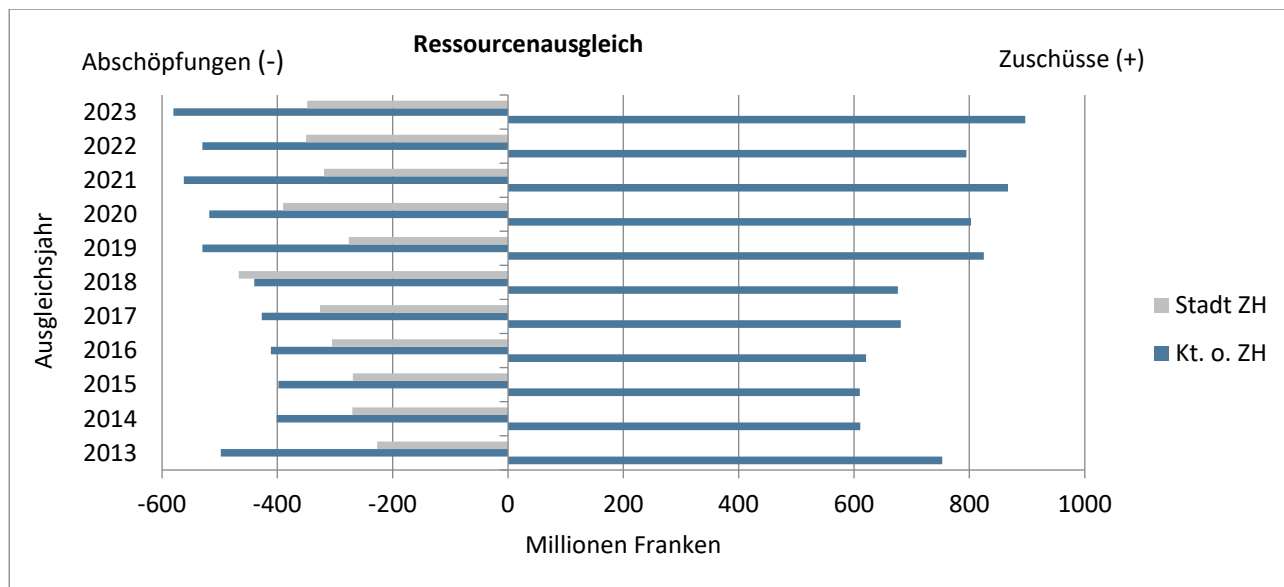


Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

In den Neunziger Jahren entwickelten sich die Steuerfüsse mehrheitlich stabil bis steigend. Um das Jahr 2000 setzte ein rascher Rückgang ein. Mit der Einführung des neuen Finanzausgleichs 2012 und der Neuberechnung des kant. Mittelwertes sanken die Steuerfüsse in vielen Gemeinden nochmals. 2014/15 hat eine Trendwende zu wieder eher steigenden Steuerfüssen stattgefunden. 2019 bis 2021 sind geprägt von einer mehrheitlich stabilen Steuerbelastung. Das Kantonsmittel hat 2021 minim zugenommen. Aufgrund des Übergangsausgleichs (neues Finanzausgleichsgesetz) ist der Maximalsteuerfuss 2016 vorübergehend stark angestiegen. Mit dem Entfall des Übergangsausgleichs ab 2018 ist dieser wieder zurückgegangen.

Finanzausgleich

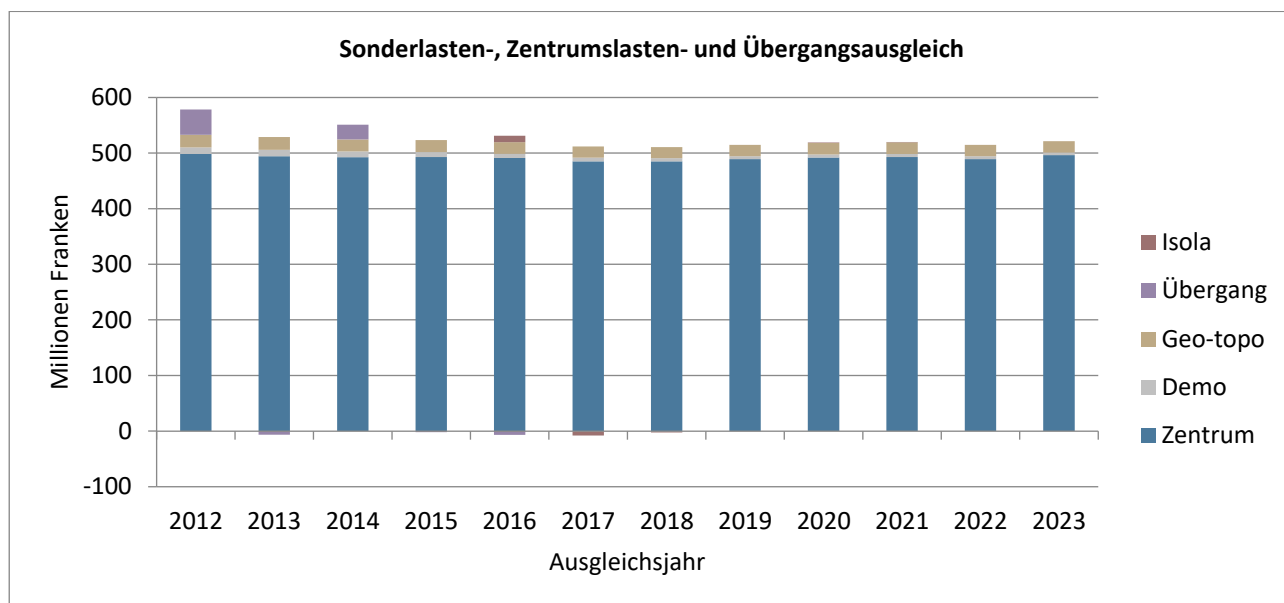
Ressourcenausgleich



Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Die Anwendung der t-2 Regel führt dazu, dass für die Auszahlung die Verhältnisse des Vorvorjahres massgebend sind (z.B. Auszahlung 2023 aufgrund Werte 2021). Für 2021 werden ohne Stadt Zürich 580 Mio. Franken abgeschöpft und 897 Mio. Franken zugeschossen. Gegenüber dem Vorjahr ist das Volumen bei den Zuschüssen aufgrund des höheren Kantonsmittels der Steuerkraft um 102 Mio. Franken angestiegen, die Abschöpfungen ohne Stadt Zürich haben um 50 Mio. Franken zugenommen.

Sonderlasten-, Zentrumslasten- und Übergangsausgleich



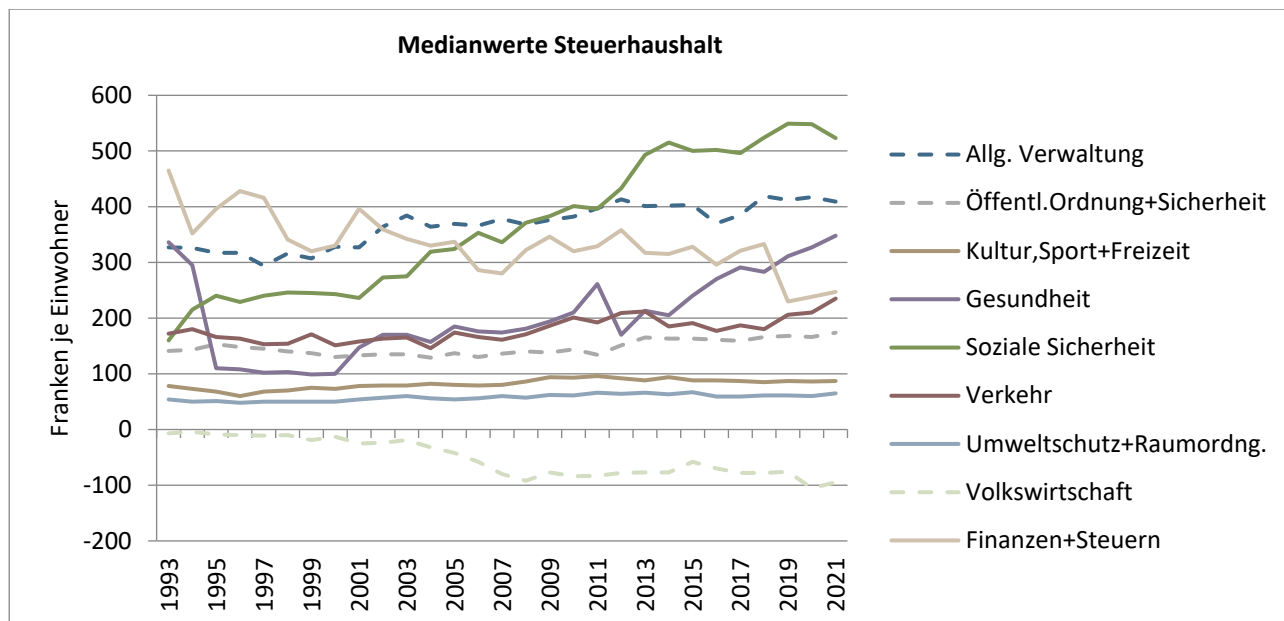
Übergangs- und Individueller Sonderlastenausgleich (Isola) gemäss Staatsrechnung 2012 – 2020

Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Der grösste Anteil macht der Zentrumslastenausgleich an die Städte Zürich und Winterthur aus (ca. 490 Mio. Franken). Die Zahlungen von geografisch-topografischem bzw. demografischem Sonderlastenausgleich sind wesentlich geringer (20 bzw. 5 Mio. Franken). Übergangsausgleich wurde (netto) bloss 2012 + 2014 ausbezahlt, in den anderen Jahren überwiegen die Rückerstattungen der Vorjahre die Auszahlungen. Im seit 2016 geltenden Individuellen Sonderlastenausgleich (Isola) wurden 2021 lediglich 0,4 Mio. Franken ausgerichtet. Der Kanton zahlte zusätzlich 0,9 Mio. Franken für Beiträge an Gemeindefusionen (Einheitsgemeinden, Zusammenschlüsse) sowie 20 Mio. Franken für die Zusatzunterstützung STAF (Senkung Gewinnsteuern jur. Personen) aus.

Aufwand (spezifische Werte)

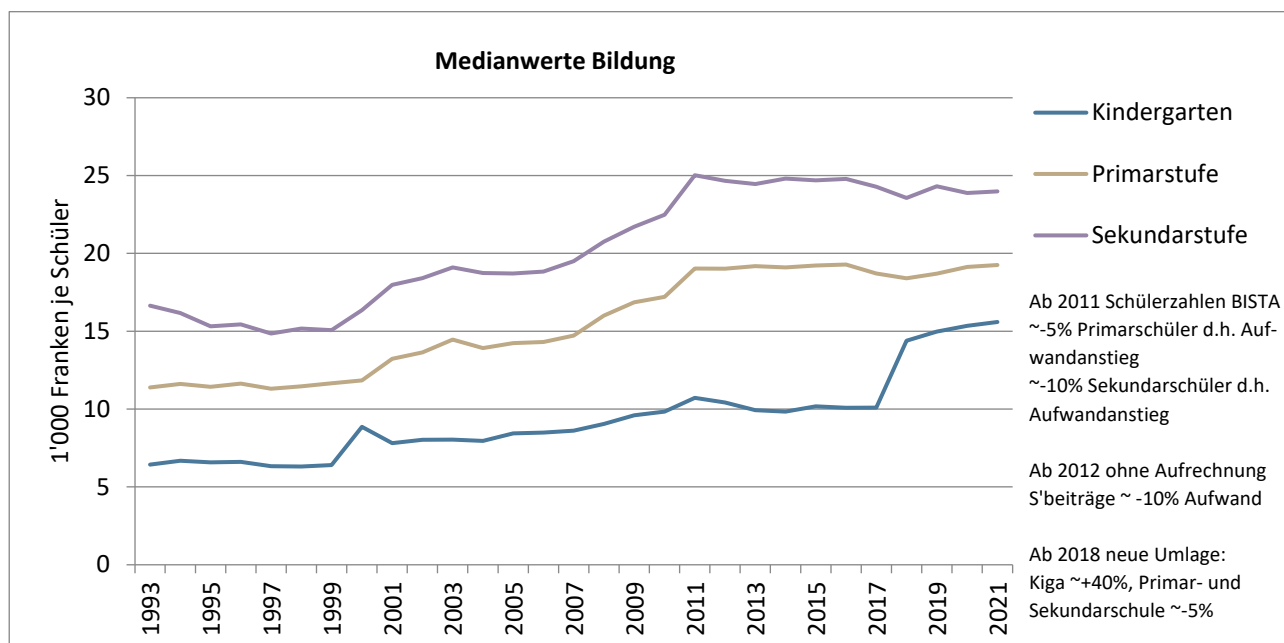
Medianwerte Steuerhaushalt



Datenquelle: swissplan.ch

Bis 2014 und 2018/19 starke Zunahmen für Soziale Sicherheit; 2021 Rückgang dank höheren Staatsbeiträgen (ZL) und tieferen Ausgaben Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe. Gesundheit seit 2014 mit starker Zunahme (Pflegefinanzierung). Rückgang bei Volkswirtschaft durch bis 2008 stark gestiegene Beiträge der ZKB, 2020 mit Jubiläumsdividende, 2021 Corona-Sonderdividende. Anstieg bei Öffentl. Ordnung + Sicherheit auf 2013 durch Neuorganisation (KESB). 2016 Rückgang Allg. Verwaltung durch Berücksichtigung der Steuerbezugsentschädigung nach HRM2, 2019 Rückgang durch Umlagerungen HRM2, 2021 leichter Rückgang. 2019 starker Rückgang Finanzen+Steuern (lineare Abschreibungen HRM2), 2020/2021 Abschreibungen zunehmend. Verkehr ab 2019 steigend (BIF, Defizit ZVV, 2021 v.a. Gemeindestrassen).

Medianwerte Bildung



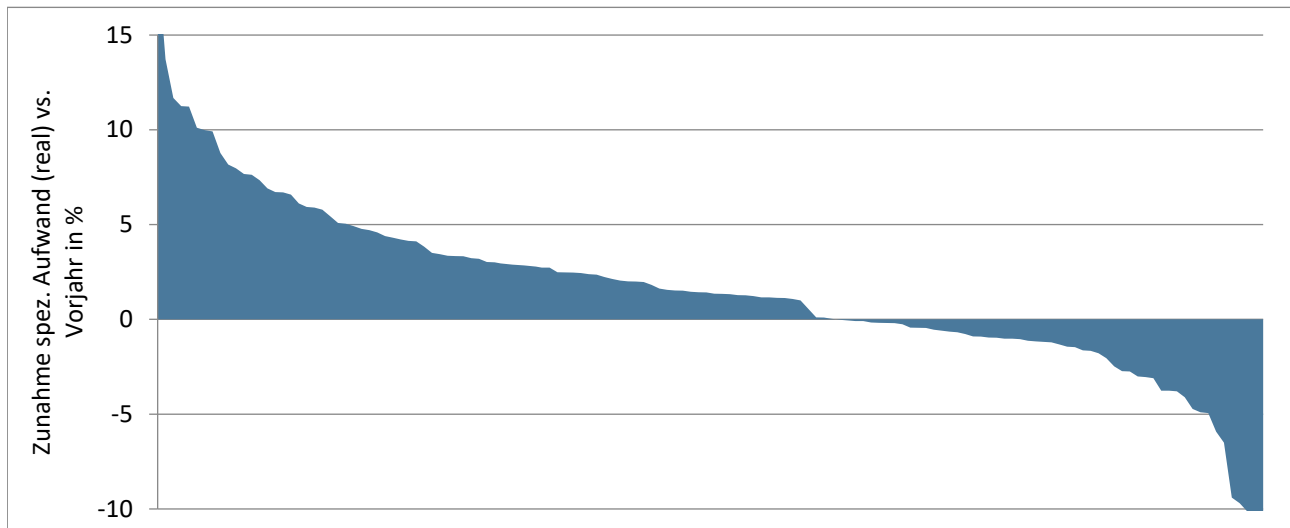
Datenquelle: swissplan.ch

Starke Zunahme der Aufwendungen in den Nuller-Jahren durch die Umsetzung des Volksschulgesetzes. Stabilisierung ab 2012. Durch die neue Umlage können die Kosten ab 2018 für die einzelnen Schultypen nicht mit den Vorjahren verglichen werden. 2019 (alle Schulstufen) und 2020/2021 (Kindergarten, Primarstufe) mit weiteren Zunahmen.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen Detailanalyse

Ausgabenbeherrschung, real (ABE)

Prozentuale Veränderung des Aufwandes der Erfolgsrechnung je Einwohner ohne Finanzausgleich, Zinsen, Abschreibungen, Buchverluste, Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen und interne Verrechnungen gegenüber dem Vorjahr abzüglich der Teuerung des Rechnungsjahres.



Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt die nicht durch die Teuerung und Einwohnerveränderung erklärte Zunahme der ordentlichen Aufwendungen (Betriebskosten) gegenüber dem Vorjahr. Das Ergebnis kann durch einmalige Ereignisse im Vor- bzw. Rechnungsjahr beeinflusst sein. Um diesen Effekt auszuschliessen kann der Mittelwert mehrerer Jahre verwendet werden. Empirische Auswertungen lassen folgende Interpretation zu:

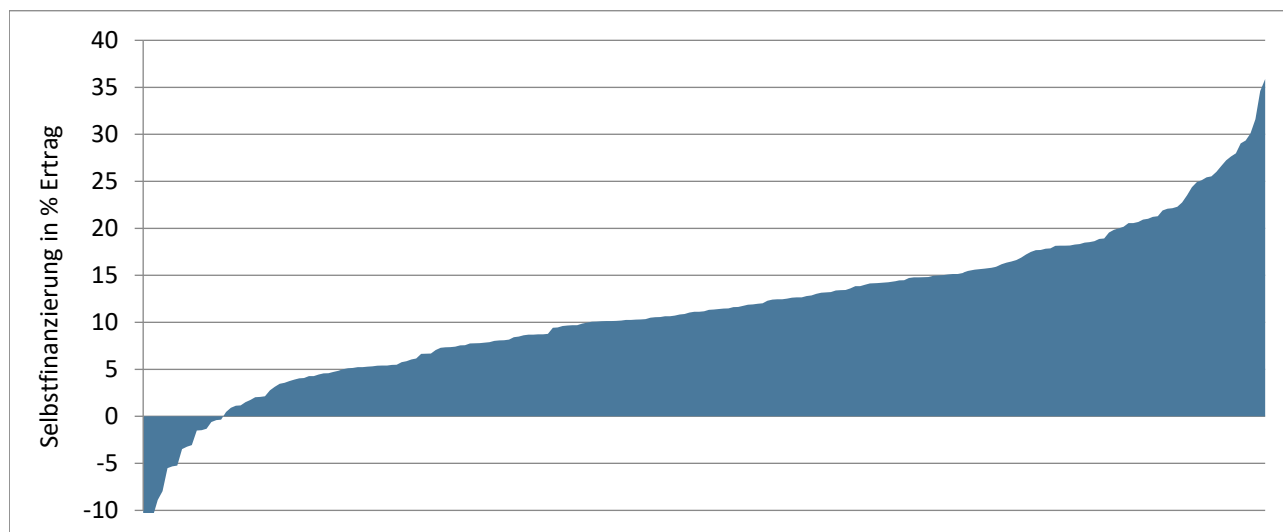
<u>Wert</u>	<u>Interpretation</u>
< 0 %	sehr gut
0 - 2 %	gut
2 - 3 %	durchschnittlich
3 - 5 %	schwach
> 5 %	sehr schwach

Eine Auswertung von Daten vergangener Jahre zeigt, dass Werte von mehr als 5 % über mehrere Jahre in der Regel Sparpakete und/oder Steuerfusserhöhungen notwendig gemacht haben. Weil die Datenhaltung für die Berechnung dieser Kennzahl besonders anspruchsvoll ist, umfasst die vorliegende Auswertung lediglich die Finanzplankunden.

Mit +1,4 % liegt die Ausgabenbeherrschung auf gleichem Niveau wie im Vorjahr. Beim konsolidierten Wert (Einheitsgemeinde) erfolgte hingegen eine Zunahme um 0,5 Prozentpunkte. In zahlreichen Gemeinden erhöhten sich die Aufwendungen für Bildung (Schule), Gesundheit (Pflegefiananzierung) und Verkehr (Gemeindestrassen, ZVV) teilweise deutlich. Bei gleich hoher Ausgabenbeherrschung haben die Gemeinden damals ein geringeres Aufwandwachstum verzeichnet. 62 % der Haushalte liegen über 0 %, deren spezifischen Aufwendungen haben real also zugenommen (einwohner- und teuerungsbereinigt, Teuerungsrate +0,6 %). Bei rund einem Fünftel zeigen sich mit einem Wert von mehr als 5 % schwache Werte bezüglich Ausgabendisziplin. Sehr hohe negative oder positive Werte sind oft auf einmalige Ereignisse zurückzuführen.

Selbstfinanzierungsanteil (SFA)

Selbstfinanzierung im Verhältnis zum laufenden Ertrag.



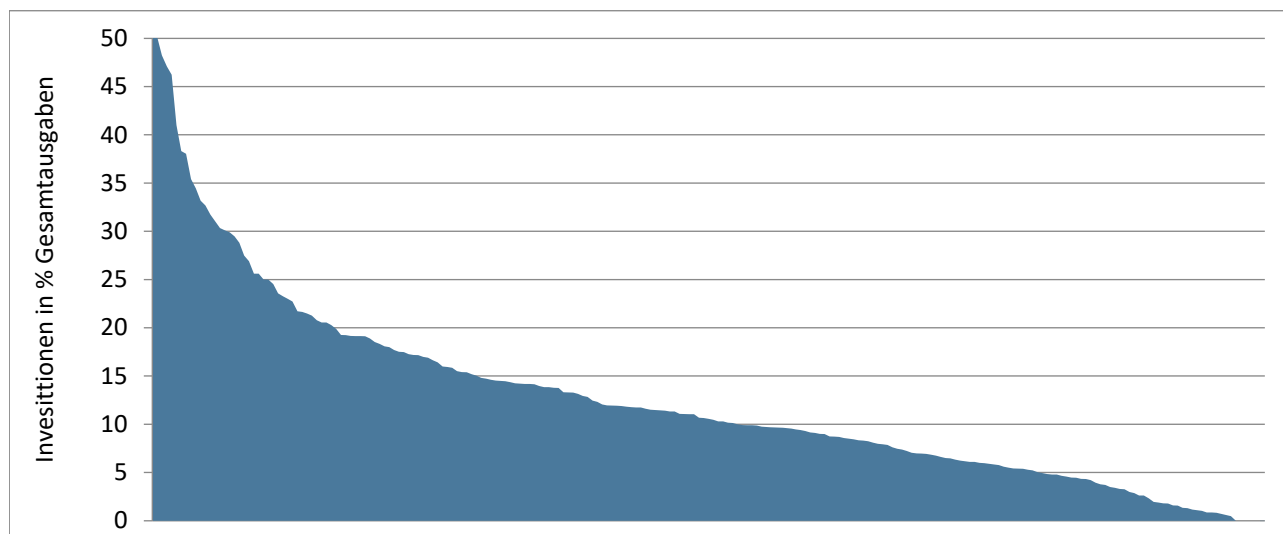
Datenquelle: swissplan.ch

Die Selbstfinanzierung wird im öffentlichen Bereich und in der Privatwirtschaft unterschiedlich definiert. In der Privatwirtschaft zählen bloss die zurückbehaltenen Gewinne zur Selbstfinanzierung. Gemäss öffentlich-rechtlicher Definition umfasst sie die gesamte Innenfinanzierung mit Verflüssigungsfinanzierung (Abschreibungen des Verwaltungsvermögens) und effektiver Selbstfinanzierung (Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung und Einlagen in Reserven, Vor- und Spezialfinanzierungen). Ein Minuszeichen bei dieser Kennzahl deutet auf einen Cash Drain hin, was bedeutet, dass der laufende Aufwand nicht mit laufendem Ertrag finanziert werden konnte und somit Konsumaufwand über Ausserfinanzierung (z.B. Fremdkapitalaufnahme) gedeckt werden musste. Der Selbstfinanzierungsanteil kann der im Privatgebrauch gebräuchlichen Cash Flow-/Umsatzrate gleichgesetzt werden. Der Finanzdirektorenkonferenz scheint ein Anteil über 20 % als gut, 10 - 20 % als mittel und unter 10 % als schlecht. Ein hoher Selbstfinanzierungsanteil darf aber nicht grundsätzlich als Ziel postuliert werden. Für öffentliche Haushalte ist die wünschbare Ziel-Selbstfinanzierung vom Mittelbedarf, d.h. von den notwendigen Investitionen (inkl. Werterhalt), und unter Berücksichtigung vorhandener Schulden/Substanz her individuell zu definieren. Ein hoher Wert drückt aus, dass ein grosser Teil des Ertrages zur Finanzierung von Investitionen oder zur Schuldentilgung verwendet werden konnte. Tiefe Werte können auf hohen (Konsum)-Aufwand hinweisen, der nur noch wenig Spielraum für Investitionen übrig lässt. Genauso gut können Gemeinden mit hoher Substanz (wenig Fremdschulden) und ausgebauter Infrastruktur eine tiefe Selbstfinanzierung haben, weil nicht mehr Mittel zur Erfüllung der Gemeindeaufgaben benötigt werden.

Mit 11,2 % als Medianwert ist der Selbstfinanzierungsanteil gegenüber dem Vorjahr angestiegen und liegt leicht über dem Vorpandemiejahr 2019 (2020 10,8 %, 2019 11,0 %). Mit dem Einbruch der Wirtschaftsleistung im Pandemiejahr 2020 wurde für das Folgejahr 2021 mit einer abgeschwächten Haushaltsituation gerechnet. Trotz gesteigerter Aufwendungen konnte die Selbstfinanzierung mit der deutlich gestiegenen Steuerkraft (bei einer Mehrheit der Gemeinden) und den in vielen Fällen «rekordhohen» Grundstückgewinnsteuern verbessert werden. Mit rund 11 % wird eine im Zeitvergleich mittlere Selbstfinanzierung erzielt (langjähriger Mittelwert 11,4 %). Rund sechzig Prozent der Haushalte weisen eine Selbstfinanzierung von mindestens 10 % aus. Bei den sieben Prozent der Haushalte mit negativen Werten sind (Kreis)Schulgemeinden in der Mehrheit.

Investitionsanteil (INV)

Bruttoinvestitionen im Verhältnis zu den Gesamtausgaben.



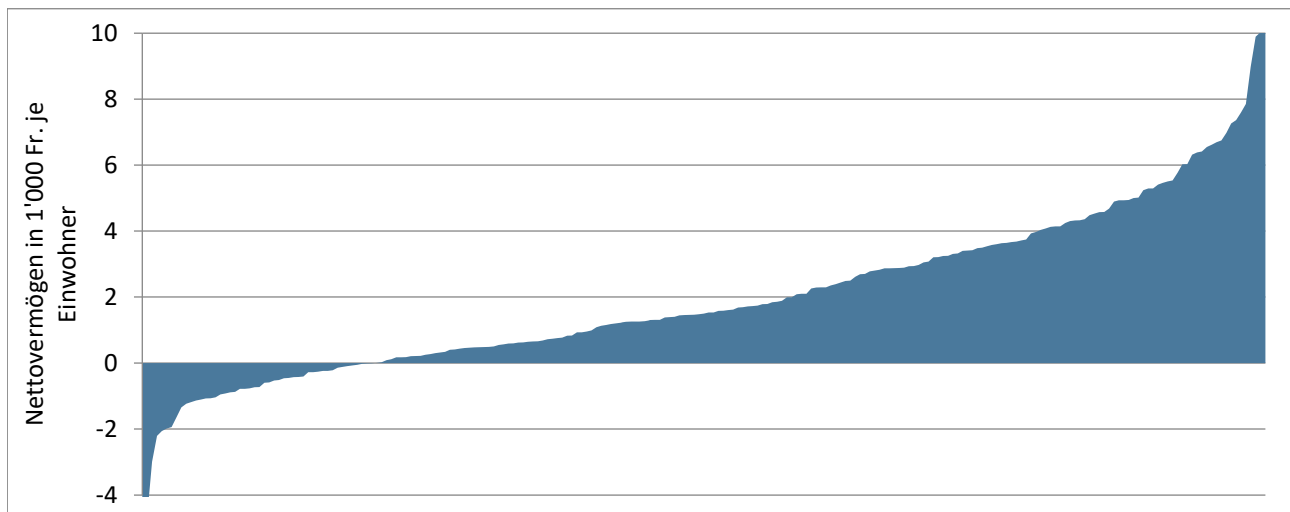
Datenquelle: swissplan.ch

Im Vergleich mit anderen Gemeinden leistet diese Kennzahl gute Dienste. Gemeinwesen mit einem tiefen Investitionsanteil befinden sich in der Regel in einer Phase des Abbaus von Fremdkapital, währenddem höhere Investitionsanteile auf einen Nachhol- oder Entwicklungsbedarf bei den Investitionen hinweisen. Diese Kennzahl gibt nur Auskunft über die Verhältnisse eines bestimmten Jahres. Sie ist verwandt mit der in der (angelsächsischen) Betriebswirtschaft verwendeten CAPEX-Ratio. Die Finanzdirektorenkonferenz beurteilt Werte von unter 10 % als schwache, 10,1 - 20 % als mittlere, 20,1 – 30 % als starke und über 30 % als sehr starke Investitionstätigkeit. Eine konzeptionelle Schwierigkeit dieser Kennzahl liegt darin, dass Haushalte mit hohem Aufwandniveau bei gleich hohen Investitionsausgaben einen tieferen Investitionsanteil aufweisen als Gemeinden mit tiefem Aufwand.

Auf dem 2021 erreichten Niveau (10,6 %) ist mehr als jeder zehnte Franken der ausgegeben wird in der Investitionsrechnung verbucht. Ungefähr jedes fünfte Gemeinwesen liegt über 20 %. Werte unter 5 % (20 % der Haushalte) werden meistens von Schulgemeinden erzielt, die nicht in einer grösseren Investitionsphase stecken. Verglichen mit dem Vorjahr (11,2 %) ist der Investitionsanteil leicht zurückgegangen. Damit liegt dieser im 2021 beim langjährigen Mittelwert (seit 1990) von ebenfalls 10,6 %.

Nettovermögen/-schuld, je Einwohner (NV)

Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital je Einwohner.



Datenquelle: swissplan.ch

Das Nettovermögen ist ein guter Indikator, um im ex-ante oder ex-post Zeitvergleich die Entwicklung zu beurteilen. Positive Werte (= Nettovermögen) zeigen, dass sämtliche Investitionen der Vergangenheit durch eigene Mittel finanziert werden konnten. Umgekehrt musste bei negativen Werten (= Nettoschuld) eine Aussenfinanzierung in Anspruch genommen werden. Gegenüber Zins- und Abschreibungsbelastung (und den darauf basierenden Kennzahlen) besteht hier kein Time-lag und keine exogene Beeinflussung durch das Zinsniveau oder veränderte Abschreibungsmodi. Ausgeführte Investitionen bzw. Devestitionen und/oder besonders gute oder schlechte Rechnungsergebnisse finden sofort ihren Niederschlag. Die herausragende Bedeutung dieses Wertes unterstreicht die Unmöglichkeit der Veränderung des Nettovermögens durch "Kunstgriffe" in der Finanzbuchhaltung (Spezial- und Vorfinanzierungen, finanzpolitische Reserve, Neubewertung Verwaltungsvermögen etc.) oder besondere Finanzierungsmassnahmen (z.B. übermässige Aussenfinanzierung durch hohe Fremdkapitalaufnahme...). Seine Grenzen zeigt das Nettovermögen aber in der finanzplanerischen Praxis, wo sich wiederholt gezeigt hat, dass eindimensionale Zielsetzungen mit einer Begrenzung der Nettoschuld auf z.B. 50 Steuerprozent zu unbefriedigenden Resultaten führen. Trotz Einhaltung dieser (an sich als maximale Obergrenze geltenden) Zielsetzung entspricht die Planaussage im letzten Jahr der Planperiode oft nicht dem wünschenswerten Zustand. Das Nettovermögensziel muss durch verbindliche Angaben zur Erfolgsrechnung (z.B. Selbstfinanzierungsanteil, Rechnungsausgleich) ergänzt werden.

Um das Nettovermögen dem "wirklichen Wert" annähern zu können, sind vorhandene Bewertungsreserven - sofern eine Realisation dieser Reserven möglich ist - auf Grund- und Liegenschafteneigentum ebenso zu berücksichtigen, wie unrichtige Zuteilungen zu Finanz- bzw. Verwaltungsvermögen. Im Kanton Zürich wird seit 2019 mindestens einmal pro Legislatur (vier Jahre) eine Neubewertung durchgeführt. Bisher wurde dies alle zehn Jahre verlangt (1996, 2006, 2016). Die in dieser Analyse verwendete Berechnung entspricht der im HRM2 vorgeschlagenen Definition "Nettoschuld I".

Das neue Gemeindegesetz ermöglicht es den Gemeinden, den Ressourcenausgleich (Zuschuss oder Abschöpfungen) periodengerecht abzugrenzen. Aufgrund der zwei Jahre zurückliegenden Bemessung (t-2) müssen Gemeinden, welche sich für die Abgrenzung entscheiden, zwei volle Jahresbeträgnisse in der Bilanz abgrenzen. Haushalte, welche Zuschüsse erhalten, bilden eine aktive Rechnungsabgrenzung im Finanzvermögen, abgeschöpfte Gemeinden bilden entsprechende Rückstellungen im Fremdkapital. Somit sind diese Abgrenzungen im Nettovermögen wirksam und erschweren die Vergleichbarkeit mit Gemeinwesen, welche keine Abgrenzungen vornehmen. 45 % der politischen Gemeinden und 44 % der Schulgemeinden grenzen den Ressourcenausgleich gemäss Umfrage des Gemeindeamtes periodengerecht ab.

Zum Vergleich zwischen verschiedenen Haushalten wird das Nettovermögen je Einwohner berechnet. Alle positiven Werte einschliesslich einer Nettoschuld bis 1'000 Fr./E werden von den eidgenössischen Aufsichtsgremien als geringe, 1'001 bis 2'500 Fr./E als mittlere, 2'501 bis 5'000 Fr./E als hohe und über 5'000 Fr./E als sehr hohe Verschuldung bezeichnet. In Übereinstimmung mit dem

0-0-100 Konzept sind Werte um 0 Fr./E als Zielwert anzustreben. Bei der Festlegung der individuellen Zielsetzung und bei der Interpretation der Kennzahl ist der Einfluss durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu berücksichtigen.

Eine klare Mehrheit von vier Fünftel der Haushalte zeigen ein Nettovermögen; lediglich sieben (Vorjahr acht) Prozent weisen eine Nettoschuld von mehr als 1'000 Fr./E aus. Gegenüber dem Vorjahr ist der Medianwert um 156 auf 1'495 Fr./E gesunken. Der Rückgang ist im Zusammenhang mit den mehrheitlich guten Abschlüssen, dem leicht tieferen Investitionsanteil und dem über hundertprozentigen Selbstfinanzierungsgrad auf den ersten Blick nicht ganz logisch. Der (lagebestimmte) Median ergibt nun diese Konstellation, da recht viele Haushalte Werte um den Median zeigen und einzelne Gemeinden zu Einheitsgemeinden fusioniert wurden. Tatsächlich zeigen 58 % der Haushalte eine Zunahme im Nettovermögen. Wie in den vergangenen Jahren weisen die beiden grössten Städte die deutlich höchsten Nettoschulden aus. Drei mittelgrosse Städte folgen. Durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zeigt zudem eine steuerkräftige Gemeinde die vierthöchste Nettoschuld im Vergleich. Ohne Abgrenzung der Ressourcenabschöpfungen würde bei dieser Gemeinde ein hohes Nettovermögen resultieren. Die höchsten Werte beim Nettovermögen entfallen auf eine steuerkräftige Gemeinde (ohne Abgrenzung Ressourcenabschöpfung) oder eher kleine Landgemeinden.

Ein hohes Nettovermögen weist auf eine (zu) hohe Substanz hin, was eigentlich der Zielsetzung öffentlicher Haushalte widerspricht und den Diskussionen über Steuerensenkungen sowie neuen finanziellen Forderungen an die Gemeinden anhaltend Nahrung gibt.

Um den Einfluss der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu ermitteln, wurden die Daten der Einzelabschlüsse in zwei Gruppen aufgeteilt: Haushalte mit Abgrenzung und solche ohne Abgrenzung des Ressourcenausgleichs (RAG). Ebenfalls liegt ein konsolidierter Wert (Einheitsgemeinde bzw. Addition von politischen Gemeinden und Schulgemeinden) vor. Die folgende Tabelle zeigt die einzelnen Medianwerte.

Median Nettovermögen	Fr./E
Alle Einzelabschlüsse	1'495
Einzelabschlüsse mit Abgrenzung RAG	1'990
Einzelabschlüsse ohne Abgrenzung RAG	1'253
(Konsolidierte) Einheitsgemeinde	3'043

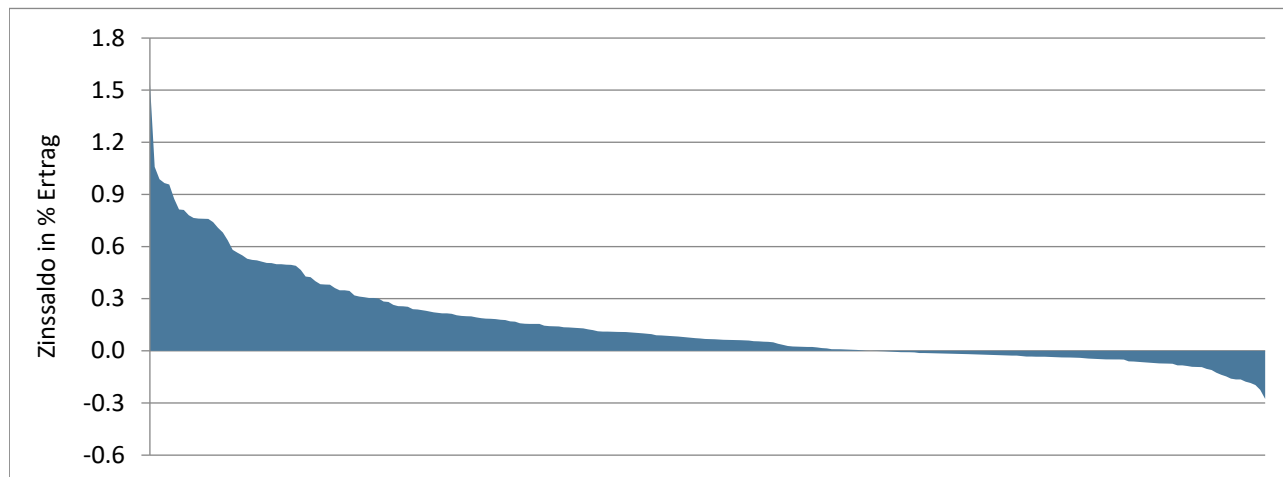
Der Median der (konsolidierten) Einheitsgemeinden beträgt 3'043 Fr./E und bestätigt die grundsätzlich komfortable Substanzsituation der zürcherischen Gemeinden. Gegenüber dem Vorjahr resultiert bei der Konsolidierung eine Zunahme um 205 Fr./E. Bei der Unterscheidung mit/ohne Abgrenzung Ressourcenausgleich auf Ebene der Einzelabschlüsse zeigt sich, dass der Median mit Abgrenzung rund 60 % bzw. ca. 740 Fr./E höher liegt als jener ohne Abgrenzung. Obwohl viele Haushalte mit Ressourcenabschöpfung ebenfalls abgrenzen und dadurch ein tieferes Nettovermögen erhalten, dominieren in der Grundgesamtheit die Vielzahl an Haushalten mit Ressourcenzuschüssen. Bei diesen führt die Abgrenzung offensichtlich zu einer deutlichen Erhöhung des Nettovermögens.

Die Kennzahl Nettovermögen (pro Einwohner) hat im Vergleich zwischen den Gemeinden durch die unterschiedliche Handhabung der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs etwas an Aussagekraft verloren. Wichtig bleiben jedoch die Vergleiche auf der eigenen Zeitachse eines Haushalts. Spannend wird hier sein, wie Gemeinwesen mit hohem Zuwachs durch die Neubewertungen mit der "neu gewonnenen" Substanz umgehen. Im Regelfall haben zahlreiche Kundengemeinden die finanzpolitischen Ziele und die entsprechenden Bandbreiten nach der Bilanzanpassung neu justiert, um nicht über einen grösseren finanziellen Spielraum verfügen zu können. Einzelne Gemeinden haben jedoch keine Anpassungen an den Zielen vorgenommen und verfügen über einen höheren finanziellen Spielraum, obwohl die Neubewertungen zu keiner liquiditätswirksamen Verbesserung führten. Dies könnte in diesen Fällen, sofern die finanzpolitischen Bandbreiten ausgereizt werden, in einer höheren künftigen (Brutto)-Verschuldung münden.

Zinsbelastungsanteil (ZBA)

Nettozinsaufwand im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Unter HRM2 wird der Zinssaldo (Nettozinsaufwand) wesentlich anders und viel liquiditätsnäher definiert als im früheren Rechnungsmodell. Vom Zinsaufwand wird der Zinsertrag subtrahiert. Ertragsseitig werden die Miet- und Pachtzinserträge nicht mehr berücksichtigt. Aufwandseitig wird nach offizieller Definition auf die Vergütungszinsen für Steuerforderungen verzichtet. Weil diese ertragsseitig aber nach wie vor enthalten sind, werden sie bei swissplan.ch miteinbezogen.



Datenquelle: swissplan.ch

Die von der Gemeinde geleisteten (Netto)-Zahlungen für das Fremdkapital werden mit dem Ertrag verglichen. Ein stabiler Zinsbelastungsanteil erlaubt einem Haushalt (bei stabilen Zinssätzen!) jährlich eine Neuverschuldung im Verhältnis zum Anstieg der jährlichen Erträge. Ein hoher Zinssaldo kann auf viel Fremdkapital, (zu) hohe Zinssätze der Schulden oder auch auf schlecht rentierende Finanzanlagen hinweisen. Negative Werte zeigen einen Überschuss der Zinserträge auf. Die Finanzdirektorenkonferenz bezeichnet Werte bis 4 % als gut, zwischen 4,1 % und 9 % als genügend und über 9 % als schlecht. Das kantonale Statistische Amt betrachtet (HRM1)-Werte von über 5 % als kritisch. Beim derzeit sehr tiefen Zinsniveau sind dies sehr hohe Grenzwerte. Da sich diese Kennzahl nur auf effektiv bezahlte bzw. erhaltene Zinsen bezieht, reagiert sie - anders als zum Beispiel das Nettovermögen - unempfindlich auf Neubewertungen im Finanzvermögen.

Die wegfallenden Mieterträge führen unter HRM2 zu einem deutlichen Anstieg des Zinssaldos. Eine Auswertung mit den Abschlüssen von 2016 zeigte, dass der Medianwert seither gut zwei Prozentpunkte höher liegt. Wegen der Nichtberücksichtigung der Mieterträge ergaben sich an der Rangfolge zwischen den Gemeinden wesentliche Verschiebungen. Gemeinden mit Schulden und hohen Mieterträgen sind wesentlich schlechter rangiert als bisher. Die Zinszahlungen werden im Zinssaldo immer noch berücksichtigt, die Erträge hingegen nicht mehr.

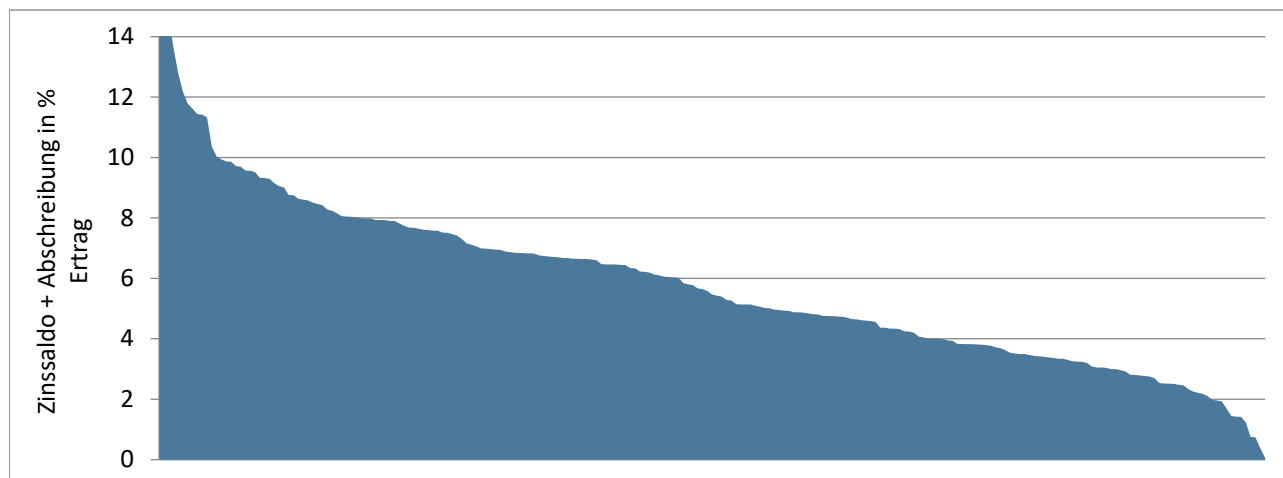
35 % aller Haushalte zeigen Werte unter 0 %, der Zinsertrag übersteigt somit die Passivzinsen. Lediglich zwei Haushalte (0,9 % aller Werte) befinden sich über 1 %. Kein einziger Haushalt liegt über 2 %. Der Medianwert liegt mit 0,1 % gleich hoch wie im Vorjahr.

Weil schon seit einiger Zeit für Anlagen auf dem Geldmarkt keine namhaften Erträge erzielt werden können, befinden sich die Zinserträge nahe beim möglichen Minimum. Die Gemeinden konnten bei der Neuverhandlung von Schulden von den attraktiven Konditionen profitieren. Mit dem im 2022 erfolgten Zinsanstieg profitieren Gemeinden mit hoher Liquidität künftig durch höhere Erträge, umgekehrt sind auch bei den Schuldzinsen höhere Werte zu erwarten, was sich mit Verzögerung negativ auf den Zinsbelastungsanteil auswirken dürfte.

Kapitaldienstanteil (KAP)

Nettozinsaufwand und Abschreibungen/Wertberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Die Bemerkungen zum Zinssaldo (Zinsbelastungsanteil, Seite 15) betreffen auch den Kapitaldienstanteil.



Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt, wieviel Prozent vom Ertrag der Kapitaldienst für die in der Vergangenheit getätigten Investitionen benötigt. Gemäss Finanzdirektorenkonferenz gelten Werte bis 5 % als geringe, von 5,1 - 15 % als tragbare und über 15 % als hohe Belastung. Ein bedeutender Vorteil dieser Kennzahl ist, dass sämtliche in der Vergangenheit getätigten Investitionen über Zins- und Abschreibungsaufwand berücksichtigt werden und diese Kennzahl somit die ganze Vergangenheit und nicht nur das jeweils ausgewertete Jahr beschreibt.

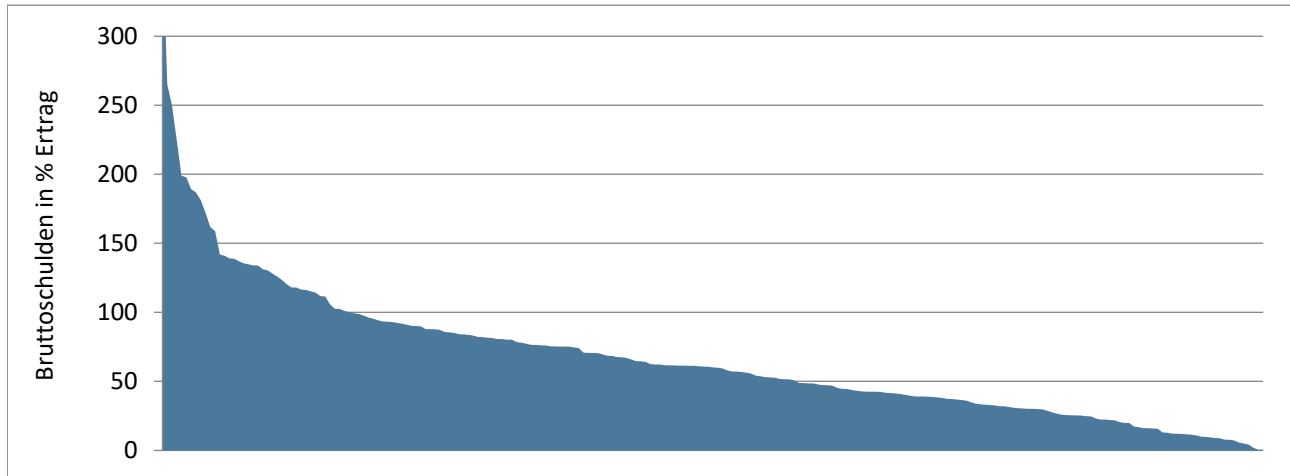
2019 ging der Kapitaldienstanteil deutlich zurück, weil viele Haushalte unter HRM2 tiefere Abschreibungen ausweisen. 65 % der politischen Gemeinden und 71 % der Schulgemeinden haben gemäss Auswertung des Gemeindeamtes auf eine Neubewertung des Verwaltungsvermögens verzichtet. Bei diesen Gemeinden darf angenommen werden, dass die Abschreibungsquoten seit 2019 teilweise wesentlich unter dem bisherigen Niveau liegen. Dafür müssen diese Haushalte von grundsätzlich steigenden Abschreibungsquoten ausgehen.

Lediglich sechs Prozent der Haushalte zeigen Werte über 10 %, 45 % der Haushalte liegt unter 5 %. Der Medianwert beträgt 5,5 % (Vorjahr 5,4 %). Seit Einführung von linearen Abschreibungen und der gegenüber dem Vorjahr gleichbleibenden Zinsbelastung zeigen sich bei dieser Kennzahl stabilere Werte als im alten Rechnungsmodell. Beim Abschreibungsaufwand kann jedoch seit Einführung von HRM2 eine leichte Zunahme festgestellt werden.

Bruttoverschuldungsanteil (BVA)

Bruttoschulden im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Unter HRM2 werden die Bruttoschulden neu definiert. Sie umfassen die laufenden Verbindlichkeiten sowie die kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten. Bisher waren bei den laufenden Verbindlichkeiten die Kreditoren, Kontokorrente, Depots etc. ausgeschlossen.



Datenquelle: swissplan.ch

Hier soll das Niveau der Verschuldung zum Ausdruck gebracht werden. Die Bewertung wird von der Finanzdirektorenkonferenz wie folgt vorgeschlagen: - 50 % sehr gut, 50 – 100 % gut, 100 – 150 % mittel, 150 – 200 % schlecht und über 200 % kritisch. Vom kantonalen Statistischen Amt werden Werte über 150 % als kritisch beurteilt. Eine Masszahl zur Bewertung der Verschuldung ist sicher begrüssenswert. Die Erfahrungen zeigen aber, dass die Aussagekraft, neben den allgemein bekannten Vorbehalten bezüglich Konsolidierung, zum Teil deutlich zu relativieren ist. Bei dieser Bruttobetachtung wird die Aktivseite vollständig ausgeblendet. Hat eine Gemeinde zwar hohe Schulden, stehen dem aber hohe realisierbare Vermögenswerte im Finanzvermögen (Liegenschaften, Anlagen, Festgelder, [Interne] Kontokorrente, Liquidität etc.) gegenüber, ist die Kennzahl ganz anders zu interpretieren, als wenn auf der Aktivseite das Verwaltungsvermögen dominiert.

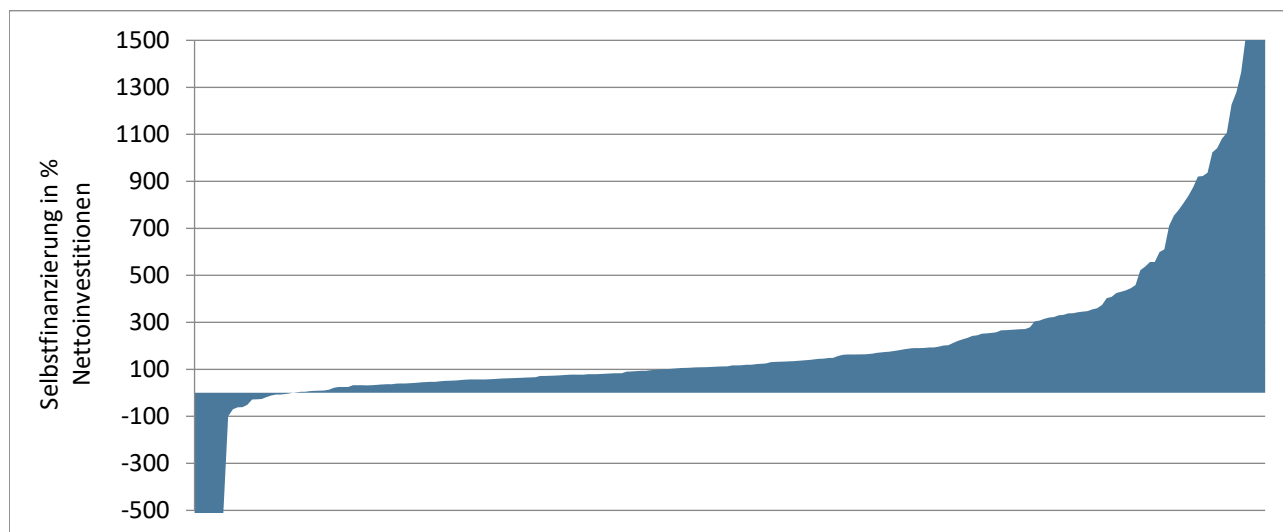
Eine vergleichende Auswertung des Bruttoverschuldungsanteils nach HRM1 bzw. HRM2 zeigt, dass die Werte um durchschnittlich mindestens 25 Prozentpunkte höher liegen als bisher. Weil die meisten Haushalte über Kreditoren, Depots etc. verfügen, steigt der Bruttoverschuldungsanteil.

Über vierzig Prozent der Haushalte weisen einen Wert von weniger als 50 % und lediglich fünf Prozent einen von über 150 % auf. Der Medianwert liegt unverändert bei 60 %. Die Verschuldungssituation der Zürcher Gemeinden kann damit als stabil bezeichnet werden. Eine starke Neuverschuldung durch die Auswirkungen der Pandemie, wie sie insbesondere beim Bund eintrat, ist bei den Zürcher Gemeindehaushalten nicht auszumachen. Bei den Gemeinden mit hohen Werten (über 150 %) haben nur vier Haushalte eine Nettoschuld. Bei den meisten stehen die Bruttoschulden also im Zusammenhang mit Investitionen im Finanzvermögen (Liegenschaften, Anlagen) oder allenfalls Kontokorrenten mit anderen Gütern.

Nach der Neudefinition der Kennzahlen Bruttoverschuldungsanteil (BVA) und Zinsbelastungsanteil (ZBA) wurden auch mögliche Zusammenhänge untersucht. Es konnte ein direkter positiver Zusammenhang festgestellt werden. Je höher die Bruttoschuld, desto höhere Zinszahlungen sind zu erwarten. Zum Nettovermögen besteht aber kein Zusammenhang. Wie bereits festgestellt, sind hohe Bruttoschulden durchaus auch mit hohem Nettovermögen möglich, wenn Finanzvermögen über Schulden finanziert wird.

Selbstfinanzierungsgrad (SFG)

Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestition.



Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt auf, wieviel Prozent der Nettoinvestitionen des laufenden Jahres durch die Selbstfinanzierung der Erfolgsrechnung abgedeckt werden konnten. Negative Werte können zwei Ursachen haben. Entweder wies die Investitionsrechnung einen Einnahmenüberschuss aus oder die Erfolgsrechnung zeigte einen Cash Drain. Diese Kennzahl bezieht sich nur auf die Verhältnisse eines Jahres und muss daher vorsichtig interpretiert werden. Vom statistischen Amt des Kantons Zürich werden Werte unter 70 % als kritisch beurteilt. Die Finanzdirektorenkonferenz empfiehlt in Abhängigkeit von der Konjunkturlage folgende Werte: Hochkonjunktur > 100 %, Normalfall 80 - 100 %, Abschwung 50 - 80 %. Auf kommunaler Ebene zweifeln wir an der Richtigkeit der "konjunkturellen Feinsteuerung". Anstelle starrer Grenzwerte verweisen wir auf den Grundsatz der hundertprozentigen Eigenfinanzierung der verlangt, dass längerfristig alle Investitionen zu 100 % selber finanziert werden müssen. Das heisst in einer Phase mit ungenügender Eigenfinanzierung wird immer eine solche mit mehr als hundertprozentiger Eigenfinanzierung folgen müssen. Den Gemeinden wird mittel-/langfristig daher ein Selbstfinanzierungsgrad von 100 % empfohlen. Siehe dazu das von uns entwickelte 0-0-100 Konzept am Schluss des Berichtes.

Das langjährige Mittel für den Selbstfinanzierungsgrad liegt bei 103 %. Seit 2017 resultierten höhere Werte. Mit 115 % im Jahr 2021 wird somit ein überdurchschnittlicher Selbstfinanzierungsgrad erzielt.

Gegenüber dem Vorjahr hat der mittlere Selbstfinanzierungsgrad von 112 % auf 115 % zugenommen. Wie gewohnt weisen die Abschlüsse auch für 2021 sehr unterschiedlich hohe Werte (unter - 500 % bis weit über 1'000 %) aus, da diese Zahl von der absoluten Höhe der Nettoinvestitionen und der Selbstfinanzierung abhängt. Bei sieben Schulgemeinden lässt sich kein Selbstfinanzierungsgrad berechnen, da keine Investitionen getätigt wurden. Von den verbleibenden Haushalten weisen rund ein Drittel Werte unter 70 % aus; 57 % der Gemeinden haben einen Selbstfinanzierungsgrad über 100 %. Dieser Anteil hat gegenüber dem Vorjahr zugenommen, was mit dem höheren Selbstfinanzierungsanteil korrespondiert.

Jahr	Wert
1990 – 1998	< 100 %
1999 – 2002	> 100 %
2003 – 2006	< 100 %
2007 – 2011	> 100 %
2012 – 2016	< 100 %
2017 – 2021	> 100 %

Durchschnittshaushalt

Aus der Grundgesamtheit der im ersten Teil analysierten Kennzahlen der Einzelabschlüsse können die Werte für einen Durchschnittshaushalt ermittelt werden. Um eine Einreihung zu ermöglichen, wurden von jeder Kennzahl der Medianwert und die zugehörigen Quartilswerte errechnet. Die Bandbreite einer Kennzahl wird so in vier Teilen dargestellt und die Beurteilung eines Haushaltes wird so erleichtert. Zur besseren Lesbarkeit sind in der linken Spalte (unteres Quartil) die jeweils für einen Gemeindehaushalt (aus finanzieller Perspektive) ungünstigen Werte und in der rechten Spalte (oberes Quartil) die günstigen Werte aufgeführt.

Rechnungsjahr 2021	Einzelabschlüsse			Konsolidierung
	unteres Quartil	Median	oberes Quartil	Median
Ausgabenbeherrschung (real)	3,5 %	1,4 %	-0,9 %	2,0 %
Bruttoverschuldungsanteil	87 %	60 %	33 %	56 %
Investitionsanteil	16,8 %	10,6 %	5,9 %	10,9 %
Kapitaldienstanteil	7,6 %	5,5 %	3,8 %	5,3 %
Nettovermögen je Einwohner	231 Fr.	1'495 Fr.	3'517 Fr.	3'043 Fr.
Selbstfinanzierungsanteil	6,6 %	11,2 %	15,7 %	12,1 %
Selbstfinanzierungsgrad ¹	55 %	115 %	260 %	131 %
Zinsbelastungsanteil	0,2 %	0,1 %	0,0 %	0,1 %

¹ nur Haushalte mit Investitionen

Datenquelle: swissplan.ch

Beispiel: Ein Haushalt mit einem 2-prozentigen Investitionsanteil, 10-prozentigem Kapitaldienstanteil und einem Nettovermögen von 150 Franken kann mit Hilfe der vorliegenden Tabelle einfach erkennen, dass eine unterdurchschnittliche Investitionstätigkeit stattgefunden hat, die Belastung durch Zins und Abschreibungen bereits heute überdurchschnittlich hoch ist und der Gemeindehaushalt eine unterdurchschnittliche Substanz aufweist.

Einzelabschlüsse vs. konsolidierte Gesamthaushalte

Beim Nettovermögen resultiert in der konsolidierten Betrachtung ein rund doppelt so hoher Medianwert, weil sich positive Werte von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) addieren. Dies führt einerseits zu höherem Nettovermögen und andererseits zu einer kleineren Grundgesamtheit. Bei den übrigen Kennzahlen sind keine signifikanten Unterschiede zwischen Einzelabschlüssen und konsolidierter Betrachtung erkennbar.

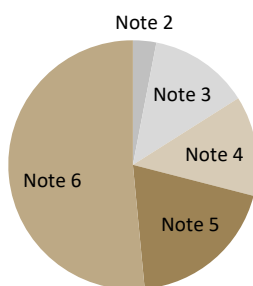
Kritische Kennzahlen

Vom Statistischen Amt des Kantons Zürich wurde im Statistik-Info 2011/09 ein Gesamtkonzept zur Beurteilung öffentlicher Haushalte vorgestellt. Für fünf wichtige Kennzahlen sind Grenzwerte definiert worden. Liegt ein Wert tiefer, befindet er sich im kritischen Bereich.

<u>Kennzahl</u>	<u>kritisch, falls...</u>
Saldo Erfolgsrechnung	< 0
Zinsbelastungsanteil	> 5 %
Selbstfinanzierungsanteil	< 10 %
Selbstfinanzierungsgrad	< 70 %
Bruttoverschuldungsanteil	> 150 %

Zur einfachen Interpretation hat swissplan.ch eine Bewertung, analog den Schulnoten, entwickelt. Erreicht keine Kennzahl einen kritischen Bereich ergibt sich Note 6, sind alle Kennzahlen kritisch resultiert Note 1.

Für die konsolidierten Gesamthaushalte resultiert auf Basis der Abschlüsse 2021 folgende Verteilung:



Datenquelle: swissplan.ch

Gewichtet mit der Anzahl Gemeinden zeigt sich eine Durchschnittsnote von 5,03. Gegenüber dem vergangenen Jahr hat der Wert um 0,12 Punkte leicht zugenommen. Über 70 % der Haushalte erreichen mindestens Note 5. Lediglich 16 % der Haushalte erreichen Note 2 oder 3. Im Vorjahr waren es 17 %. Gegenüber dem Vorjahr weisen vier zusätzliche Haushalte Note 2 aus. Noten 3, 4 und 5 verzeichnen weniger Gemeinden als im Vorjahr, die stärkste Zunahme zeigt Note 6 mit 21 zusätzlichen Haushalten. Somit erreichen 52 % der Haushalte Note 6 (Vorjahr 43 %), d.h. bei diesen Gemeinden überschreitet keine der fünf Kennzahlen den kritischen Wert.

Bei Haushalten mit Note 5 fehlt oft eine höhere Selbstfinanzierung (Selbstfinanzierungsanteil oder -grad) oder selten eine tiefere Bruttoverschuldung zum Maximum. Der Gruppe mit Note 4 gelang zudem der Ausgleich der Erfolgsrechnung nicht und die Gruppe mit Note 3 erfüllt in den meisten Fällen nur beim Zinsbelastungs- und Bruttoverschuldungsanteil. Bei den schwächsten drei Haushalten mit Note 2 liegt nur noch der Zinsbelastungsanteil unter dem Grenzwert; beim derzeit sehr tiefen Zinsniveau erfüllen alle Haushalte dieses Kriterium. Von den Haushalten mit Note 2 und 3 haben 70 % ein positives, zum Teil hohes Nettovermögen. Bloss bei vier Haushalten ist die Nettoschuld grösser als 1'000 Fr./Einwohner. Die meisten können sich aufgrund der (noch) hohen Substanz vorübergehend schwächere Abschlüsse "leisten".

Das Konzept der kritischen Kennzahlen ersetzt nicht die detaillierte Auseinandersetzung mit den eigenen Werten, hingegen ermöglicht die Benotung eine erste, einfache Interpretation wichtiger Kennzahlen. Es gilt zu beachten, dass Einmalereignisse wie Buchverluste oder -gewinne zu vorübergehenden, deutlichen Veränderungen in den Kennzahlen führen können.

Portfolio-Matrix

S
E
L
B
S
T
F
I
N
A
N
Z
I
E
R
U
N
G
S
A
N
T
E
I
L

Bilanz/Selbstfinanzierungs-Matrix

Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2021

hoch über 14 %	über 100 % Selbstfinanzierungsgrad angezeigt	grössere Investitionen können verkraftet werden	grosser finanzieller Spielraum
mittel 8 bis 14 %	keine zusätzliche Neuverschuldung	"Normal-Zustand"	massvoller Vermögensabbau ist möglich
tief unter 8 %	enger finanzieller Spielraum, Verbesserungen sind angezeigt	grössere Investitionen bringen die Gemeinde in Bedrängnis bzw. Sachzwänge	ein Grossteil der Investitionen geht zu Lasten des Vermögens
	tief unter 600 Fr/E	mittel 600 bis 2'900 Fr/E	hoch über 2'900 Fr/E
	NETTOVERMÖGEN		

S
E
L
B
S
T
F
I
N
A
N
Z
I
E
R
U
N
G
S
G
R
A
D

Finanzierungs/Zins-Matrix

Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2021

hoch über 190 %	Finanzierungsüberschuss zum Fremdkapitalabbau verwenden	Investitionen können gut verkraftet werden	grosser finanzieller Spielraum evtl. ins Finanzvermögen investieren
mittel 70 bis 190 %	keine zusätzliche Neuverschuldung (SFG mind. bei 100 %)	"Normal-Zustand"	eventuell zu Lasten des Vermögens investieren
tief unter 70 %	kaum finanzieller Spielraum, Verbesserungen sind notwendig	nur wenige Investitionen sind möglich	der Haushalt ist auf zusätzliche Neuinvestitionen empfindlich
	hoch über 0,2 %	mittel 0 bis 0,2 %	tief unter 0 %
	ZINSBELASTUNGSANTEIL		

Konzept "0 – 0 – 100" für nachhaltig ausgeglichene öffentliche Finanzhaushalte

Kurzvorstellung

Oft stellt sich dem Praktiker die Frage, welche finanzpolitische Zielsetzung (gemessen an finanzwirtschaftlichen Kennzahlen) für einen Haushalt grundsätzlich richtig sei. Von dieser Fragestellung ausgehend wurde von Matthias Lehmann als Denkmodell das Konzept "0 – 0 – 100" entwickelt. Dabei werden folgende Zielwerte für einzelne Kennzahlen postuliert:

0 Fr.	=	Nettovermögen/-schuld
0 %	=	Zinsbelastungsanteil
100 %	=	Selbstfinanzierungsgrad

Für die Selbstfinanzierung wird keine Zielgrösse vorgegeben, da sie im Selbstfinanzierungsgrad enthalten ist und so ermittelt werden kann. Eine hohe Selbstfinanzierung darf in öffentlichen Haushalten nie aus Selbstzweck Zielgrösse sein. Sie macht nur in Phasen hoher (allenfalls unmittelbar bevorstehender) Investitionen oder beim Schuldenabbau Sinn.

Praktische Anwendung

Haushalte, die bei Zinsbelastungsanteil und Nettovermögen bessere Werte (unter 0 % Zinsbelastungsanteil bzw. über 0 Fr. Nettovermögen) aufweisen, können sich vorübergehend einen unter 100 % liegenden Selbstfinanzierungsgrad erlauben. Umgekehrt ist bei schlechteren Werten ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % angezeigt. Wird trotz gutem Nettovermögen ein hoher Zinsbelastungsanteil festgestellt, dürften entweder schlecht rentierende Finanzanlagen oder hohes fremdfinanziertes Finanzvermögen vorliegen, oder die Fremdverschuldung wurde zu ungünstigen Konditionen arrangiert. Als finanzpolitische Zielsetzung wird idealerweise eine Bandbreite für das Nettovermögen festgelegt und mit einer Aussage zum Selbstfinanzierungsgrad bzw. zur Bewegung der Schulden ergänzt. Der Zielwert für das Nettovermögen ist in Abhängigkeit der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu justieren.

Empirischer Vergleich

Ein empirischer Test des Konzeptes "0 – 0 – 100" zeigt, dass die Werte für Zinsbelastungsanteil und Selbstfinanzierungsgrad im Bereich des Medianwertes und somit ungefähr in der Mitte aller Haushalte liegen. Das Nettovermögen deutet bei der Mehrzahl der Gemeinden aktuell auf eine (zu) hohe Substanz deutlich über null hin, die einen Selbstfinanzierungsgrad (Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen) unter 100 % ermöglichen würde. Entweder sind nun notwendige Investitionen auszuführen (= Erhöhung der Nettoinvestitionen) oder der Steuerfuss kann gesenkt bzw. Rückgänge im Steuersubstrat und höhere Aufwendungen (z.B. im Zusammenhang mit einem allfälligen wirtschaftlichen Abschwung) können verkraftet werden (= Senkung der Selbstfinanzierung). Durch den historischen Tiefstand für die Schuldzinsen in den vergangenen Jahren wurde die Aussagekraft des Zinsbelastungsanteils deutlich abgeschwächt. Einige Haushalte konnten trotz steigender Schulden die Zinslast in den vergangenen Jahren senken. Mit den im 2022 gestiegenen Zinsen wird diese Kennzahl wieder eine grössere Bedeutung erhalten.

Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2022- 2026

Die Diskussionen mit Kunden sowie die laufende Entwicklung von Lehre und Praxis im öffentlichen und privaten Rechnungswesen geben viele Inputs für Anpassungen und Ergänzungen am Finanzplan-Modell. Zu Beginn des Planungsprozesses werden die zahlreichen Verbesserungsvorschläge intern evaluiert und bei allgemeinem Interesse im Finanzplan-Modell implementiert.

Bereits 2019 ist der Release 2.0 aller Fipla-Tools umgesetzt worden. Damit werden sämtliche Elemente und Vorschriften für die **Umsetzung der neuen Rechnungslegung (HRM2) gemäss neuem Gemeindegesetz integral angewendet**. Die Anforderungen von § 95 GG werden erfüllt. Die wesentlichen Änderungen gegenüber der HRM1-Version sind:

- Neue Darstellungen
Gestuftter Erfolgsausweis in der Erfolgsrechnung
Steuerplan/-statistik
Ressourcen- und Sonderlastenausgleich detailliert
Aufgabenplan mit individueller Kostenplanung
- Alle finanzwirtschaftliche Kennzahlen gem. HRM2-Anforderungen
Neu definierte Kennzahlen: Zinsbelastungs-, Kapitalsdienst- und Bruttoverschuldungsanteil
Neue Kennzahlen zum Haushaltgleichgewicht: Eigenkapital- und Zinsbelastungsquote, Mittelfristiger Rechnungsausgleich, Selbstfinanzierungsquotient
Neue allgemeine Kennzahlen: Nettovermögensquotient, Eigenfinanzierungsgrad (Gebührenhaushalte)
- Spezifische Kosten
Neuer Umlageschlüssel für allg. Kosten Bildung (Sonderschulung etc.) auf die Schultypen Kindergarten, Primar- und Sekundarschule
Bezugsentschädigung für Steuern Kanton und Kirchen bei Allg. Dienste
Abgrenzung Bezugskosten für Schulen (keine Berücksichtigung)
Abgrenzung Abschreibungen für Steuerhaushalt (keine Berücksichtigung)
- Bewertung Verwaltungsvermögen
Nach Bilanzanpassungsbericht gemäss Angabe Kunde mit oder ohne Neubewertung
- Abschreibungen, linear nach Nutzungsdauer
Restbuchwerte gemäss Angabe Kunde (i.d.R. detaillierte Anlagenbuchhaltung)
Investitionen mit individueller Nutzungsdauer je Objekt nach Mindest- oder erweitertem Standard, evtl. mit individuellen Übernahmequoten je Haushaltbereich und Planjahr
- Verwendung neue Bezeichnungen
Erfolgsrechnung bisher Laufende Rechnung
Selbstfinanzierung bisher Cash Flow
Bezeichnungen Funktionale Gliederung, Bilanz etc.

Neuerungen für aktuellen Fipla-Prozess

- Simulation von Zinssatzänderungsrisiken aufgrund individueller Fälligkeitsstruktur
- Analyse Einfluss Inflation auf Erfolgsrechnung
- Schulungsangebot für (neue) Behördenmitglieder und weitere Interessierte
- Integration Spezialfinanzierungen für Heilpädagogische Sonderschulen etc. gemäss neuer Gesetzgebung
- Abbildung Zweckverbände mit eigenem Haushalt (vermögensfähig)

Kundenportal www.swissplan.ch

Das im Internet unter www.swissplan.ch für jede Gemeinde eingerichtete passwortgeschützte Kundenportal wird laufend aktualisiert. Zudem kann über eine App darauf zugegriffen werden. Das Passwort wird alljährlich zu Beginn der Finanzplanperiode (d.h. nächstes Mal im Frühjahr 2023) angepasst.

Persönliche Notizen / Unterlagen

Erklärung wichtiger Fachausdrücke

ausklappbar

Erklärung Abweichung Kennzahlenberechnung swissplan.ch vs. Gemeindeamt (GAZ)

Sachverhalt	Begründung/ Anpassung	Korrektur betrifft...	Betroffene Kennzahl						
			SFA	INV	SFG	ZBA	KAP	NV	BVA
Trennung Steuer- und Gebührenhaushalt	Zur richtigen Beurteilung müssen die Haushaltelemente getrennt betrachtet werden	Alle Grössen	X	X	X	X	X	X	X
Eliminierung Umsatzerhöhung Finanzausgleich durch weitergeleitete Finanzausgleichszahlungen	In Abhängigkeit vom Gemeindetyp werden die Kennzahlen verzerrt dargestellt. Ohne Korrektur ist nur die Einheitsgemeinde richtig...	Aufwand und Ertrag werden kleiner	X	X		X	X		X
Eliminierung int. Kontokorrente in Bilanz Gesamthaushalt	Die gemeindeinterne Darlehensgewährung führt zu einer Bilanzaufblähung	Aktiven und Passiven werden kleiner							X
Berücksichtigung Vergütungszinsen im Zinsaufwand	Verzugs- und Ausgleichszinsen werden im Ertrag ebenfalls berücksichtigt	Aufwandseite im Zinsaldo wird grösser				X	X		
Direkte Fondseinlagen/-entnahmen aus der Investitionsrechnung	Diese Bewegungen müssen betriebswirtschaftlich richtig dargestellt werden	Fondseinlagen: kleinere Investitionsausgaben Fondsentnahmen: kleinere Investitionseinnahmen		X	X				
Definition Selbstfinanzierung	Im Kanton Zürich werden die Bewegungen aus FK-Fonds zur Selbstfinanzierung gerechnet	Kleinere (Einlagen) bzw. grössere (Entnahme) Selbstfinanzierung	X		X				
Definition laufender Ertrag	Entnahmen aus EK-Fonds und Auflösungen passivierter Investitionsbeiträge sind kein "ordentlicher" Ertrag	Weniger Ertrag	X			X	X	X	X

Auf Wunsch steht eine Auswertung mit den gemäss offizieller Definition berechneten Kennzahlen zur Verfügung.

Selbstfinanzierung (alt Cash Flow)	Ergebnis der Erfolgsrechnung zuzüglich Abschreibungen und Wertberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen und Bilanzfehlbetrag, zuzüglich der Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven, abzüglich der Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven und Aufwertungen des Verwaltungsvermögens.
Finanzaufwand	Zinsaufwand, Realisierte Kursverluste, Kapitalbeschaffungs- und -verwaltungskosten, Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen, Wertberichtigung Anlagen Finanzvermögen, Verschiedener Finanzaufwand.
Finanzertrag	Zinsertrag, Realisierte Gewinne Finanzvermögen, Beteiligungsertrag Finanzvermögen, Liegenschaftenertrag Finanzvermögen, Wertberichtigungen Anlagen Finanzvermögen, Finanzertrag aus Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens, Finanzertrag von öffentlichen Unternehmen, Liegenschaftenertrag Verwaltungsvermögen, Erträge von gemieteten Liegenschaften, Übriger Finanzertrag.
Ao Aufwand/Ertrag	Einlagen bzw. Entnahmen in Rücklagen der Globalbudgetbereich, Vorfinanzierungen des Eigenkapitals und finanzpolitische Reserven.
Kostendeckungsgrad	Ertrag ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen in Prozenten des Aufwandes ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen. Mittel-/langfristig ist für die Gebührenhaushalte ein Kostendeckungsgrad von 100 % anzustreben.
Nettovermögen/ Nettoschuld (-)	Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital (Nettovermögen/-schuld I).
Finanzvermögen	Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräußert werden könnten und nach ökonomischen Grundsätzen verwaltet werden.
Fremdkapital	Der aus laufenden Verbindlichkeiten, Finanzverbindlichkeiten, Passiven Rechnungsabgrenzungen, Rückstellungen und Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital bestehender Teil der Passiven.
Nettovermögen je Einwohner	Nettovermögen in Franken je Einwohner. Medianwert: 1'495 Fr. Oberes Quartil: 3'517 Fr. Unteres Quartil: 231 Fr.
Selbstfinanzierungsanteil	Selbstfinanzierung in Prozenten des Ertrages der Laufenden Rechnung ohne interne Verrechnungen, Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und durchlaufende Beiträge. Medianwert: 11,2 % Oberes Quartil: 15,7 % Unteres Quartil: 6,6 %
Selbstfinanzierungsgrad	Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen. Medianwert: 115 % Oberes Quartil: 260 % Unteres Quartil: 55 %
Zinsbelastungsanteil	Zinssaldo (Zinsaufwand abzüglich Zinsertrag) in Prozenten des laufenden Ertrages. Medianwert: 0,1 % Oberes Quartil: 0,0 % Unteres Quartil: 0,2 %



Erklärung Abweichungen in der Kennzahlenberechnung gegenüber Gemeindeamt